

Dresdner Nachrichten

35. Jahrgang.
Nr. 48,500 Stück.

G. H. Rehfeld & Sohn
Neust. Hauptstr. 24/26 Altst. König-Johannstr. 15.
Fabrik v. Contobüchern

Dresden, 1890.



Eing. Schloss-Carl Tiedemann, Hofliefer. Etabliert 1888.
Beste Fussbodenanstrich ist
Tiedemann's Bernsteinöllack
mit Farbe, über Nacht trockend, nicht klebend.
Altstadt: Marienstr. 10, Altmühlstr. 19,
Zwickauerstr. 40. Neust.: Holzmarktstr. (Stadt Görlitz).

Sämmtl. Badewäsche,

Fr. 159. Spiegel: Bismarck's Interiordien. Militärforderungen. Deutsch-englische Verständigung. Hofnachrichten. Gemeindetag. Befrei. Gerichtsverhandlungen. Tagezeitschriften. "Dampfhäuser".

Besonderheiten der Politischen Dr. Emil Giesecke in Dresden.

Mit großer Gelassenheit und vornehmer Ruhe haben bisher der Kaiser und der Reichskanzler u. Caprivi die vielen Angriffe eingekommen, die sich in den Berichten über die Unterredungen zwischen dem Fürsten Bismarck und ausländischen Zeitungsschreibern finden. Vor es doch unmöglich, auseinanderzuhalten, wieviel auf Rechnung des Standesherrn von Friedrichsruh zu sehen, wieviel Aufhet oder freie Erfindung des Einberichters war. Eine Richtstellung bedenklicher Neuherungen seitens des dazu vornehmlich Beauftragten ist bisher ausgeschlossen, wohl aber hat sich eine rechtliche Einwirkung dieser Gesprächsberichte auf die auswärtige Politik des Reiches eingesetzt. Unter den Journalisten, welche der Freiheit eines Empfangs durch den Fürsten Bismarck gewürdigt worden sind, befand sich auch der Vertreter der Novojo Wremj, eines der günstigsten Bonnslavistblätter. (Die Vertreter der französischen, ebenfalls in Friedrichsruh empfangenen Zeitungen sind thörl fanatisch ultramontan, thörl so deutschfeindlich, das sie in Elb- und Wörtingen politisch verboten sind.) Der Redakteur jenes von Deutscherhöf gezeichneten russischen Blattes hatte nun erzählt, auch Bismarck habe ihm mitgeteilt, welche großen Verdienste er, Bismarck, um Russland habe; sei er doch auf dem Berliner Kongreß nach dem letzten Türkencriege nur der "Sekretär" des russischen Botschaftsräts, gewesen, er habe sieß die Wahrung der Freundschaft zu Russland als Pflichtschnur seiner Politik verfolgt, es sei daher nicht seine, Bismarcks Schuld, sondern die seiner Nachfolger, wenn es zum Kriege mit Russland komme. So der wahren Inhalt des unüberprüften gebliebenen Neuherungen Bismarcks, die den russischen Politikern nur eine neue Waffe gestellt hat, deren Spalte sich unmittelbar gegen den Kaiser und seinen jungen Kanzler richtet. Es wird nun behauptet, mittels eines vertraulichen Rundschreibens habe der Komrat v. Caprivi die Botschafter Deutschlands davon unterrichtet, daß die Ergebnisse der Friedenskämpfer lediglich Belastungen sind, da der Sprecher jeder Einwirkung auf den Gang der deutschen Politik enthalten ist. Anders behaupten, auch ohne ein solches Rundschreiben wisse das Ausland, daß jetzt dem Fürsten Bismarck die Einwirkung auf die äußere Reichspolitik verschlossen ist. Jedenfalls will der Kaiser den Fürsten Bismarck als Prinzessin nicht in seinen Privatberührungen befrachten. Das ist eine freie, vornehmen, beispielswürdige Ausführung der Dinge und Menschen. Wie weit sie durchzuhören in Zukunft möglich ist, hängt nicht vom Kaiser und v. Caprivi, sondern einzig von dem Standesherrn von Friedrichsruh ab. In der Erwartung, daß diese jedem Patrioten so überaus peinlichen Erkundungen nun endlich aufzuhören, unterdrücken wir alle sonst so liegenden Bewegungen.

Wie ein Blitz aus hellem Himmel bot die Forderung von 5 Millionen zur Aufbesserung der Offiziersgehälte gewickt. Oberauf war eben Niemand vorbereitet. Der Eindruck war der denkbare ungünstigste. Gerötz wird sich für die Forderung Vieles oder Jenes vom militärischen Standpunkt aus anstreben lassen, aber ihnen ihr Aufsteller hat sehr gerechtes. Die Gehaltsbeschöpfung für Offiziere steht in entschiedenem Widerspruch gegen die vor mehreren Wochen ergangenen Maßnahmen des Kaisers gegen den Zugzug im Offizierswesen. Die betr. fälsch. Order wurde damals mit allgemeiner Zustimmung begrüßt; da es nun doch unmöglich beobachtigt sein kann, durch erhöhte Gehalte den Offizieren eine sozialpolitische Lebenshaltung zu erleichtern, so steht man jetzt wohl vor einer jener Improvisationen, deren man schon mehrere erlebt hat. Es wird mit dieser Forderung wahrscheinlich im Reichstage ebenso gehen, wie z. B. mit dem verlangten Ausbau des Frankfurter Postgebäudes als prunkvollen Kaiserpalais. Auch damals schien es so, als ginge es gar nicht anders; als aber die Gegengruppe höchst an der entscheidenden Stelle vorgetragen wurde, gab diese den unmöglichen Plan bereitwillig auf. Die Forderung einer Offiziersgehaltserhöhung aber steht im Widerspruch mit den Erklärungen, die vor einiger Zeit der Staatssekretär v. Böltcher und andere Minister abgegeben haben, als es sich um die Gehaltsaufbesserung für die Reichsbahnen handelte. Ausdrücklich erklärten sie, daß diese Maßregel ausschließlich auf die unteren Beamten zu beschließen sei. An die höheren Beamten, oder gar an die Offiziere dachte damals Niemand. Es wäre sehr zu wünschen, daß der Reichskanzler v. Caprivi gegenüber solchen blödsinnig auftauchenden Vorschlägen, wie die Erhöhung der Offiziersgehälte, sich kräftiger daran erinnerte, daß er zwar aus dem Militärausschuß hervorgegangen ist und ihm (und zwar als einer seiner ausgezeichneten Vertreter) angehört, daß aber ein Reichskanzler trotz seiner General-Eigenschaft noch andere Interessen wahrzunehmen hat, als die rein militärischen.

Es wird ihm ohnehin aufer werden, die anderen, entschieden viel nötigeren Forderungen militärischer Natur durchzubringen. Hat er doch in der Eröffnungssitzung des Militärausschusses des Reichstages erklärt, daß er noch in dieser Session mit zwei neuen Forderungen hervortrete: einmal für neue strategische Eisenbahnen, sobald um die Mannschaften der Reserve mit dem neuen Gewebe einzuladen. Diese Ankündigung hat den ungünstigen Eindruck der Offiziersforderung nur verstärkt. Wohl kommen wir schließlich? Diese Frage drängt sich gebieterisch auf und zwar in allen Klassen der Bevölkerung, auch in den militärischsten. Es ist zwar ein altes Prinzip der Kriegsminister, daß Unmögliches zu fordern, um das Mögliche zu erreichen, aber auch betreffe deshalb, was möglich ist, muß sich die Militärvorwaltung Beschuldigungen aufstellen. In dem Militärausschuß, dessen Verhandlungen an anderer Stelle

W. F. Seeger, Kasernenstrasse 13,
Fernsprecher 2153.
Dresdner Champagner-Fabrik u. Wein-Groß-Handel
(gegründet im Jahre 1822.)

Kommissionärsamt in Böhmen, Sachsen und dem Nachbarporzess. Praktiken verschieden.

„Invalidendank“
Dresden, Seestrasse 6, I.

Fernsprechstelle 1117.
I. Auslandsexpedition für alle Zeitschriften.
II. Billard-Verkauf für das Dresden-Theater.
III. Edelmetall-Gastronomie unter Gratius.
IV. Collection der Sächs. Landeslotterie.

G. D. Blass,
Wäschefabrik und Ausstattungsgeschäft, Marienstrasse 9 und Porticus, part. und I. Eig. Telefon 1882.

Sonntag, 8. Juni.

Frage: Was ist die Befreiung der Befreiungen?

Antwort: Die Befreiung der Befreiungen ist die Befreiung der Befreiungen, die die Befreiung der Befreiungen ist.

London. Im Unterhaus fragte gestern Bartelot, ob es wahr sei, daß Dr. Peters' Gebiete innerhalb der britischen Einflusssphäre liegen. England, sagte er, müsse mit Deutschland genau so verfahren, wie mit Portugal. Regierungsteil wurde die Anfrage nicht beantwortet.

Die Berliner Börse zog sich bald nach Beginn recht fest und lebhaft. Banken zu steigenden Courten lebhaft gehandelt, deutsche Börsen-Ankäufe abgewischt, bald aber erholt. Für Bergwerke machte sich härterer Testungsbedarf bemerkbar, auch steigende Renten durchweg besser. Im Späterverkaufe schwachte sich die Leidenschaft im Anschluß an die abwehrende Verfestigung des Goldstandes ziemlich erwidert, um sich gegen Schluss auf Grund befreier Börse Notierungen abermals zu befehligen, so daß die Anfangsnoten wieder erreicht, zum Theil auch überschritten werden konnten. Im Großverkehr waren Banken ruhig. Eisenbahnen schwanken. Industrie ziemlich seit, aber ruhig. Österreichische Börsennoten abgeschrägt. Brot-Debitum 3% Prozent. Nachbörsen seit - Weitere: meist Regen, Nordwestwind.

Antwort: 1. B. (Börsen) Dienstag 26.12. Dienstag 27.12. Dienstag 28.12. Dienstag 29.12. Dienstag 30.12. Dienstag 31.12. Dienstag 1. Jan. Dienstag 2. Jan. Dienstag 3. Jan. Dienstag 4. Jan. Dienstag 5. Jan. Dienstag 6. Jan. Dienstag 7. Jan. Dienstag 8. Jan. Dienstag 9. Jan. Dienstag 10. Jan. Dienstag 11. Jan. Dienstag 12. Jan. Dienstag 13. Jan. Dienstag 14. Jan. Dienstag 15. Jan. Dienstag 16. Jan. Dienstag 17. Jan. Dienstag 18. Jan. Dienstag 19. Jan. Dienstag 20. Jan. Dienstag 21. Jan. Dienstag 22. Jan. Dienstag 23. Jan. Dienstag 24. Jan. Dienstag 25. Jan. Dienstag 26. Jan. Dienstag 27. Jan. Dienstag 28. Jan. Dienstag 29. Jan. Dienstag 30. Jan. Dienstag 31. Jan. Dienstag 1. Feb. Dienstag 2. Feb. Dienstag 3. Feb. Dienstag 4. Feb. Dienstag 5. Feb. Dienstag 6. Feb. Dienstag 7. Feb. Dienstag 8. Feb. Dienstag 9. Feb. Dienstag 10. Feb. Dienstag 11. Feb. Dienstag 12. Feb. Dienstag 13. Feb. Dienstag 14. Feb. Dienstag 15. Feb. Dienstag 16. Feb. Dienstag 17. Feb. Dienstag 18. Feb. Dienstag 19. Feb. Dienstag 20. Feb. Dienstag 21. Feb. Dienstag 22. Feb. Dienstag 23. Feb. Dienstag 24. Feb. Dienstag 25. Feb. Dienstag 26. Feb. Dienstag 27. Feb. Dienstag 28. Feb. Dienstag 29. Feb. Dienstag 30. Feb. Dienstag 1. Mar. Dienstag 2. Mar. Dienstag 3. Mar. Dienstag 4. Mar. Dienstag 5. Mar. Dienstag 6. Mar. Dienstag 7. Mar. Dienstag 8. Mar. Dienstag 9. Mar. Dienstag 10. Mar. Dienstag 11. Mar. Dienstag 12. Mar. Dienstag 13. Mar. Dienstag 14. Mar. Dienstag 15. Mar. Dienstag 16. Mar. Dienstag 17. Mar. Dienstag 18. Mar. Dienstag 19. Mar. Dienstag 20. Mar. Dienstag 21. Mar. Dienstag 22. Mar. Dienstag 23. Mar. Dienstag 24. Mar. Dienstag 25. Mar. Dienstag 26. Mar. Dienstag 27. Mar. Dienstag 28. Mar. Dienstag 29. Mar. Dienstag 30. Mar. Dienstag 1. Apr. Dienstag 2. Apr. Dienstag 3. Apr. Dienstag 4. Apr. Dienstag 5. Apr. Dienstag 6. Apr. Dienstag 7. Apr. Dienstag 8. Apr. Dienstag 9. Apr. Dienstag 10. Apr. Dienstag 11. Apr. Dienstag 12. Apr. Dienstag 13. Apr. Dienstag 14. Apr. Dienstag 15. Apr. Dienstag 16. Apr. Dienstag 17. Apr. Dienstag 18. Apr. Dienstag 19. Apr. Dienstag 20. Apr. Dienstag 21. Apr. Dienstag 22. Apr. Dienstag 23. Apr. Dienstag 24. Apr. Dienstag 25. Apr. Dienstag 26. Apr. Dienstag 27. Apr. Dienstag 28. Apr. Dienstag 29. Apr. Dienstag 30. Apr. Dienstag 1. May. Dienstag 2. May. Dienstag 3. May. Dienstag 4. May. Dienstag 5. May. Dienstag 6. May. Dienstag 7. May. Dienstag 8. May. Dienstag 9. May. Dienstag 10. May. Dienstag 11. May. Dienstag 12. May. Dienstag 13. May. Dienstag 14. May. Dienstag 15. May. Dienstag 16. May. Dienstag 17. May. Dienstag 18. May. Dienstag 19. May. Dienstag 20. May. Dienstag 21. May. Dienstag 22. May. Dienstag 23. May. Dienstag 24. May. Dienstag 25. May. Dienstag 26. May. Dienstag 27. May. Dienstag 28. May. Dienstag 29. May. Dienstag 30. May. Dienstag 1. Jun. Dienstag 2. Jun. Dienstag 3. Jun. Dienstag 4. Jun. Dienstag 5. Jun. Dienstag 6. Jun. Dienstag 7. Jun. Dienstag 8. Jun. Dienstag 9. Jun. Dienstag 10. Jun. Dienstag 11. Jun. Dienstag 12. Jun. Dienstag 13. Jun. Dienstag 14. Jun. Dienstag 15. Jun. Dienstag 16. Jun. Dienstag 17. Jun. Dienstag 18. Jun. Dienstag 19. Jun. Dienstag 20. Jun. Dienstag 21. Jun. Dienstag 22. Jun. Dienstag 23. Jun. Dienstag 24. Jun. Dienstag 25. Jun. Dienstag 26. Jun. Dienstag 27. Jun. Dienstag 28. Jun. Dienstag 29. Jun. Dienstag 30. Jun. Dienstag 1. Jul. Dienstag 2. Jul. Dienstag 3. Jul. Dienstag 4. Jul. Dienstag 5. Jul. Dienstag 6. Jul. Dienstag 7. Jul. Dienstag 8. Jul. Dienstag 9. Jul. Dienstag 10. Jul. Dienstag 11. Jul. Dienstag 12. Jul. Dienstag 13. Jul. Dienstag 14. Jul. Dienstag 15. Jul. Dienstag 16. Jul. Dienstag 17. Jul. Dienstag 18. Jul. Dienstag 19. Jul. Dienstag 20. Jul. Dienstag 21. Jul. Dienstag 22. Jul. Dienstag 23. Jul. Dienstag 24. Jul. Dienstag 25. Jul. Dienstag 26. Jul. Dienstag 27. Jul. Dienstag 28. Jul. Dienstag 29. Jul. Dienstag 30. Jul. Dienstag 1. Aug. Dienstag 2. Aug. Dienstag 3. Aug. Dienstag 4. Aug. Dienstag 5. Aug. Dienstag 6. Aug. Dienstag 7. Aug. Dienstag 8. Aug. Dienstag 9. Aug. Dienstag 10. Aug. Dienstag 11. Aug. Dienstag 12. Aug. Dienstag 13. Aug. Dienstag 14. Aug. Dienstag 15. Aug. Dienstag 16. Aug. Dienstag 17. Aug. Dienstag 18. Aug. Dienstag 19. Aug. Dienstag 20. Aug. Dienstag 21. Aug. Dienstag 22. Aug. Dienstag 23. Aug. Dienstag 24. Aug. Dienstag 25. Aug. Dienstag 26. Aug. Dienstag 27. Aug. Dienstag 28. Aug. Dienstag 29. Aug. Dienstag 30. Aug. Dienstag 1. Sep. Dienstag 2. Sep. Dienstag 3. Sep. Dienstag 4. Sep. Dienstag 5. Sep. Dienstag 6. Sep. Dienstag 7. Sep. Dienstag 8. Sep. Dienstag 9. Sep. Dienstag 10. Sep. Dienstag 11. Sep. Dienstag 12. Sep. Dienstag 13. Sep. Dienstag 14. Sep. Dienstag 15. Sep. Dienstag 16. Sep. Dienstag 17. Sep. Dienstag 18. Sep. Dienstag 19. Sep. Dienstag 20. Sep. Dienstag 21. Sep. Dienstag 22. Sep. Dienstag 23. Sep. Dienstag 24. Sep. Dienstag 25. Sep. Dienstag 26. Sep. Dienstag 27. Sep. Dienstag 28. Sep. Dienstag 29. Sep. Dienstag 30. Sep. Dienstag 1. Oct. Dienstag 2. Oct. Dienstag 3. Oct. Dienstag 4. Oct. Dienstag 5. Oct. Dienstag 6. Oct. Dienstag 7. Oct. Dienstag 8. Oct. Dienstag 9. Oct. Dienstag 10. Oct. Dienstag 11. Oct. Dienstag 12. Oct. Dienstag 13. Oct. Dienstag 14. Oct. Dienstag 15. Oct. Dienstag 16. Oct. Dienstag 17. Oct. Dienstag 18. Oct. Dienstag 19. Oct. Dienstag 20. Oct. Dienstag 21. Oct. Dienstag 22. Oct. Dienstag 23. Oct. Dienstag 24. Oct. Dienstag 25. Oct. Dienstag 26. Oct. Dienstag 27. Oct. Dienstag 28. Oct. Dienstag 29. Oct. Dienstag 30. Oct. Dienstag 1. Nov. Dienstag 2. Nov. Dienstag 3. Nov. Dienstag 4. Nov. Dienstag 5. Nov. Dienstag 6. Nov. Dienstag 7. Nov. Dienstag 8. Nov. Dienstag 9. Nov. Dienstag 10. Nov. Dienstag 11. Nov. Dienstag 12. Nov. Dienstag 13. Nov. Dienstag 14. Nov. Dienstag 15. Nov. Dienstag 16. Nov. Dienstag 17. Nov. Dienstag 18. Nov. Dienstag 19. Nov. Dienstag 20. Nov. Dienstag 21. Nov. Dienstag 22. Nov. Dienstag 23. Nov. Dienstag 24. Nov. Dienstag 25. Nov. Dienstag 26. Nov. Dienstag 27. Nov. Dienstag 28. Nov. Dienstag 29. Nov. Dienstag 30. Nov. Dienstag 1. Dec. Dienstag 2. Dec. Dienstag 3. Dec. Dienstag 4. Dec. Dienstag 5. Dec. Dienstag 6. Dec. Dienstag 7. Dec. Dienstag 8. Dec. Dienstag 9. Dec. Dienstag 10. Dec. Dienstag 11. Dec. Dienstag 12. Dec. Dienstag 13. Dec. Dienstag 14. Dec. Dienstag 15. Dec. Dienstag 16. Dec. Dienstag 17. Dec. Dienstag 18. Dec. Dienstag 19. Dec. Dienstag 20. Dec. Dienstag 21. Dec. Dienstag 22. Dec. Dienstag 23. Dec. Dienstag 24. Dec. Dienstag 25. Dec. Dienstag 26. Dec. Dienstag 27. Dec. Dienstag 28. Dec. Dienstag 29. Dec. Dienstag 30. Dec. Dienstag 1. Jan. Dienstag 2. Jan. Dienstag 3. Jan. Dienstag 4. Jan. Dienstag 5. Jan. Dienstag 6. Jan. Dienstag 7. Jan. Dienstag 8. Jan. Dienstag 9. Jan. Dienstag 10. Jan. Dienstag 11. Jan. Dienstag 12. Jan. Dienstag 13. Jan. Dienstag 14. Jan. Dienstag 15. Jan. Dienstag 16. Jan. Dienstag 17. Jan. Dienstag 18. Jan. Dienstag 19. Jan. Dienstag 20. Jan. Dienstag 21. Jan. Dienstag 22. Jan. Dienstag 23. Jan. Dienstag 24. Jan. Dienstag 25. Jan. Dienstag 26. Jan. Dienstag 27. Jan. Dienstag 28. Jan. Dienstag 29. Jan. Dienstag 30. Jan. Dienstag 1. Feb. Dienstag 2. Feb. Dienstag 3. Feb. Dienstag 4. Feb. Dienstag 5. Feb. Dienstag 6. Feb. Dienstag 7. Feb. Dienstag 8. Feb. Dienstag 9. Feb. Dienstag 10. Feb. Dienstag 11. Feb. Dienstag 12. Feb. Dienstag 13. Feb. Dienstag 14. Feb. Dienstag 15. Feb. Dienstag 16. Feb. Dienstag 17. Feb. Dienstag 18. Feb. Dienstag 19. Feb. Dienstag 20. Feb. Dienstag 21. Feb. Dienstag 22. Feb. Dienstag 23. Feb. Dienstag 24. Feb. Dienstag 25. Feb. Dienstag 26. Feb. Dienstag 27. Feb. Dienstag 28. Feb. Dienstag 29. Feb. Dienstag 30. Feb. Dienstag 1. Mar. Dienstag 2. Mar. Dienstag 3. Mar. Dienstag 4. Mar. Dienstag 5. Mar. Dienstag 6. Mar. Dienstag 7. Mar. Dienstag 8. Mar. Dienstag 9. Mar. Dienstag 10. Mar. Dienstag 11. Mar. Dienstag 12. Mar. Dienstag 13. Mar. Dienstag 14. Mar. Dienstag 15. Mar. Dienstag 16. Mar. Dienstag 17. Mar. Dienstag 18. Mar. Dienstag 19. Mar. Dienstag 20. Mar. Dienstag 21. Mar. Dienstag 22. Mar. Dienstag 23. Mar. Dienstag 24. Mar. Dienstag 25. Mar. Dienstag 26. Mar. Dienstag 27. Mar. Dienstag 28. Mar. Dienstag 29. Mar. Dienstag 30. Mar. Dienstag 1. Apr. Dienstag 2. Apr. Dienstag 3. Apr. Dienstag 4. Apr. Dienstag 5. Apr. Dienstag 6. Apr. Dienstag 7. Apr. Dienstag 8. Apr. Dienstag 9. Apr. Dienstag 10. Apr. Dienstag 11. Apr. Dienstag 12. Apr. Dienstag 13. Apr. Dienstag 14. Apr. Dienstag 15. Apr. Dienstag 16. Apr. Dienstag 17. Apr. Dienstag 18. Apr. Dienstag 19. Apr. Dienstag 20. Apr. Dienstag 21. Apr. Dienstag 22. Apr. Dienstag 23. Apr. Dienstag 24. Apr. Dienstag 25. Apr. Dienstag 26. Apr. Dienstag 27. Apr. Dienstag 28. Apr. Dienstag 29. Apr. Dienstag 30. Apr. Dienstag 1. May. Dienstag 2. May. Dienstag 3. May. Dienstag 4. May. Dienstag 5. May. Dienstag 6. May. Dienstag 7. May. Dienstag 8. May. Dienstag 9. May. Dienstag 10. May. Dienstag 11. May. Dienstag 12. May. Dienstag 13. May. Dienstag 14. May. Dienstag 15. May. Dienstag 16. May. Dienstag 17. May. Dienstag 18. May. Dienstag 19. May. Dienstag 20. May. Dienstag 21. May. Dienstag 22. May. Dienstag 23. May. Dienstag 24. May. Dienstag 25. May. Dienstag 26. May. Dienstag 27. May. Dienstag 28. May. Dienstag 29. May. Dienstag 30. May. Dienstag 1. Jun. Dienstag 2. Jun. Dienstag 3. Jun. Dienstag 4. Jun. Dienstag 5. Jun. Dienstag 6. Jun. Dienstag 7. Jun. Dienstag 8. Jun. Dienstag 9. Jun. Dienstag 10. Jun. Dienstag 11. Jun. Dienstag 12. Jun. Dienstag 13. Jun. Dienstag 14. Jun. Dienstag 15. Jun. Dienstag 16. Jun. Dienstag 17. Jun. Dienstag 18. Jun. Dienstag 19. Jun. Dienstag 20. Jun. Dienstag 21. Jun. Dienstag 22. Jun. Dienstag 23. Jun. Dienstag 24. Jun. Dienstag 25. Jun. Dienstag 26. Jun. Dienstag 27. Jun. Dienstag 28. Jun. Dienstag 29. Jun. Dienstag 30. Jun. Dienstag 1. Jul. Dienstag 2. Jul. Dienstag 3. Jul. Dienstag 4. Jul. Dienstag 5. Jul. Dienstag 6. Jul. Dienstag 7. Jul. Dienstag 8. Jul. Dienstag 9. Jul. Dienstag 10. Jul. Dienstag 11. Jul. Dienstag 12. Jul. Dienstag 13. Jul. Dienstag 14. Jul. Dienstag 15. Jul. Dienstag 16. Jul. Dienstag 17. Jul. Dienstag 18. Jul. Dienstag 19. Jul. Dienstag 20. Jul. Dienstag 21. Jul. Dienstag 22. Jul. Dienstag 23. Jul. Dienstag 24. Jul. Dienstag 25. Jul. Dienstag 26. Jul. Dienstag 27. Jul. Dienstag 28. Jul. Dienstag 29. Jul. Dienstag 30. Jul. Dienstag 1. Aug. Dienstag 2. Aug. Dienstag 3. Aug. Dien

Men's Stoßfragen, Manschetten und Vorhemden sind aus dunklem, pergamentähnlichem Papier gefertigt und mit einem leinenähnlichen Webstoff überzogen, wodurch sie die Kleidungsstücke im Aussehen tausend ähnlich macht. Jeder Bruder kann bis zu einer Woche getragen werden, wird aber, wenn unbrauchbar geworden, einfach weggeworfen und traut man doch immer nur neue Fragen an. **Men's Stoßfragen überzeugen** über die **Leinenfragen** durch ihre Geduldigkeits, mit welcher sie sich, ohne den Hals zu drücken, um drehen lassen und daher nie das unangenehme, lästige Knacken und Reiben von zu viel oder zu wenig oder zu hart gebügelter Leinenfrage herbeiführen. Ein weiterer Vorzug von **Men's Stoßfragen** ist deren leichtes Gewicht, was ein angenehmes Gefühl beim Tragen erzeugt. Die Knopflöcher sind so tief, dass deren Hölleheit bei richtiger Auswahl der Stoffe ganz ausgeschlossen ist. **Men's Stoßwände** sieht daher im Vergleich mit vorherigen **Schutzhandschuhen** und **Stoßhandschuhen**, elegant und bequemes Vorzeichen und dabei anforderndste Brilligkeit erreicht da. Sie kosten kaum mehr als das Schnellholz für einen Sohne — Mit einem Tropfen **Herrenfragen**, das so vienna feiner Knabenfragen eben von den Freunden an, kann man bis zu 12 Wochen ausreichen. Aus Kunden, die in bestmöglich nicht immer gut mit ihrer Wäsche umgehen, sind **Men's Stoßfragen außerordentlich zu empfehlen**, was jede Haushalt nach Verbrauch von nur einem Einsatz sofort erleben wird. Für alle Kleidenden ist **Men's Stoßwände** die bessere Wahl, die erstaunungsgemäße leichten Wäsche am Herzen nicht sehr schlecht behandelt wird. Weniger als ein Drittel von einer Rose und Rose wird nicht abgeschnitten. **Men's Stoßwände** sind in fast jeder Stadt in mehreren Geschäften verkaufen, die durch **Plakate** kenntlich sind; auch werden diese Verkaufsstellen von Zeit zu Zeit durch Anzeige in dieser Zeitung bekannt gegeben, falls dem Leser diese Bedürfnisse unbekannt seien, so kann man **Men's Stoßwände** durch das **Verbands-Geschäft Mey & Eddle, Leipzig-Plagwitz** bestellen, welches auch das interessante illustrierte **Präzisionsverzeichnis** zu **Men's Stoßwände gratis und portofrei** auf Verkauf an Jedermann verteilt, auch die Bezugssachen am Ort erledigt.

Augenarzt Dr. Weller (Walzenhausstr. 6) ständige Kunden. **Dr. med. R. König**. Am See 34. 1. 4 weißer Blau. **Dr. med. G. Weiß**. Gohlis, Gauß- u. Walzenhausstrasse 12. Dienstag u. Freitag auch Abends 7-8.

Dr. med. Blau. Spezialarzt f. Geschlechts-, Hant-, Gastro-, Schwäche, s. Brief, nicht mit Mutter, denen Schmerzen weg. Junglinge machen sich auf meine 30 Jahre erworbene Leibbinde gegen nachts. **Asiel**, aufmerksam, nach Einschlafende werden u. bei Jahren ohne Mühe zu geraden Bett sind. Durch mich oder die hygien. Geschlechtsklinik gec. 5 Mj. zu befreien. **Bartholomäusstr. 40. S. 9-1. 7-8.**

Überzeugt a. Dr. Fischer. Krumm, a. d. Dreitagsstraße 8. 2. 1. Januar u. m. m. **Geschlechtsklinik**. Walzenhausenstr. 11. 1. Januar u. 1. Februar 7-8. **Wiederholung**.

Spezialarzt Dr. Claußen, Pragerstr. 31. 1. für Hant- u. Geschlechtskrankheiten, sowie Narbenbeschwerden, Blasenleiden, Geschwüre und Blasenbeschwerden. Spezialstudien täglich 8-10-11-12 Uhr. **Augenarzt**.

Wittig, Schießstraße 31. 1. geheime Krankheiten 8-5-7.

Böttcher, a. d. Prädikantenstr. 11. heißt früher u. ganz veralt. **Geschlechtsklinik**. **Zahnärzte**, **Geschlechtsaufschlag**, **Hautklinik**, **Leidet** und **Particularien aller Art**, 8-10-11-12 Uhr.

Kyring, Walzenhausstr. Nr. 74, heißt **Gamorrhoiden**, Magenleiden, Asthma, Bronchial. **Zer. 8-5**. **Blumenstr. 1**.

Hofrichter's biomagnetische Hellansatz, Chemnitzerstr. 18. Mit 150 Patienten. **Spiegel** 10-1. **Prospekt** gratis.

Kleiner, Billingsstr. 54, heißt **Gleichleib**, **Hals- u. Halsstraffung**, nach langjähriger Erfahrung **schnell u. sicher**, 10-11-12. **Spiegel** 10-1.

Bartlösen: Erregungen Erfahrung, welche mein Bart-Wiederherstellungsversuch ergibt, daß demselben die allgemeine Anwendung verhindert, als einziges technisch, mittlern. eine erzielbare Mittel von vollkommenster Erfüllbarkeit und garantiert bei G-Schwierigkeiten Anwendung, selbst wenn noch keine Anlagen vorhanden sind, einen gesunden, volles Bart, indem ich mich verpflichte, den beschädigten Bereich sofort zuersetzen, wenn der gewünschte Erfolg nicht erzielt wird. Anfangs des Alters erreichbar, in einem Alter 20-25 nur durch **Dr. Peter, Kuckucksstr. 10, Krumm am Markt**.

Katholikat: **naturgem., naturgem., zeitweise**, **Steinstr. 20. 1. 10-11-12**.

Dr. Med. J. Müller, **Witter**, sollte es als eine Pflicht betrachten, die Kinder Abends zum Aufwachen des Wandtes mit **JILLODIN** anzuhalten. **Deputat**: **Storch- u. Mohren-Apotheke**.

Wachstuch zu **Wachstuch** in allen Breiten und großer Wetter-Auswahl im **Wachstuchgeschäft Schlossergasse Nr. 7**.

Künstliche Zahne, Reparaturen, Umarbeit. **Elektrizitäten** u. **Mag. Preise**. **W. Kitzig**, Marienstr. 16, gegenüber dem Postbüro.

Monogramm-Schablonen in den modernsten und geschicktesten Techniken im handwerklichen Auszahl in der Schablonenfabrik von **Gebr. Protzen**, Sandhäuserstraße 6.

Wörterbücher bei **K. Orlitz**, vom Markt, Kaiserstraße 8.

Künstliche Zahne, Reparaturen umgebend, **Elektrizitäten** u. **mag. Preise**. **Walter**, Zett. 19. 2. **Empfehlung** gegenüber.

Samt und **Seidenwaren** zu **Reparaturen**, nur erkannt sollte Qualität bei **Willy. Namitz**, Altmarkt 15.

Nahmehausenstr. 11. Grossmann, Börsenhausstr. 2.

Pfeift, angre. beide und billigte **Beerdigungs-Anstalt** in Dresden u. Umgebung. **Kapitänstr. 1**, **Angerstr. 1** u. **Walzenhausstr. 35**. — Die Seidenbürgen sind befordertlich verblüfft, die Pariser der "Pfeift" unangetastet in den Trauerhäusern mit vorzulegen.

Trauerwaaren-Magazin zur "Pfeift", am See 25.

Lieben Freunden und Bekannten die schmerliche Hoffnicht, doch heute Vormittag 10 Uhr unter unangeführten Eltern und Brüder

Heinrich Walther Rosenkranz von seinen schweren Leiden durch einen sanften Tod erholt worden ist. Den lieben Schmerzen bitten um stilles Verließ

Hermann Henning, **Bertha Henning**, verw. getw. Rosenkranz geb. Lorenz.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 3 Uhr von der Halle des Friedhofes aus statt.

Danksagung. Nachdem wir vom Grabe unserer unvergesslichen Gattin und Mutter, Frau

Theresie Kunze geb. Schwarze

heimgekommen, fühlen wir uns gebunden, für die große Beihilfe, den schönen Blumenstrauß, die ehrende Beleidigung zum Grabe den lieben Freunden, Freunden und Bekannten unserer herzlichen Dank auszusprechen. Wir danken ferner Herrn Walter Blaum in Dresden für die ebenfalls uns zu wohlen Trost gewährenden Worte am Grabe, sowie dem gehobten Geistgewicht für den erhabenen Beitrag. Alle diese Teilnahme hat uns im neuen Schmerz freudigen Trost gewährt. Tu aber, thure Gnadelese, der es nicht vergibt gewesen ist, die Früchte Deines Arbeit in Ruhe zu genießen und den Lebensabend in Ruhe zu verbringen, ruhe in Frieden!

Wiechen, am Begegnungstage, 5. Juni 1890.

Eduard Kunze nebst Familie, Großenhainerstraße 9 b.

Begrüßungsfeier vom Grabe unseres thueren Geschäftsmannes, des Herrn

Ernst Gottlieb Krüger,

sagen wir allen Freunden, Freunden und Bekannten für die vielen Beweise von Übernahme, vorsprünglich für die zahlreiche Beileidigung, in jener letzten Abschiedszeit, sowie für den überaus reichen Blumenstrauß, vor Allem aber Herrn Dr. v. Langsdorff und Herrn Dr. Schurz für ihre anstrengenden Bemühungen während seiner Krankheit und Herrn Archidiakonus Wöhlers für die Verdienste am Grabe unseres thueren Freunden.

Auguste verw. Krüger

im Namen der übrigen Hinterbliebenen. Für die vielen Beweise der Liebe und Übernahme bei dem Begegnungstage unseres lieben Geschäftsmannes, vor Allem aber Herrn Dr. v. Langsdorff und Herrn Archidiakonus Wöhlers für die Verdienste am Grabe unseres thueren Freunden.

Friedr. August Müller, sprechen wir Allen unteren herzlichsten, innigsten Dank aus. **Rönigstein**, am 6. Juni 1890.

Die Trauernden Hinterbliebenen.

Hildegard. Altar. Grab. Das Original unseres Sohnes findet nicht 15 Uhr, sondern bereits Nachmittag 3 Uhr statt.

Emil Windler,

Seng 5 Conn. Schützen-Kam. 100. Geburtstag. **Emil Windler**, in Berlin, in Verlagsbuchhandlung, dem Verein der Buchdrucker und Buchbinderei, 10. August 1890.

Angeboten: **Wahlrods** Antiquariat 2. **Emil Windler**, 10. August 1890.

Die feiernde Witwe

Wittwe.

Herrlicher Dank.

Da es mir bei der Beerdigung meiner lieben Tochter, **Selma Böhmer**, nicht vergnügt war, meinen Dank allen mundlich auszusprechen, fügte ich mich gebürgt, dass die vier wunderschönen Blumensträuße und Begleitung im Zuge in ihren Händen verbleiben, auf die ich mich hoffe, dass sie in den nächsten Wochen der Liebe und Freude, der Befreiung und Heilung zum Schluß gelangen kann. Auch die Angehörigen und Freunde, welche sich bis zu Schwermuth, Rehberg zum Selbstmord felgen kann, durch die Angehörigen u. Freunden, ebenfalls überzeugen, eben schläende Schwere, u. Speichelabsonderungen, schwere Erkrankungen der Arme und Beine, Paralysen und Impotenz, Sehstörung und sonst vollständig gewund aussehende Personen von der R. betroffen und man hört es sehr oft sagen, das in Folge des guten Anschlusses ihre Angehörigen am ihre Krankheit nicht glauben wollen.

Anerkennungen hoher und höchster Herrschaften, eines hohen Adels, königl. und städtischer Behörden, sowie berühmter Aerzte und Professoren zur Einheit und zum Theil im Profekt.

Anstprechende und belebende illustrierte **Prospekte gratis und franco**.

Jeder Kranke, welcher entzündet und boshaftunlos den verschiedenen Baden und Kurmethoden den Rücken lehrt, sollte sich **unbedingt** diesen **Profekt** kommen lassen, er wird sich dann gewiss von der Thatjache überzeugen, daß die **Geflextätigkeit**, von kundiger und erprobter Hand geleistet, gar **oftmal** noch da Hilfe zu bringen im Stande ist, wo sich alle anderen Kurmethoden als nutzlos erwiesen haben, das sie aber auch Denen noch **unbedingt** Hilfe bringt, welche von **Unberührten** und **Brüderchen** durch eine unverantwortliche und verfehlte Behandlung ungeheilt, vielleicht gar verblümmt, entlassen worden sind.

Die Behandlungen nach meiner **Methode** sind bei gründlicher Wissensamkeit **vollständig schmerlos** und angenehm und mein zum größten Theil von mir selbst konzipiertes **Instrumentarium**, welches, beständig erweitert, einen Wert von circa fünftausend Mark repräsentiert, steht in Deutschland einzige da.

Vorvenfranfe!

Rückenmarkfranfe, Gelähmte, Gicht u. rheumatische

Kranken, Paroxysmal- **Leber, Magen, Nieren, und**

Blasen- **Leidende, Pleurothorax, Konjunktivitis, Juck- und**

Seestraße

Gelegen **ein feines,** **Pia-**

Octav.) mit **schönem Ton,** **zu verkaufen**

Seestraße

Klin **Zä**

Reporten, Beric **schungen, Mäsi**

B. Harder **Paroptik**

Postvorber **d. T. Nitze**

Überläufer **für Verber**

schiffen-Bret **den 28. davor**

Durch **d. Worte**

Vorber **zum** **Ex**

von Sch **Ö**

Berlin W

Englisch, **Grammati**

Geschäftsf **sponten,** **sch**

schrift. Be

doppelt und **Wechselseit**

ander Stelle **zum Stun**

des Honora **sponten, u**

aller Art, **da** **normal** **22**

Zeestraße

Zither **etw. M. Gle**

Bihe **(Sch. d. M.**

Adolf), **von F. R.**

End **8 zw. 2**

sofortiger **einer engl.**

unter „Lo

Oscar **20 Rom**

Gesu **Tochte** **2.**

Teckamen **Blas**

Herre **an**

Gewerb **lebt in** **in**

in prof. **für Stell**

Büro **und** **Postf**

Corresp. **Lust. Tag**

Rath **Gesche**

Tafelied **und** **litera**

Walla **Walla**

W. n. S. **W. n. S.**

fe!

Gelegenheitskauf.
Ein feines, gut erhaltenes
Pianino
(Octav.) mit Metallrahmen,
schönem Ton, für 375 Mark
zu verkaufen
Seestrasse 3, 1.

Künstliche Zähne,
Reparaturen umgebend, Mondbürungen, Befestigung alter Zahnsystemen etc.
Mässige Preise.

H. Harder, Geeststr. 10, 2.
Panoptikum gegenüber.

Vorbereitung-Anstalt
v. T. Nitschke, Liebenwerda
(Oberlausitzer Wald). Schnelle und einfache Vorbereitung auf die Postabteilung-Prüfung. Wieder bestanden 18, davon 11 i. leichten hohen Jahren. Prospekte und Ankauf durch d. Vorleser A. Hochsuhl.

Vorbereitung zum Offizier-Examen
von Schultendorff,
Oberst z. D.,
Berlin W., Landgrafenstr. 11.

Englisch, Franz., Deutsch,
Grammatik, Conversat. und
Geschäftskreise. Correspon-
denz, Buchführung einfach,
sorgfältig und verfügt. Rechnen,
Werteslehrer u. zur Erstellung
unter Stellen. Zeit bestrebt
zum Standesnehmen. Erhältliches
Handbuch. Corre-
spondenz und Übersetzungen
aller Art, idgl. F. E. Walther,
vom 1.2.22 Jahr in London,
Seestrasse Nr. 15, 2.

Zitherunterricht
v. M. Clemmings, Abornitz 2.

Zither-
(Schul. v. Sammlertheit Thunes
München). Wah. zu erhab. in der
Königl. Hofmusikalienhandlung
von F. Ries (Hausans.).

Englisch,
8. Std. 2 M., wird nach leicht
sozialer angenehmer Methode von
einer engl. Lehrerin gelehrt. Adr.
unter „London“ Eng. d. Bl.

Oscar Wünschmann,
20 Rambuschstrasse Nr. 20.

Gejüche, Gedichte
Toaste, Tafel-Gedicht, Rätsel,
Trotzamente etc. auch briefl.).
Rath in Flechtschädel.

Herren jeden Alters,
auch Damen.

Gewerbtl. u. Haussachen
lebt in fürs. Zeit gründlich
in prof. Einzel-Ausbildung
ihr Stellung und Weisheit
Vorführungen aller Systeme,
Schönschreiben, Mundlichkeit,
Corresp. Auftritt jederzeit.
Tag. Tag. u. Abendständen
Gottschalk, Ammonius, 24, I.

Rath u. Auskunft,
Gedichte, Gedichte,
Tafel-Gedicht, Briefe etc. bei
Literat. A. Schneider,
Wallstraße 3, 2. Etage.

Wäscherei-Auskleiden, Wäscherei
u. Haussachen lebt gründlich
in Prof. Ammoniusstrasse 23, Nr. 6, 2.
50 Pf. Rath, Gedichte, Schliff.
Sommerfeld, Tafel-G.

Photographie.
Unterricht für Amateure er-
scheint Hugo Telling, Sachsen-
allee 3, Photograph.

Joh. Lenz,
Sithlehrer,
Marienstraße 48, 3.

Kinderwagen-Höfgen
Königswörterstrasse 75.
Flingerstrasse 8.

Autopolen v. Sophos u. Matz.
Rob. Lenzen, Webern, 17.

Himbeersaft-, Wein- und Provence-Oel-Etiketten.

Große Auswahl!
Oswald Neubert, Dresden,
Münzstr. Haus Mohren-Apotheke.

Hosp. med. Schmid, Hannover, Ständehausstr. 5,
Unterleib, Haut- und Harnkrankheiten, Sprechst. v. 11-2 u. 6-8 Uhr, zurückgelebt.

Constantia.
Cotta-Dresden.
Sonntag ein Tänzchen.

Bad Nauheim.
Pension Victoria,
Haus 1. Stanges in guter Lage,
comfortabel eingerichtet, anerkannt
gute Küche. Wahrg. Preise, Pro-
spekt und vorz. Tel. zur Ver-
fügung. M. von Dillfurth.
NB. Nicht zu verwechseln
mit Villa Augusta Victoria
in Bad Nauheim.

Wiesbaden, Villa Irene.
Familien-Pensionat, Ravello-
straße 16, 3 Min. vom Kurhaus,
Theater u. nahe d. Walde gelegen.
Vorzugl. Preisste.; mögliche Preise.

Bad Mauheim,
Pension Hasemeyer.
Flügelstraße 32.
empfiehlt gute, comfortabel ein-
gerichtete Zimmer mit Pension
zum mäß. Preis. Gute, frische
mög. Küche. freundl. Bedienung.

Sommerfrische Rathewalde
(Sächsische Schweiz).
320 M. u. O. Klins von Wald
umgeben. Im unmittelbaren Nähe:
Uttewalder Grund, Bastei, Schau-
bachtal, Amselgrund, Wasserfall,
Dorfstein, Löwenthal, Wallers-
dorfer Wühle. Gute Verpflegung.
Mitschl. Fahrtgelegenheit nach
allen Stationen d. S. Schmelz.
Gebirgsverkehrsleitung

Rathskeller
Rathewalde.

Unterzeichnete lobet alle
Freunde und Bekannte zum Be-
such seines neuerrichteten Restau-
rants empfehlenswert.

A. Hirschhoff, Hauptstr. 33.

Restaurant

„Zur Post“
in Striesen.
4. Straße, Ecke D-Ztr.
Ist die am angenehmste, herrliche

Regelbahn
noch einige Tage in der Woche
frei. Achtungsvoll Rob. Michel.

Gasthof
Gossebaude.

Frei-Concert und
Gallmüs.

Guten Mittagstisch, s. Biere
auf Eis. Achtungsvoll E. Herr.

Spechtritzmühle.
Täglich frische Forellen.

Brauerei
Löschwitz.

Heute Spezialität:
Ungar. Goulash, 1/2 Port. 60 Pf., 1/2 Port. 40 Pf.

Wo gehen wir hin?
Nach

Hotel Dittler,
Strehlen.

Garten - Außentheater ent-
zündet sich! Alles, was man genießt, nur
das Beste.

Spechtritzmühle!
Spechtritzmühle!

Gasthof Rockau.
Grotes Gart-Restaurant.

Hotel-Pension
Schlössli,

bei Confort, direkt am Boden-
see, eindrucksvoll. Pension
incl. Zimmer von 4 M. an. Ge-
meinde reine Luft u. heil. Quelle

verbunden mit Löbauer-Almoneb-
d. 57. Empfehlung, Konditorei,
Käsekäfel, Saar u. Gebäck im
Haufe. Hochachtungsvoll

C. Bachmann.

Spechtritzmühle
im Robenauer Grunde.

Lugthurm.
Schönster Aussichtspunkt ins
Elbtal. Station Niedersedlitz.

Kurbad
Langebrück.

Empfiehlt meine neuengangenen
Sait. Vereinen u. Gesellschaften
zu gefälligen Benutzung.

Hochachtungsvoll

C. F. Schönstädt.

Constantia.
Cotta-Dresden.

Sonntag ein Tänzchen.

Friedensburg,

die Perle der Lößkr. unüber-
traglichster Aussichtspunkt.

Sommer-Wohnungen zu
vermieten.

Zur gefälligen

Beachtung!

Gasthof Steinbach bei Jo-
hanngeorgenstadt empfiehlt sich
allen Sommerfreuden auf läng-
ere Zeit zu einem Aufenthalt,
wie auch für ganze Familien.
Schöne Zimmer haben zur Ver-
fügung; auch für Touren sehr
empfehlenswert. Umgebung: Alten-
berg, Nadelholz, zur Erholung
durch einen Spaziergang. Bier-
garten. Biergäste sehr willkommen.
Richard Bödiger.

Gasthofbesitzer, Steinbach bei

Johanngeorgenstadt.

Mechanrat.

Windmühle,

Leutewitz.

Wetterhahn
und Omnibus
bis Görlitz
25 Pf.

Täglich frische Erdbeeren.

Gasthaus und Re-

stauration,

Neustadt. Am Markt Nr. 6
(Ecke Rokemstr.), empfiehlt sein
neues Gastzimmer einer gereinigt
Brauerei. Gute u. bill. Speisen,
autentische Biere und Weine.

N.B. Alle Altenburger werden
gebeten, Ihren Landsmann in
Lützenhausen zu unterstützen.

Hochachtungsvoll W. Sebastian.

Restaurant

„Zur Post“

in Striesen.

4. Straße, Ecke D-Ztr.

Ist die am angenehmste, herrliche

Regelbahn

noch einige Tage in der Woche
frei. Achtungsvoll Rob. Michel.

Gasthof

Gossebaude.

Heute

Frei-Concert und

Gallmüs.

Guten Mittagstisch, s. Biere

auf Eis. Achtungsvoll E. Herr.

Spechtritzmühle.

Täglich frische Forellen.

Brauerei

Löschwitz.

Heute Spezialität:
Ungar. Goulash, 1/2 Port. 60 Pf., 1/2 Port. 40 Pf.

Wo gehen wir hin?

Nach

Hotel Dittler,

Strehlen.

Garten - Außentheater ent-

zündet sich! Alles, was man genießt, nur

das Beste.

Spechtritzmühle!

Spechtritzmühle!

Gasthof Rockau.

Grotes Gart-Restaurant.

Hotel-Pension

Schlössli,

bei Confort, direkt am Boden-

see, eindrucksvoll. Pension

incl. Zimmer von 4 M. an. Ge-

meinde reine Luft u. heil. Quelle

verbunden mit Löbauer-Almoneb-

d. 57. Empfehlung, Konditorei,

Käsekäfel, Saar u. Gebäck im

Haufe. Hochachtungsvoll

C. Bachmann.

Spechtritzmühle

im Robenauer Grunde.

Lugthurm.

Schönster Aussichtspunkt ins

Elbtal. Station Niedersedlitz.

Kurbad

Langebrück.

Empfiehlt meine neuengangenen

Sait. Vereinen u. Gesellschaften

zu gefälligen Benutzung.

Hochachtungsvoll

C. F. Schönstädt.

Constantia.

Cotta-Dresden.

Sonntag ein Tänzchen.

GenteAlle auf den

Russen.

2. Oberhardt.

GenteAlle auf den

Russen.

2. Oberhardt.

GenteAlle auf den

Russen.

„Stadt Paris“

große Neihnerstraße 13.

empfiehlt seinen
herrlichen Garten
an der Elbe

zu angenehmem Aufenthalt unter
blühenden Blumen.

Durchdringung von C. Hinke.

Wohlföchhäuse
Glittersee.

Westendschlösschen

(Plauen).

Morgen Dienstag u. folg. Tage

Eduard Neumann

Bliemchen's

Lipziger Sänger.



Allgem.
Hand-
werker-
Verein
zu Dresden.

Exursion

Montag den 9. Juni ds. J. Nachmittag von 3 Uhr ab

Besuch

der Kunstausstellung

Ferdinandstraße 19.

Gintzlerarten für Mitglieder

und deren Angehörige sind an

untenen bestimmten Verkaufsstellen

umgangen zu entnehmen.

Überdringung der Bezeichnung der Weins-

großhandlung v. C. Thamm.

Struvestraße 3.

Nachdem geliebtes Besam-

men im Bismarck-Restau-

rant am Bismarckplatz.

Die Greifswald-Commission.

Bettelstudenten.

Heute Vormittag 9-11 Uhr

Besuch d. Schillingmuseum

(Sammelpunkt: Carolaporten).

Nachmittag 3 Uhr

Dampfschiffspartie

noch Tollerwitz: Domäne's Neue

Welt. Gäste willkommen. Mit-

gliedarten sind vorzuseigen.

Wir rufen an unsere Mit-

glieder die Bitte, recht thätig im

Vertrieb von Mitgliedarten zu tun.



Mittwoch den 11. Juni 1890

Sommerpartie

nach der Meierei im Zehn-

grund. Abfahrt Lipziger Bahnhof

Montag 2 Uhr bis Borsig-

straße. Um zahlreiche Ver-

beteiligung bitten.

A. Philipp, Vorstand.

Herrlein junger Drogisten

zu Dresden.

Bei schlechter Witterung Ab-

fahrt Nachm. 3 Uhr 5 Min. nach

Vangerbrück.

Antonius-Verein.

Frühstück

Montag d. 8. Juni 1890. Nach-

mitt. 4 Uhr gr. Frühlingsfest

in Stadtwerk, gr. Meisters-

chaftsgrund. Schrammthor, Ab-

nahmplatz, Börse, Markthalle,

Abfahrt 3.05 Uhr vom Schle-

bach. Um zahlreiche Ver-

beteiligung bitten.

C. Geißel, Vorstand.

Die Gesamtverwaltung

durch

Wigand Bergmann,

Vorstand.

Thälmannstr. Nr. 12 pt.

Stranken- und Begräbnis-

tafeln-Verein

Zufriedenheit

für Voithius und Umgegend.

Sonntag den 15. Juni. Nach-

mittag 4 Uhr in dem Saaltheater zum

Schillertheater.

Großes Concert,

ausgeführt durch die Mitglieder

der Kapelle des Schützen-Regim.

Janus Ball. — Während der

Concert-Verloofung von

Witten und Zweden der Mit-

glieder ic. — **Ehren-Photo-**

graphie. Aufnahme aller An-

teilenden durch das Vorland-

Mitglied Hrn. Photograpf Halle.

Zentrale Übertragung.

Mitgliederarten sind zu haben bei

allen Vorlands-Mitgliedern,

Freinsboten und dem Unter-

nehmen. Des unten Sprech-

enen werden die gebetenen Mit-

glieder-Angeschickte recht zahlreich

zu erscheinen.

Die Gesamtverwaltung

durch

Wigand Bergmann,

Vorstand.

Thälmannstr. Nr. 12 pt.

Stranken- und Begräbnis-

tafeln-Verein

Zufriedenheit

für Voithius und Umgegend.

Sonntag den 15. Juni. Nach-

mittag 4 Uhr, an-

der Saaltheater zum

Weinen Adler in Voithius, erste Etage,

kleiner Saal. Tagessordnung:

Abänderung des Begräbnistatut.

Louis Voithius,

1. B. Vorstand.

Euterpe.

Heute Sonntag zum

10jahr. Stiftungsfeste

Partie nach Rossm. Gäste u.

Gäste werden freudig einge-

laden. Übertragung ur-

komisch. Abfahrt 1 Uhr per

Stoff. Tagessordnung:

Nieder-

vorwärts.

D. V.

Dresdner

Stahlradclub.

Morgen Partie nach Weissen-

stein. Abfahrt per Wagen und

Busk. Punkt 1 Uhr vom Clublokal

Zentrale. Gäste willkommen.

Unterstützungs-Verein „Dilettantia“.

Sonntag den 22. Juni 1890.

Grosses Sommerfest

in den neu renovirten Räumen des **Goldschmidhauses**, bestehend aus einer großen Kapelle des **Sal. M. W. Krebs** & **Co.** und einer Konzert-

ausführung von der gesamten Kapelle des **Sal. M. W. Krebs** & **Co.**

Eintritt 30 Pf.

Gäste sind zu entnehmen: bei

sämtlichen Verwaltungsmit-

gliedern, den Waren, sowie den

Unternehmern und an der Kasse.

O. Kreuzer, Vorsteher,

Altenmarkt 3. part.

NB. Weitere Verkaufsstellen

werden nächsten Sonntag ve-

tanzt gegeben.

Gustav Jäger-Verein.

Montag Vormittag 9-11 Uhr

Besuch d. Schillingmuseum

(Sammelpunkt: Carolaporten).

Nachmittag 3 Uhr

Gustav Jäger-Verein.

Montag Vormittag 9-11 Uhr

Besuch d. Schillingmuseum

(Sammelpunkt: Carolaporten).

Nachmittag 3 Uhr

Gustav Jäger-Verein.

Montag Vormittag 9-11 Uhr

Besuch d. Schillingmuseum

(Sammelpunkt: Carolaporten).

Nachmittag 3 Uhr

Gustav Jäger-Verein.

Montag Vormittag 9-11 Uhr

Besuch d. Schillingmuseum

(Sammelpunkt: Carolaporten).

Nachmittag 3 Uhr

Gustav Jäger-Verein.

Montag Vormittag 9-11 Uhr

Besuch d. Schillingmuseum

(Sammelpunkt: Carolaporten).

Nachmittag 3 Uhr

Gustav Jäger-Verein.

Montag Vormittag 9-11 Uhr

Besuch d. Schillingmuseum

(Sammelpunkt: Carolaporten).

Nachmittag 3 Uhr

Gustav Jäger-Verein.

Montag Vormittag 9-11 Uhr

Besuch d. Schillingmuseum

Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag
grosses Militär-Concert
von der Kapelle d. R. S. 1. (Leib) Gr. Regt. Nr. 100.
Direction: O. Herrmann.

Programm:
1. Te Deum Ein-Marsch des Heils. 2. Cavatine von Wagner "Mozart" von Europa. 3. Wie kann ein Hubert. 4. Kaiser-Walzer von Strauss. 5. Czardas von Glinka. 6. Die lieben Weiber von Mozart. 7. Der Traum a. d. Donnerstag von Beethoven. 8. Das Liedchen des Königs. Danzilie von Strauss. 9. Divertissement a. d. Suite a. d. Op. Nebenamt von Wagner. 10. Divertissement über Startramme der Komponisten. 11. Ein Walzer von Wagner. 12. Deutsche Melodie nach von Gluck. 13. Requiem der Wohl. Weissarzt von Gluck. 14. Walzer d. Strauss. 15. Aus diese zu mir. Suite a. d. Strauss.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Nach dem Concert grosser Ball.
Abonnement-Billets 5 Stück zu 100 M. sind an der Kasse und den bekannten Verkaufsstellen zu haben. D. Spanier.
Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Königliches Belvedère
der Brühl'schen Terrasse.
Heute Sonntag

Zwei Concerte
von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedère.
Direction:

Herr Kapellmeister Paul Hein.
Concert: Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.
2 Concert: Anfang 7½ Uhr. Eintritt 50 Pf.
Hochachtungsvoll Th. Fleibiger.

Wiener Garten
Heute Sonntag

Großes Militär-Concert
von der Kapelle des R. S. 2. Grenadier-Regiments Nr. 101
Kaiser Wilhelm, König von Preußen.
Direction: Tiel Schenck.

L. Schröder.
Anfang 5 Uhr. Ende 7½ Uhr. Eintritt 50 Pf.
Abonnement-Billets haben Gültigkeit.
Die Marquesen bieten für 1000 Personen angenehmen und
gekräftigten Aufenthalt. M. Cunzler.

Westendschlößchen,
Verdeh. Polylah. Planen. Endstation.
Heute Sonntag den 8. Juni

Grosses
Militär-Concert
von der Kapelle des R. S. Garde-Reiter-Regtum.
unter Leitung des Stabstrompeters

Herr H. Stock.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Gewähltes Programm.

Nach dem Concert
Grosser Ball.
Abonnement-Billets à 25 Pf. sind in den bekannten Verkaufsstellen zu entrichten. Hochachtungsvoll H. Stock.

Grosses
Frühlings- u. Rosen-Fest.
Herbeisung eines Kiesen-Hosen-Bouquets etc.
Vorzügliche Speisen, R. Bier, diverse Sorten Wein,
auten selbstgebackenen Kuchen, R. Kaffee.

Bergkeller.
Heute Sonntag
Gr. Militär-Concert
von der Kapelle der Königl. Sächs. Bloniere.
Direction: A. Schubert.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Nach dem Concert: Grosser Ball.
Billets à 25 Pf. an den bekannten Verkaufsstellen oder 4 Stück
1 M. an der Kasse. Hochachtungsvoll R. Hoff.

Concert und Ball
von obiger Kapelle. Anfang 7 Uhr.

Schillergarten
Blasewitz.

Das Etablissement bietet einen angenehmen Aufenthalt.
Täglich Speisen der Saison. Morgen Sonntag Concert.
Mit Hochachtung Louis Köhler.

Bail's

Concert-Garten.

Pragerstrasse 23.

Heute Sonntag den 8. Juni

Grosses Extra-Concert

von der Kapelle des R. S. Schützen-Regt. "Prinz Georg" Nr. 108.

Direction: G. Keil.

Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Familien- u. Abonnement-Billets sind an der Kasse zu haben.
Vorverkauf in den Wohl'schen Cigarrengeschäften.

 Bürger-Verein
der Wilsdruffer Vorstadt.

Heute Sonntag d. 8. d. Mts. im Concertgarten u. dem Saale
des Feldschlösschens zum Festen des Bürgerhospitals

Großes Sommer-Fest.

Verleihungen: Instrumental-Concert, ausgeführt von Herren
Musikdirektor Treutler, Waaren- und Fleißerluden-Ver-
leihungen, Kinderbelustigungen, Ball u. c. Anfang
4 Uhr. Eintrittskarten für die Angehörigen unserer Mitglieder
30 Pf. und zu entrichten bei den Herren: Privater Briece,
Gutelebanturz, Adelri. Gäßler, Fleißerluden, Eig. Söldl.
Gömmann, Saliente, Rummelsburg, Eis, Reinhardts, und in den
Eig. Höfen von R. Wolf, Annastr., Voitwag, Altwort.

Der Vorstand.

NB. Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Die Mar-
keten bieten Platz für 3000 Personen.

Trenkler-Concert

findet heute Sonntag für die Abonnenten nicht statt.

Die Kapelle concertirt für den Bürger-
Verein der Wilsdruffer Vorstadt im grossen
Garten des Feldschlösschen-Restaurants.

Saupe's Etablissement

Löbau.

Heute Sonntag den 8. Juni 1890:
Gr. Militär-Concert
(Bei ungünstigem Wetter im Saale.)

von der Kapelle d. R. S. Schützen-Regt. "Prinz Georg" Nr. 108.

Direction: G. Keil.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Abonnement-Billets haben Gültigkeit.

Nach dem Concert grosser Ball.

Hochachtungsvoll C. Saupe.

Große Wirthschaft

Königlicher Grosser Garten

Heute Sonntag

Grosses Concert
von der Concert-Kapelle der Königl. Großen Wirthschaft.

Direction: Herr Kapellmeister Jul. Endler.

Cochette 26 Mann. Janitarchen-Musik.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf. Ende 10 Uhr.

"Achuna" Die Omnibusse der Deutschen Straßenbahnen
fahren viertelstündlich nach und von der Großen Wirthschaft.

Welt-Restaurant „Société“

Dresden-A., Waisenhausstrasse 29.

Neu-Karte für heute Sonntag von 12-4 Uhr.

Menu für 150 Pf.

Grob-Suppe.
Hedt mit Butter.
Ged. Hammelcotelett m. Steinpilze
Gänsebraten.
Comptot über Salat.

Desse: Vanille-Creme.

Menu für 75 Pf.

Grob-Suppe.
Rostibet m. grünen Bohnen
Hamburger Kalbssteile.
Comptot über Salat.

Heute grosses Extra-Concert

des berühmten

Wiener Drahrer-Quartetts.

Eintritt frei.

Angenehmer Aufenthalt auf der renovirten mit Mar-
quisen gegen Sonne u. Regen geschützten Garten-Terrasse.

Hochachtungsvoll Paul Menzel.

Gasthaus Neustraße.

Heute Sonntag Ballmusik.

Hochachtungsvoll Z. Göbel.

Panoptikum.

Neu! Illusion. Neu!

„Maja“.

Der letzte Sonntag.

Kunst- u. Gewerbeausstellung

Schandau.

Täglich geöffnet von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr. Aus-
stellungstage a 1 Mai.

Bei Verlobung kommen Gewinne im Werthe von 3000, 1000,
750, 500, 300, 250, 200, 100, 50-3 M.

Das Ausstellungs-Comité.

Rudolf Sendig.

Restaurant vor

Großen Amerikanischen

fam da täglich

an den von den

Speisen und

dankten loben

und seit Kur-

Zeit gewis-

ter Beobachtun-

gungen ve-

- Am 15.

die Chorleit

der Brühlschen

ein der Beobach-

ter Zeit und

- Der 15.

der Altenburg

waren, zu 2 9

- Aus 5

Meinung aus

hier eines der

eine genoss

Wiederholung

zu beobach-

- Einige

Wiederholungen

zu beobach-

Sächsische Bankgesellschaft. Leipzig: Post Nr. 14. Dresden-Alstadt: Wasserstraße No. 4. Quellmalz & Adler. Kostenfreie Converting der Sächsischen 4% Anleihen v. J. 1852 bis 1867 in 3½% Staatschuldenscheine, welche vom 26.-127. 1890 zu erlösen hat.

Oettlisch und Sächsisches.

- Der nächste billige Extrakt nach Berlin acht am nächsten Sonnabend den 14. Juni. Datum 4 II. 45 M. von Dresden-Nicht, 4 II. 54 M. von Dresden-Großherzogtum ab. Derlei hält auch in Görlitz, Weinhofe und Großenhain und kommt 9 II. Abends auf dem Bahnhof Weinhofe in Berlin an. Fahrten mit dem Zug und Rückfahrt, 8 Tage gültig, kosten 9 M. in 2, 6 M. in 3. Wagenklasse und berechnen mit Rückfahrt sowohl über Böhmen, wie über Sachsen. Schnellzüge können dabei gegen Böhmen, wie über Sachsen benutzt werden.

- Soeben ist in der Postbürodruckerei von C. G. Reinhold und Söhne eine Separatausgabe der aus "Schöfers Touristenübersicht" entnommenen Karte der sächsischen Schweiz erschienen. Sie ist im Maßstab 1:75.000 hergestellt, in Buchform zusammengelegt und bequem in der Tasche unterzubringen. Da die Kommunikations-rolle die Zeit- und Ausgaben deutlich angegeben sind, so kann man an der Hand dieser Karte leicht und zuverlässig sich überall orientieren und zurechtfinden. Der Preis beträgt 75 Pf.

- Das von den Dresdnern mit Vorliebe besuchte Gartencafé von Schmidt (früher Martin) am Eingang des Großen Gartens ist jetzt auch das Stammielstätte unserer österreichischen Gäste: Indianer, Caféhaus usw. geworden. Man kann da ähnlich bestaufen, wie sich die Söhne des feinen Weins an dem von dem Hüttigen Wirth vertriebenen preiswerthen, guten Speisen und Getränken vor und nach ihren anstrengenden Promenaden leben. Nebenjeweils erkent sich genannte Gastronomie und seit Kurzem der im Großen Garten in vielerlei vermieteten Gaststätten; für Kinder gibt es außer einem Spielplatz Verhüttungen verschiedener Art, wie Schaukeln, Rundlauf u. a.

- Am 15. ds. werden hier in Graue's Restaurant (Altmühl 8) die Delegirten des Sächsischen Verbands des Vereins der Malachisten und Heilier tagen.

- Der "Antonius-Verein" hält heute im Schilleridylle ein Sommerfest zum besten wohltätiger Zwecke und der Vereinsloge ab, bestehend in Concert, Verhüttungen verschiedener Art und Volk.

- Der Fleischermeister Thümmler in Elberfeld wurde von Altenburger Bürgern wegen Verlustes von Kaufmännischen, die aus dem Fleisch einer stark verflüssigten Kuh hergestellt waren, zu 2 Monaten Gefängnis und 500 Mark Geldstrafe verurteilt.

- Ans Löbau wird geschrieben: Fleisch holt man die gleicher ausdrücklich, die Bevölkerung erhielt sie für jede Saison eines der Tafelwirtschaften und das Vorhandensein einer gewissen Gratification (15 M.), falls das Vorhandensein der Wirthlichkeit sonst nicht wäre. Man folgerte daraus, es solle sich nicht vom 75 Pf. entfernen. Nachdem der Wirth seinen Betrieb auf die häusliche Vorlesung toller Romane, im Einblick auf das gegenwärtig meistende Erstreben der in Frage stehenden Kaufleute zu bilden, erschien dieser Art tatsächlich nicht bestellt. Die Fleischbeschirme sind für ihre Geschichte fixirt und haben für die Verhüttungen als "bekanntes Thierauge" Entschädigung nicht zu beanspruchen.

- Chemnitz. 7. Juni. Entlastet wurden 7 diebstahlbevölkerinnen, die in Gemeinschaft eines Arbeiters, der die Fleischbeschirme erhielten für jede Saison eines der Tafelwirtschaften und bei der 5. Rührung entdeckt, dass das Kind ihnen gänzlich gewesen und auf beide Nummern ein kleiner Gewinn gefallen war. Als sie beim Reckten ihren Gewinn erheben wollten, mussten sie zu ihrem Schaden erfahren, dass der ungetreue Hausherr dies die ersten drei Kloster bezahlte, die zweite und fünfte Kloster aber trotz höherer Wohnung seitens des Reckten nichts bezahlt hatte. Reckten aber kam mit dem Arbeitern und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten das Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten, um die Wohnung der Baronin zu bekommen, die er nicht für verdient hielt, wie er nachdrücklich gestand. Er erhielt nun die Wohnung der Baronin, zu deren Bedienung er 16 Tage Gefängnis. Auch wurde der Haftstrafe gegen Schmidhuber aufgehoben. - Der 18 Jahre alte, schon einmal wegen Unterstechung bestrafte Schulmächer Ernst Hermann Reineke aus Nitsch kam am 5. Mai von Nitsch nach Dresden, um hier Arbeit zu suchen und machte dabei auf der Straße die Bekanntheit eines gewissen Walther, bei dem er Wohnung nahm. Einige Tage später erfuhr Reineke den Kloster W. und entwendete aus demselben 10 M. Außerdem stahl er seinem Hauptverfolger Reckten eine Quastmodell im Werthe von 75 Pf. Der Angestellte wurde zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. - Der 23 Jahre alte eingeklagte Karl Gottlieb Schmidhuber war bis vor einiger Zeit Domänenrat im Gouvernement des Kreises Wunsiedel, dessen Dienste dem Baron von Leopold Weinel und dem Landrat von Leopold Weinel dienten,

Sporngasse.
... des Kaufmanns
... am 1. Mai der dem
... die Schuhherren
... 203. M. Maf-
... schenstädt und

Steinmeyer,
Wienstein, Rad-
... zuerst, Robert
... Königshaus-
... St. Wilhelm Albert
... und Handlung
... abholer, Leipzig
... - D. G. Ge-
... v. von 6. Juni
... am 1. Februar
... 12. Januar. Bei
... sonstige Verhältnisse
... zu freien
... Kunst. Sauer-
... Montag, wurden
... an 45-50, auf
... Das Alter
... in richtigem
... waren die ausgewa-
... mit. 60-62, was-
... pr. Pf. dient.

... Kolum-
... sogenannter. Sämtlich
... versteigert. Hause-
... oft nach Handlung
... in Dresden an-
... nicht. Hause-
... in Bezug auf
... aus eingetragen.

... und zwar
... von Sam-
... "Bararia" im an-
... stand am 5. No-
... am 5. 6. da-
... Jan. im Monat
... von Montag bis
... rückgebettet.

... und gleich-
... "Bararia" am 5. No-
... am 6. 6. da-
... Jan. im Monat
... von Montag bis
... rückgebettet.

... wie morgen?
... noden. Arbeits-
... mit Spannen
... Hindernisch mit

... und ähnlich
... angenommen
... Dresden-N.

Dölln b. Weizen-
... - Kaffee —

... in Chemnitz

... Weiter. Ab-
... ab. bedeckt +13
... nach bedeckt +16

... nicht wiederkom-
... mmt. +18

... nicht wiederkom-
... mmt. +11

... nicht wiederkom-
... mmt. +21

... nicht wiederkom-
... mmt. +11

... nicht wiederkom-
... mmt. +21

... nicht wiederkom-
... mmt. +11



Gasthof Weisser Adler, Loschwitz, Weisser Hirsch.

Mockritz - Höhe.

Heute von 10 Uhr bis 12 Uhr, von der Bierdebaun Stiehle. Schönster Ausblickspunkt über d. Elbtal und d. Stadt. Schatzg. **Hente Sonntag Tanzmusik.**
Empfehl. R. Käse, R. Käseflocken, pompe hoch. Bier u. gute Getränke. **Albin Schellenberg.**

Brabanter Hof.

Neu restaurirt.
Heute Sonntag und morgen Montag
große öffentliche Ballmusik.
Um 10 Uhr Aufzug mit hochdeinem Gorillon.
Hochachtungsvoll A. Graut.

Trianon.

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein.
Morgen von 7-10 Uhr

Tanzverein.

Die Trianon-Verwaltung.

TIVOLL.

Heute und morgen Ballmusik.
Heute von 4-7 Uhr Tanzverein.
Die Verwaltung.

Paradiesgarten Bschertnitz.

Größtes Concert, Ball- u. Vergnügungs-Etablissement im Weichbilde der Residenz. Schönster Naturpunkt.

Heute gr. Concert, darauf große Ballmusik.

Für gute Speisen und Getränke ist stets georgt.
Hochachtungsvoll H. Heide.

Restaurant Goldene Höhe.

Heute Ballmusik.
Hochachtungsvoll Ad. Schulze.

Punkt-Zaal

Carolagarten.

Heute großer Jugend-Elite-Ball.

Ergebnis Wih. Baumann.

Gasthof Leutewitz.

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.

Um 12 Hochachtungsvoll R. Naumann.

Sächs. Prinz, Striesen,

Bierdebaun Schäferstraße - Striesen.
Heute Garten-Concert, freier Eintritt, von 4 Uhr Ballmusik.

F. Töpfer.

Gasthof z. gold. Weintraube, Niederlößnitz,

3 Minuten von der Bahnstation.
Jeden Sonntag große Ballmusik.

Hochachtungsvoll A. Hempel.

Ballsaal Bellevue.

Heute und morgen zur Einweihung in dem neuverquettirten Saal
Gr. öffentl. Ballmusik.

Von 4 bis 6 Uhr freier Tanzverein.

Streich- u. Blasour 10 Pf. Eintritt à 10 Pf.
Morgen Montag Grand-Bal-Paré u. gr. Blumenfest.
Lanzenkette 10 Pf. Hochachtungsvoll Ernst Zerfert.

Park Reisewitz.

Heute Garten-Concert u. Ballmusik.

Hochachtungsvoll W. Grammüller.

Gasthof Elysium Räcknitz.

Neu gemalte Säle.
Heute starkbesetzte Ballmusik.

Hochachtungsvoll W. Illgen.

Diana-Saal.

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen Ballmusik (grand bal paré).
Hochachtungsvoll O. Wagner.

Gasthof Kaitz.

Heute von 4 Uhr an großes Garten-Freiconcert und stark besetzte Ballmusik. Für gute Speisen und Getränke, sowie R. Käseflocken ist bestens gesorgt. Hochachtungsvoll M. Stange.

Hotel Hammer, Striesen.

Heute Sonntag den 8. Juni von 4 Uhr an im Garten Frei-Concert, nachdem starkbesetzte Ballmusik.
Hochachtungsvoll W. Hammer.

Grüne Wiese.

Heute Ballmusik.
Hochachtungsvoll Franz Burkhardt.

Omnibusse Dresden - Grun.

Etablissement zum Lindengarten.

Heute von 4 Uhr an Grosses Garten-Freiconcert, nach diesem starkbesetzte Ballmusik. R. Biere und Rübe, sowie frisch gebraute Sachen und Käseflocken.
Hochachtungsvoll Emil Weber.

Bürgergärten

Löbau.
Heute Sonntag von 1-4 Uhr an
Garten-Freiconcert, nachdem Ball.

Mache ganz besonders auf meinen schönen schattigen Gatten mit Kindervielgeraten aufmerksam.

Jeden Sonntag Käseflocken.

Jede Mittwoch Plätzchen.

Es lädt ganz ergebenst ein. W. Grimm.

Ballmusik.

Apollo-Sant, Görlicherstraße.

Bauhaus, Baumstraße.

Colosseum, Almstraße.

Damm-Etablissement, Königstraße.

Gasthof Stadt Bremen, Leipzigerstraße 42.

Odeon, Carusstraße.

Orpheum, Namenerstraße.

Reichshalle, Palmarstraße.

Schützenhaus, Windmühlenstraße.

Stieg's Säle, Blumenstraße.

Stadtspark, große Meissnerstraße.

Tonhalle, Glacisstraße.

Heute von 4-7, morgen 7-10 Uhr Tanzverein.

Gasthof Gittersee.

Heute Sonntag Garten-Freiconcert im schottigen Vin-

dengarten und Ballmusik. Abends 6 Uhr Aufsteigen eines

Riesen-Luftballons*, wobei mit jellinekadem Kuchen.

Rübe und Rüller bestens aufwartet. Mit Hochachtung

Heinrich Grundmann.

Gasthof Rennsdorf.

Sonntag den 8. Juni

Garten-Freiconcert, Abends Ballmusik.

woraus ergebenst eingeladen. Ernst Scheritz.

Dresdner Neue Welt

31 Blumenstraße 31.

Heute gr. Concert.

Schlaraffen in Coslum. Parade-Festzug für Kinder

mit Janitscharmusik.

R. Biere, gute und billige Speisen. Von 2 Uhr an

Käsekäulechen. Es lädt ergebenst ein. Rüsch.

Täglich frische Erdbeer-Bowle

empfiehlt die Weinhandlung mit Weintheke von

A. Rühle, Johannestraße 5

Kunst-Ausstellung

Dresden, Ferdinandstr. 19.

Nur noch wenige Tage:

„Die unterbrochene Trauung“.

Sensationsgemälde I. Ranges, J. Weiser, München.

Neu ausgestellt:

„Heiliger Sebastian“.

Colossal-Marmortafel v. Gust. Richt. Dr. phil. Dresden.

Geöffnet von früh 10 bis Abends 9 Uhr.

Bekanntmachung.

Kunst-Ausstellung

Dresden-A., Ferdinandstraße 19.

Mittwoch den 11. Juni d. J.
Ertrag ausschließlich zur Förderung der Sozial-

tätigkeits-Auslast

Dienstbotenheim.

Der Eintritt ist an diesem Tage auf M. 1 pro Person festgesetzt, ohne der Mildthätigkeit Schranken zu setzen. — Abonnements- und Freikarten haben an diesem Tage keine Gültigkeit.

Geöffnet von früh 10 bis Abends 9 Uhr.

Zoologischer Garten.

Heute Sonntag den 8. Juni

ausnahmsweise

Eintrittspreis 25 Pf. pro Person.

Viele Neuheiten im Thierbestand.

Die Direction.

Felsenkeller.

Heute Concert und Ballmusik.
R. Biere direkt vom Fass ohne Apparat.

Hochachtungsvoll E. Weichelt.

Ueberfahrt

Dresden (Gehege) und Uebigau
mittelst Schraubendampfer während der Sommermonate April bis mit Septem-
von früh 4 bis Abends 10 Uhr.

Fährpreise: 5 Pf. Fahrtüber 5 Pf. Kinder (4 bis 14 Jahre) 3 Pf. Kindergartenwagen 5 Pf.

Brembr. 1202 Bernbr. 1202

Neumann's

Concert-Etablissement,

8 Schlossergasse 8.

Heute grosses Extra-Concert.

(Schwätzches Programm.) Direction: Curt Krause.

Anfang 4 Uhr. Eintritt frei. Hochachtungsvoll C. G. Kunze.

Karl Riesel's Gesellschaftsreisen.

Am 8. Juli nach dem Nordcap, Schweden,

Norwegen und Dänemark.

26 Tage 1000 Marl. Programm groß in Karl

Riesel's Reisekontor, Berlin SW., Königs-
gräberstraße 114 (Anhalter Bahnhof).

Fahrrad-Handlung Rennbahn.

Dresden-Striesen.
Im Gasthof zum „Zähi. Prinz“ (2 Min.
d. Endstation der Pferdebahn) habe ich eine

Fahrrad-Handlung

eröffnet.

Gestützt auf meine gesammelten Erfahrungen als langjähriger Radfahrer und Vertreter der auerkannt besten Erzeugnisse der deutschen Fahrrad-Industrie, glaube ich in der Lage zu sein, das mich beschende Publikum aufs beste und billigste bedienen zu können. Auf der den 15. d. Mts. fertiggestellten neuerrichteten Rennbahn wird jeder Mann vor Ankauf eines Rades bei mir Gelegenheit haben, sich von der vorzüglichen Qualität der von mir geführten deutschen Marken zu überzeugen.

Hochachtungsvoll

E. M. Friedrich,
Besitzer der Rennbahn.

Unterrichtskurse
für Damen u. Herren.
Eröffnungskennen: 29. Juni.

Linoleum

zu Fabrikpreisen,
200 breit, per Meter Mk. 5, 5.50, 6.60
empfiehlt in großer Auswahl
Otto Müller, Schössergasse 7.
Badstuck- und Teppichhandlung.

Grosser Posten
Tafeltücher, Tischtücher, Kaffeetücher,
Handtücher u. Servietten
mit unbedenklichen Preisen sind eingetroffen und verlaufen
jetzt zu sehr billigen Preisen.

G. D. Blass,
Wäsche-Fabrik u. Ausstattungs-Geschäft,
Marienstr. 9 u. Porticus, pt. u. 1. Et.
Telephon 1382.

Heinlein & Richter,
Berlin W., Oberwallstr. Nr. 5.
Contobücher-Fabrik, Papier-Handlung,
Buch- und Steindruckerei,
empfiehlt als Spezialität:
feinste Archiv-Tinte.
Reichsbankfeder. Feder 1880.

In 3 Spalten der Gros. M. 250. — Sendungen unter Nachnahme.

Submission

auf Lieferung von Kisten zum
Transporte von condenirter Wild
betreffend.

Die Lieferung von
50,000 Stück Kisten
zum Transport von condenirter Wild auf die Zeit vom
1. Juli 1890 bis 30. Juni 1891 im zwei Größenverhältnissen
a) grössere 45 cm lang, 32 cm breit, 17.5 cm hoch, 1.6 cm stark,
b) kleinere 46 cm lang, 31 cm breit, 17 cm hoch, 1.3 cm stark.
Deckel- und Bodenplatte bei beiden Größen 1 cm.
Schwärzliche, verzierte Öfferten sind

bis 25. Juni d. J.

an unser Haupt-Contoir Bauherstraße 41/42 einzureichen, wo
selbst auch die Probekisten in den Vormittagsstunden von 9 bis
12 Uhr im Augenblicke genommen werden können.
Die Auswahl unter den Kistanten bleibt vorbehalten.

Dresden, den 6. Juni 1890.
Dresdner Molkerei.
Gebrüder Pfund.

Gelegentheits-Kauf.
Neue Rover Landauer,
Bill. zu verl. Drehsäule 2, 8, 10. zu verkaufen. Büchsenflocke 5.

Kaufmännische Presse.

Wochenschrift für Standes- Angelegenheiten.
Herausgegeben vom Kaufmännischen Vereine

zu Frankfurt a. M.

Die Kaufmännische Presse verfolgt den Zweck, die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Interessen des Standes zu haben, den Bestrebungen der Kaufmännischen Vereine und Verbände Deutschlands, Österreichs und der Schweiz als Sammelplatz und Stützpunkt zu dienen und deren berechtigten Forderungen an geeigneter Stellung Geltung zu verschaffen.

Die Wochenschrift hat eine ausserordentlich günstige Aufnahme gefunden und sich bereits einen ansehnlichen Leserkreis erworben.

Probenummern unentgeltlich.

Wir gestatten uns, das Blatt zum Abonnement (Preis M. 1.50 pro Vierteljahr) an den Buchhändler oder die Post (Postzeitungskatalog Nr. 3120a), sowie zur Aufgabe von Ankündigungen zu dem billigen Preise von 15 Pf. für die dreigesparte Petitsize zu empfehlen.

Frankfurt (Main).

Verlag der Kaufmännischen Presse.

Friedrich-Wilhelms-Bad,
Ostseebad und Luft-Kurort
bei Fußbus Lauterbach auf Rügen.
Hotels und Pensionat 1. Ranges.

Ren und comfortabel eingerichtet. Herrliche Lage am Strand und der Goor (Wickelwandung). Weichheit gegen Ost u. Nordwind. Warme Bäder im Dusche. kalte Seebäder für Damen u. Herren in unmittelbarer Nähe und zum Hause gehörig. Bequeme Verbindung von Berlin über Stralsund per Dampfschiff (2 Stunden nach Lauterbach) oder über Stralsund, Bergen, Putbus, Lauterbach per Nordbahn. Vorzügliche Verpflegung bei annehmbarer Bedienung.

Besitzer **Emil Werner.**

Parfümerie Oscar Baumann,
Frauenstraße 10.
Grösste Auswahl seiner Parfümerien. Toilettenartikel, Kölnisch- Wasser, Kopft., Zahnr., Nagel- u. Taschenbursten. Grösster Lager- griechischer angeleichter Wasch- und Bade-Schwämme in bester Qualität zu d. bill. Preisen.

Frankfurt a. N. Hotel Landsberg.
Altrenommiertes Haus, im Mitte der Stadt und nächster Nähe der Pferdebahn gelegen, bei mässigen Preisen empfehlenswerth durch vorzügliche Küche, sowie Weine, für Familien und einzelne Reisende.

Besitzer: Fr. Ortenbach Wwe.

Ihren-Ausverkauf.
Wegen Weichtheiterlegung verkaufe mein Lager in Regulatoren, Wanduhren und Wecker, sowie Taschenuhren für Herren und Damen, in Gold und Silber, zu enorm niedrigen Preisen. B. Art. Uhrenhandlung u. Reparatur-Werkst.

Bautznerstrasse 32.

Emil Leinert,
DRESDEN,
Lößnitzstr. 9 u. 10.
empfiehlt ab Rabit seine
Eis-Schränke

für Haushaltungen, Restaurants, Fleischer u. bewohntester Confection in allen Größen. 18 rechte Preise Würzburg 1890 gold. Medaille Reichs-Holzpreis.

Heraths-Gesuch.
Eine Kaufmannswirtin, 48 J., alleinlebend, aus guter Familie, wirthschaftlich gebildet, guten Charakter, betreut Temperamente, würde sich an einen älteren, gut stehenden Herrn oder Witwer zu verheirathen. Alter bis 14. Juni abzugeben unter A. W. 029 „Invalidenbank“ Dresden.

Montag, den 9. d. Mts.
Gewinnspiel, 10 Uhr sollen in
Schumann's Restauration
im Bahnhof bei Königsberg 1. Sodens- tief, 1. Nationenweg, 1. Stange mit Glasmutter, 1 gr. Partie
buchene Biotextilien und brieche
Partypeller und Stangen
gegen vorzügliche Belohnung vereinigt werden.

Dresden, am 7. Juni 1890.
Klinger, Ger. Voll.

Reise-
Kissen, Rollen, Mützen, Noissore, Wäschestücke
Bade-
Wannen, Haufen, Schuhe, Schwämme, Schwammtaschen.

Gummi-
Bälle, Kissen, Bürsten, Schmucksachen, Regenmantel nach Maassgabe empfohlen

Baeumcher & Co. Hoflieferanten.

Tischler- u. Polster-
möbel

als Sophos, Matz, Schiebelse, Kleider, Bänke, Küchenmöbel, Bettdecken, das. Tische, Stühle, Stiegen, alles in großer Auswahl, empfiehlt bei ganz solider Arbeit in sehr billigen Preisen.

E. Schenck. Auerstr. 15.

Ein weißer Seidenspitz

Ist zu verkaufen. Näherses bei G. Klein Kleider, Kleiderstr. 14.

Brauner Wallach,
5 Jahre alt, ist zu verkaufen in

Dr. Blaues, Kleiderstr. 3. Klone.

Möbel

werden hochst. auspoliert, ganze Ledeneinrichtungen erachtet.

Kalms. Güterbahnhofstr. 1. Dresden.

Dogge,

fröhlich, großes Exemplar, 2 J.

alt, ist sofort zu verkaufen. Näh-

reise, Wohnung 16, b. Polster-

Sophia, b. Schreiber, 19. S.

Seidenstoff

bill. zu verkaufen. Näherses bei

G. Klein Kleider, Kleiderstr. 14.

Hotel u. Pension

Waltz.

Schöne Lage gegenüber dem

Bahnhof und Kuranstalten.

Bes. W. Waltz.

Butter

Ende eines pünktlichen Ab-
nehmers zu wöchentlich ca. 30 Kilo-
gramm Butter. Off-
unter A. B. zu Haasenstein
& Vogler, A.-G., Biesa.

Brüderliche Natur-Gras-Eselbutter
in Papiertüten, Inhalt 8 Wb., gen.
7 Mt. Nachr. verl. Otto Ber-
neder, Friedrichsholz (Döse).

Grösste Landstädte Garten-
Erdebeeren sind abzugeben
Anfragen unter B. W. 001 bei
Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

1 st. Handwagen
sofort zu verkaufen. Näherses.
Produktenreich.

Hundverkauf.

Ein echt. wackl. star. Gem-
hündin, v. für Herrschaften, auch
Zughund, nicht mit Glar. preisw.
Besitzer Ahornstrasse 6. 2.

Treppeinstufen,
steinfrei, ohne Schalen, nicht
plat, mit Ansatz. Julius
Pietzsch, Webergasse 2 u. 4. I.
Bei mir gelief. 1. Anfrage. An-
schluss frei.

Eine fast neue **Stromsche**
Beschleidmaschine
ist preiswert zu verkaufen.

Aufbau Joch, Dresden-N.
S. Glacébandhose v.
40 W. zu Wallstraße 2. II.

Heiraths-Gesuch.
Ein natür. Aufzugsleiter, Treppen-
treppe, sucht zwecks seynath
die Besitzerschaft eines Hochhauses
oder Wohnung. Off. unter O. T.
Nr. 357 „Invalidenbank“
Dresden.

Ein Rollwagen
mit Achsen zu verkaufen. Erhalten-
gebr. in der Schmiede.

Andenken-Gläser
für Händler leicht und liefer
in geschickter Weise billig
die Glasmannufaktur von J.
Hegenbarth, Moritzstr. 2. I. G.

1 geb. eis. Hartlentlich
und 4 Stücke billig zu ver-
kaufen: Näherses 15. I.

Antike Stutzuhren
zu verkaufen. Näherses 10.
4. Etage. Brauner.

Ein gebrauchter leichter,
2 schwanger **Landauer**

ist preiswert zu verkaufen. Näh.
Bauhausstraße 1. 4. Etage 115.
Harter Kanarienhäne.

Großvölker, zu Verkaufen zu ver-
kaufen. Näherses 26. Sout.

Gesegenheitskauf.

Eine gut erhaltene Dame-
kleider u. ein fast neuer Herren-
Kommagattungsanzug sind äusserst
billig zu verkaufen. Bäumler. 23.
portiere links.

Wachtelbund. 3. J. alt, in
5 Mt. zu verl. Bäumler. 8. J.

Gummi-Artikel,
sowie sonstige bekannte
Artikel hoher Qualität
verwendet auch noch auswärts
gen. Nachnahme M. Kreis-
leben, Dresden, Böttcherstr. 1.
Viele billiger als andern.

C.G.Kühnel. 17 Webergasse, alte 9.
Frische, geräucherte

Makrelen, 4 Stück 70, 80, 90, 100 W.
hochfeine reife

**Matjes-
Heringe,** 4 St. 10, 12, 15, 20, 25 W.
4 St. 45' u. 9. Ml.
feinste Rieker

Pöklinge, 3 St. 6, 7, 8, 10, 12, 15.
empfiehlt C. G. Kühnel.

Lis-Schraub. Stühle
zu verkaufen. Böttcherstr. 17. 1.

1 Schlaf-Chaiselongue.
30. 32. zu verl. König Johann-
strasse 7. 3. 1. Gummidruckerei.

Sophia auf polstern
7 Mt. Matrasse 4 Mt.

Brauner Wallach,
5 Jahre alt, ist zu verkaufen in

Dr. Blaues, Kleiderstr. 3. Klone.

Möbel

werden hochst. auspoliert, ganze

Ledeneinrichtungen erachtet.

Kalms. Güterbahnhofstr. 1. Dresden.

Dörfel

werden hochst. auspoliert, ganze

Ledeneinrichtungen erachtet.

Kalms. Güterbahnhofstr. 1. Dresden.

Soolbad

Salzungen.

Hotel u. Pension

Waltz.

Schöne Lage gegenüber dem

Bahnhof und Kuranstalten.

Bes. W. Waltz.

Em. Bönen Cartouz zu ver-
kaufen Marienstraße 14. vt.

Ein seines Aufbaum-
Pianino,

Kaufmännischer Verein Dresden.

Abteilung f. Stellenvermittlung
der Prinzipale Juweliere,
Richtungsleiter Mr. A., Mi-
glieder Mr. I.

Gesucht: 1 Reisender für Colo-
nial u. Antikenwaren.

1 Verkäufer und 1 Kell.
für Colonial.

1 Verkäufer für Colonial u.
Antiken.

Angeboren: 1 Buchhalter Bank-
schalter oder verw. Branche.

1 Compt. Colonial. Lan-
desprodukte.

1 Buchhalter. Lederbranche ob-
erste.

Wegen Krankheit

möchte zu meinem Geschäft einen

Theilnehmer

mit 2.000 M. Entgelt. Off.
unter R. L. 15 Exped. d. Bl.

Verkäuferin-

Gesuch.

Für ein etwas kleiner u. Buch-
haltungsleichter einen aus Pro-
duktionsland Sachsen und ein

etwas kleiner. Weiß, weich im

Handhaben u. leicht zu erledigen.

1 Buchhalter vor Juli ob-
liegt. Gehalt 1000 M. bis 1200 M.

1 Verkäufer, Schreiber, Kell.
für Colonial.

1 Verkäufer, Lederbranche ob-
erste.

Zum 1. Juli

wird ein Ladenmädchen, welches

etwa 18 Jahre im Dienst

seine Arbeit beliebt, bevorzugt.

Verkäuferin

mit 1.000 M. Entgelt. Off.
unter R. L. 15 Exped. d. Bl.

Gesucht

geht 1. Juli zur Rücken in Hand-
arbeit eine ordentliche, rech-
tschaffene Mädchen mit guten

kenntnissen.

Adr. Dr. med. Lenz,
Moritzburg.

We sind zum sofortigen
Antritt eine perfekte

Packerin

bei 2. 11-12 Lohn vor Woche.

Eigarettenfabrik Basma,

Tolkewitzerstrasse 45.

Einen Klempnerlehrling

oder unter geringe Bedingungen

E. Ziegler, at. Klempner-
strasse 26.

Eine ältere, allgemein, Frau,
richtig, für den ganzen

Tag gesucht Matrosenbranche

21. 10. 4. Entg.

Unterschweizer

gesucht.

Siehe 5. 1. Juli einen tüchtig-
lich geborenen Schweizer. Von

42 Ml. per Monat. Richtige

Wertes bei Bergmannsbübel.

3. Reichen, Oberndorf.

Ein Glasergeselle

Meistermoder wird gesucht.

II. Richter, Gläsermeister in

Leben. Schulstraße 19.

Guter

Ziegelbrenner

bei gutem Lohn, freier Wohnung

u. Siedlung, bei Werken leicht.

Wenige 10. 1. Etage

Die Suche für mein Geschäft

ist sofort.

1 Klempner- und

1 Schmiedegesellen

suchtige, möglichst selbstständige

Arbeiter, bei Bauender Verkauf

raum. E. Röhner's Wwe.

Lederan. i. Z.

Glasräuber

auf Zweite u. Miete gesucht.

Sahne & Tämmer,

Leiterstraße 4.

Unter-

schweizer

sind zum sofortigen Antritt oder

bis 15. Juni Hammegut Sachsen-

Burg. G. Henkel, Unterschweizer.

Compagnon

gesucht.

In einer Fabrik, welche einen

großwirtschaftlichen Betrieb

hat, wird ein kleineres Concen-

trat. Werke bis 15. Juni geplant.

Gehalt. Off. und an A. Lang,

Reichenbergplatz 25. 4. Et. rechts,

zu richten.

Junge Mädchen

welche geneigt sind, im Tricot-

nähen oder auf Wollmädchen

hoch einzurichten, sucht sofort für

beständige.

E. Wagner,

med. Tricotmuster, Schäferstr. 7.

Flaschenpulpmädchen

sofort gesucht

Brücknitzstraße 46. vart.

Tüchtige Schlosser und Schmiede

finden dauernde und lohnende

Beschäftigung im Eisenhüttenbau.

Kette.

Deutsche Goldschmiedarbeite.

Gelehrte

Chiffrevert Uebigan

an Uebigan bei Dresden.

Bei einer Familie, welche zwis-

chen dem 25. bis 30. Juni

nach der Föhring überwechselt, finden

ein Stubenmädchen

und eine Köchin

Stellung. Rechte braucht nicht

perfekt Kochen zu können, auch

aber etwas Haushalt mit über-

nehmen. Die Mädchen müssen

längere Zeit in einem Dienst ge-

wesen, sauber und solid sein und

unbedingt gute Zeugnisse auf-

weisen können. Hoher Lohn un-

terstützt. Off. einrichten

Albert Krebsmühle, Schweizer,

Wuster, Chemnitz, Ritterstraße 18.

Die junge tüchtige, fröhliche

Unterschweizer

findet eine Dreifalte an

18-20. Stuf. oder als Unter-

schweizer. Off. einrichten

Albert Krebsmühle, Schweizer,

Wuster, Chemnitz, Ritterstraße 18.

Die junge tüchtige, fröhliche

Unterschweizer

findet eine Dreifalte an

18-20. Stuf. oder als Unter-

schweizer. Off. einrichten

Albert Krebsmühle, Schweizer,

Wuster, Chemnitz, Ritterstraße 18.

Die junge tüchtige, fröhliche

Unterschweizer

findet eine Dreifalte an

18-20. Stuf. oder als Unter-

schweizer. Off. einrichten

Albert Krebsmühle, Schweizer,

Wuster, Chemnitz, Ritterstraße 18.

Die junge tüchtige, fröhliche

Unterschweizer

findet eine Dreifalte an

18-20. Stuf. oder als Unter-

schweizer. Off. einrichten

Albert Krebsmühle, Schweizer,

Wuster, Chemnitz, Ritterstraße 18.

Die junge tüchtige, fröhliche

Unterschweizer

findet eine Dreifalte an

18-20. Stuf. oder als Unter-

schweizer. Off. einrichten

Albert Krebsmühle, Schweizer,

Wuster, Chemnitz, Ritterstraße 18.

Die junge tüchtige, fröhliche

Unterschweizer

findet eine Dreifalte an

18-20. Stuf. oder als Unter-

schweizer. Off. einrichten

Albert Krebsmühle, Schweizer,

Wuster, Chemnitz, Ritterstraße 18.

Die junge tüchtige, fröhliche

Unterschweizer

findet eine Dreifalte an

18-20. Stuf. oder als Unter-

schweizer. Off. einrichten

Albert Krebsmühle, Schweizer,

Wuster, Chemnitz, Ritterstraße 18.

Die junge tüchtige, fröhliche

Unterschweizer

findet eine Dreifalte an

18-20. Stuf. oder als Unter-

schweizer. Off. einrichten

Albert Krebsmühle, Schweizer,

Wuster, Chemnitz, Ritterstraße 18.

Die junge tüchtige, fröhliche

Unterschweizer

1. Wirthschafterin
für ein mittleres Landgut findet
sich sofort oder 1. Juli Stellung im
Gute Nr. 40 in Magdeburg
bei Wurzen.

Ein junger Bursche
von 15—16 Jahren, mit schöner
Durchsicht, findet für Comptoir-
und Lager-Arbeiten dauernd Be-
stätigung. Arbeitstr. 10. Herwink-

Kinderfrau-
Gesuch.

Eine nüchternen, ordnungslieb-
Kinderfrau wird zum baldig-
Antritt auf ein Landgut bei
Sommerlich gefund. Sonnenbän-
schriften u. Gesellschaftsanträge sind
unter C. 1000 in d. Exped.

2. Bl. zu finden.

Ein Mädchen
zum sofort. Antritt gefund. Gast-
hof zu Kunnersdorf b. Coschau.

Lehrlings-Gesuch

für das Contor eines hiesi-
Gebäudegeschäfts. Sodann acht
Eltern, per sofort. Selbstgelehrte.
Offerten unter N. E. 323 ebd.

„Invalidenbank“ Dresden.

Eine tüchtige, geprägte
erste Verkäuferin

für einen kleinen Comptoirengeschäft
der sofort oder später gefund.
Stellung angenehm u. dauernd
Bekanntungen mit Zeugnissen
Schrift- und Gehaltsumsätze sind
unter R. O. 264 am Rudolf

Mosse, Bautzen.

Ein tüchtiger
Werkführer

für eine

Drahlaaren-Fabrik

gefunden. Derjenige muss mit
allen in dieses Fach ein-
schlagenden Eisen-Arbeiten
Beleidet wissen. Zeugnisse
überhaben, Angabe über bisherige
Tatigkeit und Volumenprüfung
erbetet unter G. Nr. 850 durch
die Annoncen-Expedition von
Joh. Roodbaard, Hamburg.

Ein Mann ges. Alters wird als

Werkführer

für eine größere electrotechnische
Fabrik für sofort oder später ge-
funden. Tägl. Leistungen Beding-
ungen mit Gehaltsumsatz und
Ausweis über bisherige Tätig-
keit unter R. 100 Exped. d. Bl.

Ein Bonbonköcher
wird sofort gefund. R. Bloch-
mannstrasse 23. 4.

Berwalter

nach allen Gegenden Sachsen,

Wirthschafterinnen,
selbstständig und zu Stühle,

Scholaren

für Güter in Dresdner Gegend.

Wirthschafls - Fögle,
Bremner, Oberstwischer

holt noch in großer Anzahl
Landwirth. Beamten-Verein

Dresden. Augustenstrasse

2. Berater 1476.

Gesucht

zwei 2 tüchtige flotte Ar-
beiter bei gutem Lohn zu dauer-
nder Arbeit. Gelehrte Holz-
arbeiter werden bevorzugt.

F. Roscher,

Dresden-N. Leipzigerstrasse 30.

Modelle.

Nämliche u. weibliche Modelle

gefunden. Abt. n. O. N. 352 am

„Invalidenbank“ Dresden.

Ein Schleifer gesucht

Recladex - Fabrik Weitner-

straße 50.

Ein tüchtiger Vergolder-
Gehilfe nach auswartis
gesucht. Röh. b. A. Sch. S.

Dresden, Böhlitz, zu erbeten.

Geschäft

e Branche, von

1. Kaufmann

gefunden.

event. auch mit

0000 Mark. in ein

tiger über Alles

aber.

Commiss

für besseren Posten gefund. Anre-

bitionen mit Angabe der höchsten

leiter und Gehaltsumsätze auf.

A. T. 2243 am Rud. Mosse,

Dresden.

Arbeitsame

reinliche Frau

für früh bis Mittag gefund.

Altstadt. Dampfholzfeuer. Gash-

Winf. Dresden. Heilbadstrasse.

Junges
Mädchen

mit besseren Schulkenntn., nicht

zu klein, s. meine Buchhandlung

gefunden. Familien-Anschlag.

Leben bei wirtschaftl. Güte-

leistung. Gel. Zulage, mögl. mit

Bl. am Guido Touchy, Ber-

gs N. große Hamburgerstr. 41.

Arbeiter.

in der Mineralwasserbranche be-
wundert, werden gefund.

Wöhrmannstrasse 5.

Bäckerlehrling

gefunden. Rosenthalstrasse 15, bei R.

Kutscher.

für einen herrschaftlichen Stall

auf dem Lande wird ein Kutscher

gefunden. Nur solche, welche ganz

ausgezeichnete Kenntnisse über

Geschicklichkeit im Fahrten, Zu-

verlässigkeit und Rücksicht

vorlegen können, wollen ihre

Off. unter „Kutscher 1700“

in die Exped. d. Bl. hinzustellen.

Wirthschafterin.

Eine geb. Witwe in d. mittl.

Wer Jahren, welche längere Zeit

einem bei Hausstand vorgestandenen

hat, w. 1. Juli zu vermieten. Ros-

enthalstrasse 9, pt. r.

Heirath

nicht abgenegelt sein. Off. unter

W. 2629 am Haasen-

stein & Vogler, A.-G.,

Chemnitz, erbeten.

Erntearbeiter,

landwirtschaftliche Arbeiter

und Arbeiterinnen

junge, triftige Leute aus Polen,

Oberschlesien, Böhmen u. Niedersch.

Provinz. Empfohlen. Rosenthalstrasse

10. 1. B. 23027 am Haasen-

stein & Vogler, A.-G., Chemnitz,

Breslau.

Stelle-Gesuch.

Eine j. Mann, 25 Jahre alt,

sucht, gefund. Ante. gen. Zeugnisse,

Stellung als Comptoir, Pa-

reier oder Reisevert. Es wird

weniger auf hohen Gehalt als

angenehme Stellung gefordert.

Gest. Off. unter R. 100 Exped. d. Bl.

Junger Kaufmann,

21 J. militär. mit Erfolg ge-
funden. Erfolg. Preis in vollständig

Wiederholung. Off. unter R. 2628 am Haasen-

stein & Vogler, A.-G., Chemnitz.

W. 2243 erbeten.

Reisender.

Branche gleich. Gest. Off. erbeten

unter D. J. 4543 am Haasen-

stein & Vogler, A.-G., Chemnitz.

„Invalidenbank“ Dresden.

Gesuch.

Eine j. Mann, 25 Jahre alt,

sucht, gefund. Ante. gen. Zeugnisse,

Stellung als Comptoir, Pa-

reier oder Reisevert. Es wird

weniger auf hohen Gehalt als

angenehme Stellung gefordert.

Gest. Off. unter R. 100 Exped. d. Bl.

Stelle-Gesuch.

Ein in allen Hause u. landw.

Arbeiten erf. Mann sucht, gefund.

auf gute u. langjährige Zeugnisse,

pt. 1. Aug. ev. auch später unter-

1. Stellung als Arbeiter, Vor-

arbeiter, Hausmann od. deugl. Wirt.

Off. unter T. O. 210 bitte posolog.

65,000 Mark

sofort gefund. Off. erbeten i.

Subscription

auf
Nom. 15,000,000 Reichsmark

3½ proc. (Central-) Pfandbriefe

vom Jahre 1889

emittiert von der

Preussischen Central-Bodencredit-Aktiengesellschaft

auf Grund des allerhöchsten Privilegiums Sr. Majestät des Königs von Preußen vom 21. März 1870.

Der zur Subscription bestimmte Betrag bildet einen Theil der 3½ proczentigen Central-Pfandbriefs-Anteile vom Jahre 1889, welche die Preussische Central-Bodencredit-Aktiengesellschaft auf Grund des allgemeinen Privilegiums vom 21. März 1870 (Bekanntmachung vom 1870 S. 233 ff.) emittirt. Die Anteile soll den Betrag derjenigen Darlehensgeschäfte erreichen, welche bis zum Ende des Jahres 1889 abgeschlossen und als Zahlung für die Pfandbriefe bestimmt werden.

Die von den ausstehenden 3½ proczentigen Pfandbriefen vom Jahre 1889 herrein auf den Inhaber ausgestellt und in Stücken zu 5000, 3000, 1000, 500, 300, 100 Mark ausgefertigt. Sie sind von Seiten der Sache unfindbar und werden mit 3½ Prozent für das Jahr bis zum Tage ihrer Tilgung verzinst.

Die Anteile sind zum Nominaltheil im Wege der Verzinsung verzinst. Am dichten Beträge hat die Gesellschaft jährlich wenigstens 1½ Prozent des Nominalbetrages der Anteile nebst den aus den einzelnen Pfandbriefen entzogen Anteilen zu verwenden, derart daß die Tilgung laufend in 71 Jahren, vom 1. Januar 1893 ab gerechnet, vollenbet stattfindet.

Am Meist. Markt jeder Sache, und zwar zuerst 1889 geschieht die Auslobung der in ständigen Beträgen, worauf nach vorgängiger Bekanntmachung in den Gesellschaftsblättern die Rücksichtnahme der verlobten Pfandbriefe am folgenden 1. Schieber rezipiativ bewirkt wird.

Die Auslobungen werden in folgenden Terminen am 1. April und 1. Oktober jeden Jahres nach Wahl des Inhabers in Berlin außer bei der Stelle der Preussischen Central-Bodencredit-Aktiengesellschaft, bei der Direction der Disconto-Gesellschaft und bei dem Bankhaus S. Bleichröder; in Frankfurt a. M. bei dem Bankhaus M. A. von Rothschild & Söhne; in Cöln bei dem Bankhaus Sal. Oppenheim jun. & Co. und bei den sonst bekannt zu machenden Stellen eingelöst.

Der Betrag Nom. 15,000,000 Reichsmark wird

in Berlin bei der Preussischen Central-Bodencredit-Aktiengesellschaft

bei der Direction der Disconto-Gesellschaft,

bei Herrn S. Bleichröder,

in Frankfurt a. M. bei den Herren M. A. von Rothschild & Söhne,

in Cöln bei den Herren Sal. Oppenheim jr. & Co.

zur öffentlichen Subscription unter nachstehenden Bedingungen aufgelegt:

1. Die Subscription findet gleichzeitig bei den vorgenannten Stellen

am Dienstag den 10. Juni und Mittwoch den 11. Juni 1890

während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden, am lehntesten Tage bis 3 Uhr Nachmittags auf Grund des zu diesem Prospectus gehörigen Anmeldeformulars, welches auch von den vorgenannten Stellen bezogen werden kann, statt. Unter jedem Anmeldestelle ist die Beigabe jedes einzelnen Vertrages der Aufteilung zu bestimmen.

2. Der Subscriptionspreis ist festgesetzt auf 96 Prozent, zahlbar in Reichsmarkung. Bei der Abnahme sind die Stückziffern vom 1. April 1890 bis zum Tage der Abnahme einzustellen.

3. Bei der Subscription muß eine Caution von fünf Prozent des Nominalbetrages hinterlegt werden. Dieselbe ist entweder in Bar oder in solchen nach dem Tagescourse zu verhandelnden Briefen zu hinterlegen, welche die Subscriptionsstelle als gültig erachten wird.

4. Die Aufteilung wird jedoch wie möglich nach Schluß der Subscription erfolgen. Im Falle die Aufteilung weniger als die Anmeldung beträgt, wird die überschüssige Caution unverzüglich zurückgefordert.

5. Die Abnahme der zugesetzten Stunde kann vom 16. Juni d. J. ab gegen Zahlung des Briefes (2) getrieben. Der Subskribent ist jedoch verpflichtet

Ein Antritt der Stunde später als einschließlich 26. Juni 1890

Erster Quartal 15. Juli 1890

Zweiter Quartal 15. August 1890

abzunehmen. Nach vollständiger Abnahme wird die auf die übrigen Stunde hinterlegte Caution verdrängt, resp. umzugeben. Für zugesetzte Beträge unter 12,000 Reichsmark kann, in feine rückende Abnahme gestattet, nur eine solche zwischen einschließlich 26. Juni 1890 ungetrennt zu regulieren.

Berlin, im Juni 1890.

Preussische Central-Bodencredit-Aktiengesellschaft.

Dr. Rüdorff.

Bossart.

Klingemann.

Wir sind beauftragt, Zeichnungen hierauf kostenfrei entgegenzunehmen

Filiale der Leipziger Bank.

Möbel-Magazin

vereinigter Tischler und Tapetziere (Innungsmaster), Gegründet 1826.
Altmarkt, Eingang: Zwickelgasse 1, 2. Etage.
Größte Auswahl solidner Tischler- und Polster-Möbel.

Achtung

für Ritterguts- u. Herrschaftsbesitzer!

1. Rittergut mit schönem Schloß, Park und unter Jagd, zwischen Eisenach und Coburg, im Value bis 2,000,000 Mark gegen hohe Auszahlung.
2. Herrschaft zu Altenmarkt bis 4,000,000 Mark in den preuß. Domänen;
3. kleines Rittergut Stadtamt, 3–500 Morgen, ganz nahe einer Gymnasialschule, man aber hübsches Schloß haben;
4. Wald-Rittergut mit Gewaldland, bis 1,500,000 Mark bei dritter Auszahlung, zwischen Elbe und Weser;
5. Rittergut im 500,000 bei 300,000 Mark Auszahlung, aber nur guter Boden, zwischen Elbe und Eder;
6. großes Land- oder Rittergut gegen sofortige Auszahlung, welches mit der Pachtung eignet;
7. Rittergut mit schmalen Wald gegen Elbe.

F. G. Steglich, Mäurer für Gutshausbauten und Hypotheken-Treeden, Wettinstraße 15, 1.

Touristen und Geschäftoreisenden

sollt sich das mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattete

Hotel zum Deutschen Haus in Waldheim

Haus 1. Ranges, Besitzer Fritz Schröter, bestens empfohlen.

Vorzügliche französische Restauration. Großer schattiger Garten.

Bettfedern, Daunen und Eider-Daunen,

Stepp-Decken von Watte u. Daunen,

fertige Inlete und Strohsäcke etc.,

große Auswahl, empfiehlt billig und schön

Julius Udluft, Egl. Häusl. Hofflieferant,

An der Mauer 3–4, Egl. Seestr. Selbst gegründet 1867.

Damen.

welche das praktische Schneiderin, Reichen und Aufnehmen für modechte Damenkleider nach einem erprobten System richtig und schnell erlernen wollen, erlaubt sich in ihrem Schneider-Atelier erneut zu empfehlen.

1. Aufl. Anfang eines neuen Cursus. Zugleich Unterricht, auf Wunsch nach Abmittenung. Honorar für einen ganzen Cursus solche Zeitverhältnisse: 30 M. Auswärtige Damen noch gute und billige Preise nachgewiesen. Tägliche Aufnahme. Schritte werden zu ganz vorzüglichem Erfolge zum Beruf geführt, nach Erreichung des Meisters und nach auswärts veränderte Anna Schuster früher Dassler, Atelier und Lehr-Institut Marienstraße 15, 2. Etage, fl. 8.

Mit einem großen Transport der

besten Ardennen und

Dänischer

Arbeitspferde

ist wieder direkt eingetroffen und stehen

dieselben von Sonntag den 8. Juni

bis mit zu soliden Preisen zum Verkauf.

II. Strehle.

Der 1. Aufl. findet eine gewandte

Verkäuferin

von guter Figur angenehme Stellung bei hohem Gehalt.

Öfferten sind Zeugnisse und Photographie beizufügen.

Gebrüder Kolbe, Freiberg i. S.

Modewaren- u. Confections-Geschäft.

Leitergerüst=Verleihanstalt

C. Arnold,

Dresden-A., Amalienstraße 3.

Bei äußerst toller Bauart, ungemein einfacher Handlichkeit, absoluter Sicherheit ist es das das der existirenden Gerüste zum Antritt der Haute, ebenso wohl zu Zug- und Dachreparaturen.

Den Herren Restaurateuren



empfiehlt zu Engrosverkäufen

Klapptische, Klapptische

in toller Ausführung.

Fr. Horst Tittel,

Leistungsfähige Eisenmöbelfabrik,

Dresden-A., Georgplatz 1, vis-à-vis Café français.

Rechnung und Preise gratis und franco.

Leihhaus-Scheine,

Ein großes eis. Schuhunggrad

getrocknet. Garderobe, Uniformen, auf Rollenlager, zu Handbetrieb,

Wäsche und Bettwäsche bezahlt gut billig zu verkaufen. Böschendroh

G. Wunderlich, Kaiserstraße 8, Dresden. Wiesbaden.

Durch persönlichen Einkauf im Elsass und durch andere besonders günstige Gelegenheiten
bietet jetzt mein

ganz aussergewöhnlich grosses Lager

der

Kleider-Stoffe.

→ Hauptzweig des seit 1854 bestehenden Geschäfts →

in allen Frühjahrs-Neuheiten die grösste Mannichfaltigkeit.

Woll-Mousseline, bedruckt, ganz neue Arten, viel dunkel- und schwarzgrundig, gegen **250** Muster.

Neueste wollene **Karostoffe**, beliebte **engl. Art**, etwa **180** Stück. Meter von **1,50** bis **3** Mark.

Halbwollene **Karostoffe**, Meter von **80** bis **120** Pf. Haus- u. Kinderkleider-Stoffe.

Schwarze Stoffe, dicht und durchbrochen, gegen **200** Stück: in Streifen allein **80** Muster.

Graue Stoffe, glatt, kleine Streifen und Karos in Beige-Art, weit über **150** Stück. (**1,35** bis **3,50** Mark.)

Beige in unendlich vielen Farbtönen: Vigoureux-, Taffet-, Granit- und Köpergeweben. (**90** Pf. bis **3,60** Mark.)

Fein bedruckt **Satin** und **Levantine** in den neuesten Farbenstellungen, von **60** Pf. an.

Gera-Stoffe, glatt und gemustert, dunkel und hell, Meter Mk. **1,50** bis **3,20**.

Seidenstoffe, schwarz und farbig, sowie **Besatzstoffe** in grosser Auswahl.

Gestickte **Battist-Röcke** in weiss und crème, von **8** Mark an bis **35** Mark.

Hellfarbige zarte **Woll-Stoffe** zu Brant- und Festkleidern, gegen **300** Stück.

Henrietta, das Schönste zu **Brautkleidern**. Meter Mk. **4,20**.

Unter Preis kaufte ich folgende Posten in **reiner Wolle**.

34 Stück schwarz Grenadine Mk. **1,50** anst. **2,20**.

16 Stück dunkle gem. Gerastoffe Mk. **2,20** anst. **2,70**.

30 Stück edler glatter einfarb. Stoff Mk. **2,20** anst. **3** Mk.

22 Stück feinste Streifenstoffe, zartfarbig, Mk. **3,20** an-

statt **4** Mk.

Eine Anzahl Woll-Mousseline **80** u. **100** Pf., anstatt Mk. **1,50**. Kattune zu **30** und **35** Pf. anst. **40** bis **48** Pf.

80 Stück gestr. u. karr. Beigestoffe zu Mk. **1,00**, **1,25**

und **1,40** anstatt Mk. **1,50** bis **1,80**.

21 Stück mattkarr. Noppenstoff Mk. **1,50** anst. Mk. **1,75**.

18 Stück Loden- und Cheviotstoff zu Reisekleidern Mk. **1,80**

bis **2,20** anst. Mk. **2,20** bis **2,70**.

meiner **Kleiderstoffe** und mein streng gewissenhafter Geschäftsbetrieb sind durch den sich fortwährend vergrössernden Kundenkreis anerkannt worden.

Umtausch bereitwilligst. Sendungen von 10 Mark an und Proben nach auswärts postfrei.

Adolph Remmer,
Dresden, **Altmarkt 12.**



Grosser Möbelverkauf.

Hotel Victoria, I. Ranges,
Nordseebad Westerland auf Sylt
in der Nähe des Strandes, nebst Logierhaus mit 72 Zimmern, Restaurations-Halle am Strand und im Victoria-Haus verbunden mit großen Saale- und Konzertsaal. Promenade, Kahnpläne, sowie jede weitere Auskunft ertheilt bereitwillig und gratis.
H. Hamelau, Verleger.

Schuhe u. Stiefel

für Damen
von
F. Pinet,
Paris.



Allein-Verkauf
am hiesigen Platze

F. & A. Hammer,
Nr. 21 Schlossstrasse Nr. 21,
neben dem Königl. Schloss.



berühmte
(205-39) E-
zen-Jahres,
die Wirkung
Neuralgien
tänzende
ebwunden,
gekeiten und
stellungen
in Teplitz-
önan.

Wendeschö-
Stahl-
-p-
erk-,
n-Lager
r,
se 7

mit den Handels-
dienstleistungen
als: Reisen
Reisen
und Harmonie-
seiten, Tageszeit-
ungen, Pianinos von
Pianinos von
italienische
400 921

ffie.
e Lager
d und
gedreht
auf.
toffe
leider.
toffe.
um Be-
attet.
ster Be-
ie 18.

Großher-
R. Nachrichten
Mr. 159.
Seite 19.
Zimmer, 5. Juni 1890.

Wasch-Kleider-Stoffe.

Beste elsässer Fabrikate, grossartige Muster-Auswahl in hell- und dunkelgrundig:

Bedruckt Levantine,
Bedruckt Madapolame,
Bedruckt Satin,
Bedruckt Satin pekin,
Toile à Bordure,
Bedruckt Taffetallien,
Glatt, gestreift u. carriert Zephir.

Meter **42, 50, 60 Pt.**
Meter **60, 65, 70, 80, 90 Pt.**
Meter **80, 90, 90 140 Pt.**
Meter **90, 125, 130 Pt.**
Meter **90 Pt.**
Meter **115 Pt.**
Meter **90, 110, 120 Pt.**

Uni-Satins und Madapolames.

Bedruckte

Woll-Mousseines

hell und dunkel Fond. Ausgesucht feine Muster.

Meter **80, 110, 140 Pt.**

Schwärze klare Stoffe

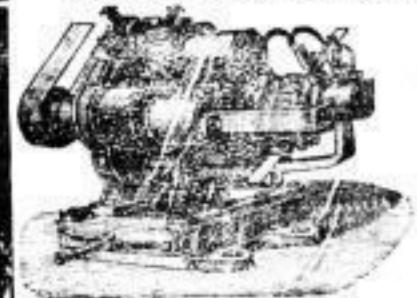
Reinwoll. Voile,
Gestreift Etamine,
Glatte Grenadines,
Schwarze Spitzen-Stoffe,
Schwarz Erbs-Tüll,

Meter **190, 250 Pt.**
Meter **230, 250 Pt.**
Meter **190, 230, 280, 350 Pt.**
Meter **150, 185, 220, 240 Pt.**
Meter **250, 280, 350 Pt.**

Muster nach auswärts bereitwilligst und franco.

Robert Bernhardt,
Dresden, Freibergerplatz 24.

Schmieder & Hübner, Cölln-Elbe, Bahnhf. Neiken.
Elektrotechnische u. Maschinen-Fabrik.



Dynamo-Maschinen.

eigenes System. In bisher unerreichter Leistungsfähigkeit bei weissig geringer Läuden zahl und geringstem Kraftbedarf. Garantiert billigste und breite Maschine auf dem Markt. **Akkumulatoren, Bogenlampen und sämtliche Apparate für Installation. Gasmotoren** bester Qualifikation, speziell für elektrische Anlagen. Beste Referenzen: Mitinhaber:

C. Robert Schmieder,
Dresden-Neust., Königgrützstraße Nr. 32.

Rester-Ausverkauf.

Einige Centner kleine Sommertuchreste bis 150 Ctm. lang sollen wegen unbedeutender Fehler, so lange der Vorrath reicht, zu folgenden Preisen abgegeben werden:
1 M. 1,50 M., 2,50 M., 3 M. u. 3,50 M. der Rest.
Diese Rester eignen sich für **Damen u. Mädchen zu Regenmanteln, Kleidern, Haussäcken u. Jackets, auch für Knaben zu Anzügen.**

Tuchniederlage Grunerstraße 5,

Verkaufsstätte erste Etage.

Nen! Praktisch!
Wattenplatte.
Weiss und lüsterlos. Mittel zur Verstärkung der Watten; verbindet nicht wie Baumwolle. **Watteplatte** z. **Salbarkeit 1 Jahr.** Beviele 5 Blätter gegen Einladung von 1 Mark in Briefmarken franco. **Georg Naabe, Hamburg, pharmacist. Präparate.**

Herzleidenden,
Magenfranken
empfiehlt als äußerst gebräud und
fehltragend.
Ribes-Wein,
garant. rein, 10 gr. Bläschen mit
902, 750, **Ring's Rahmenöl-** u.
Genußmittelgeschäft. **Bicanis.**

Blätter-Tabake
bei **Carl A. Thiele**
in Dresden-N., Heinrichstraße 16.

Auf

Billige
auf jedem Stück vermerkte
feste Preise.

ROBERT EGER & SOHN

Gegründet 1853.

Auswahlsendungen
nach auswärts.
Umtausch gestattet.



Sacko-Anzüge

aus engl. Cheviot- und Zwirn-Stoffen

Sacko-Anzüge

aus echt engl. Kammgarn-Stoffen in hell und dunkel

Sacko-Anzüge

aus Buckskin- und Streichgarn-Stoffen

Jacketrock-Anzüge

aus Kammgarn- und Streichgarn-Stoffen

Salon-Anzüge

in einreihigen und zweireihigen Fäcons

Piqué- u. Fantasie-Westen

M. 3/- - 15.

von M. 30-48

von M. 45-66

von M. 32-50

von M. 45-66

von M. 48-72



Engl. Kammgarn-Hosen

M. 12-22.

Aufertigung nach Maass
binnen 24 Stunden.

part. 182 ft
11 FRAUENSTRASSE 11

Eigene Werkstätten
im Hause.

Dresden Nachrichten,
S. 21. — Sonntags, 8. Juni 1890.
Seite 159.

Linoleum große Lager in verschiedenen Qualitäten, 180 Cm. breit, von 2.88 M.

an in 60 verschiedenen Mustern.

Möbelstoffe in Plüsch, Granit, Tanta-feststoff, Damast, Rips, Cretoune

u. s. w. und anderen Neuerungen.

Portières in reichvoller Auswahl, 50 verschiedene Muster. Pr. Stück von 4 M.

an. Einzelne Stücke 20 - Rabatt.

Wachstuche zum Belegen von Zimmern, als Läden, Vorlagen, auf Tische in jeder Art. Wachstuchdecken und Schürzen.

Teppiche in Smyrna, Tournay Velvet, Besset, Velvet, Tapestry, Rheinisch, Germania etc., in einer großen u. vielseitigen und nur seltenen und guten Qualitäten.

Gebrachte
Luxuswagen
u. Gesäßre,

1 leichter Landauer, 2 kleine Halbverdecke, 2 Automobile von hins und 2 von der Zeit euramischen, sowie ein Dameauto zu verkaufen. 2. Stühnert, Eisenbahndienst 21.

C. Ansfüh
Rathf.
Dresden,
Landhausstrasse 6.



Kostüme

Wolle
u. Baumwolle,
einzelne
Kleiderröcke,
Morgenkleider.

Otto & Haage,
Hoch
Rich. Cheminer,
Wilsdrufferstr. 18,
Dresden. I. Et.

Schöne feste
Lederstiefeln

in großer Auswahl.
Schnell-Zubehör v. 8.50 an,
do. Ausziehstiefel v. 8-12 M., do.
Schnellsohle v. 7-11 M.

Damenstiefel:

Stiefel v. M. 5.50 an, do.
weitere v. M. 10 an, Schnellsohle
deng. M. 5.50, do. in Leder,
do. nicht, mit weicher Sohle,
M. 6.50. Studentenstiefel, v. 2.50
an, die Schnellsohle v. 1.50 an.
Gelliard für Damen und
Jungen der Auswahl. Preis
nach M. 1.50.

6. Menforth,
3 Margarethenstraße 3.

A.P.R. Schmid
Elektrische Feueranstalt
der Kauf-Markt-Gesellschaft, Berlin
Geld-Kasse der Feuerungs-Gesellschaft
Elektro-Station, Lichtbilder
Gesangsaal, 25-1000, 1000-1500, 1500-2000, 2000-2500, 2500-3000, 3000-3500, 3500-4000, 4000-4500, 4500-5000, 5000-5500, 5500-6000, 6000-6500, 6500-7000, 7000-7500, 7500-8000, 8000-8500, 8500-9000, 9000-9500, 9500-10000, 10000-10500, 10500-11000, 11000-11500, 11500-12000, 12000-12500, 12500-13000, 13000-13500, 13500-14000, 14000-14500, 14500-15000, 15000-15500, 15500-16000, 16000-16500, 16500-17000, 17000-17500, 17500-18000, 18000-18500, 18500-19000, 19000-19500, 19500-20000, 20000-20500, 20500-21000, 21000-21500, 21500-22000, 22000-22500, 22500-23000, 23000-23500, 23500-24000, 24000-24500, 24500-25000, 25000-25500, 25500-26000, 26000-26500, 26500-27000, 27000-27500, 27500-28000, 28000-28500, 28500-29000, 29000-29500, 29500-30000, 30000-30500, 30500-31000, 31000-31500, 31500-32000, 32000-32500, 32500-33000, 33000-33500, 33500-34000, 34000-34500, 34500-35000, 35000-35500, 35500-36000, 36000-36500, 36500-37000, 37000-37500, 37500-38000, 38000-38500, 38500-39000, 39000-39500, 39500-40000, 40000-40500, 40500-41000, 41000-41500, 41500-42000, 42000-42500, 42500-43000, 43000-43500, 43500-44000, 44000-44500, 44500-45000, 45000-45500, 45500-46000, 46000-46500, 46500-47000, 47000-47500, 47500-48000, 48000-48500, 48500-49000, 49000-49500, 49500-50000, 50000-50500, 50500-51000, 51000-51500, 51500-52000, 52000-52500, 52500-53000, 53000-53500, 53500-54000, 54000-54500, 54500-55000, 55000-55500, 55500-56000, 56000-56500, 56500-57000, 57000-57500, 57500-58000, 58000-58500, 58500-59000, 59000-59500, 59500-60000, 60000-60500, 60500-61000, 61000-61500, 61500-62000, 62000-62500, 62500-63000, 63000-63500, 63500-64000, 64000-64500, 64500-65000, 65000-65500, 65500-66000, 66000-66500, 66500-67000, 67000-67500, 67500-68000, 68000-68500, 68500-69000, 69000-69500, 69500-70000, 70000-70500, 70500-71000, 71000-71500, 71500-72000, 72000-72500, 72500-73000, 73000-73500, 73500-74000, 74000-74500, 74500-75000, 75000-75500, 75500-76000, 76000-76500, 76500-77000, 77000-77500, 77500-78000, 78000-78500, 78500-79000, 79000-79500, 79500-80000, 80000-80500, 80500-81000, 81000-81500, 81500-82000, 82000-82500, 82500-83000, 83000-83500, 83500-84000, 84000-84500, 84500-85000, 85000-85500, 85500-86000, 86000-86500, 86500-87000, 87000-87500, 87500-88000, 88000-88500, 88500-89000, 89000-89500, 89500-90000, 90000-90500, 90500-91000, 91000-91500, 91500-92000, 92000-92500, 92500-93000, 93000-93500, 93500-94000, 94000-94500, 94500-95000, 95000-95500, 95500-96000, 96000-96500, 96500-97000, 97000-97500, 97500-98000, 98000-98500, 98500-99000, 99000-99500, 99500-100000, 100000-100500, 100500-101000, 101000-101500, 101500-102000, 102000-102500, 102500-103000, 103000-103500, 103500-104000, 104000-104500, 104500-105000, 105000-105500, 105500-106000, 106000-106500, 106500-107000, 107000-107500, 107500-108000, 108000-108500, 108500-109000, 109000-109500, 109500-110000, 110000-110500, 110500-111000, 111000-111500, 111500-112000, 112000-112500, 112500-113000, 113000-113500, 113500-114000, 114000-114500, 114500-115000, 115000-115500, 115500-116000, 116000-116500, 116500-117000, 117000-117500, 117500-118000, 118000-118500, 118500-119000, 119000-119500, 119500-120000, 120000-120500, 120500-121000, 121000-121500, 121500-122000, 122000-122500, 122500-123000, 123000-123500, 123500-124000, 124000-124500, 124500-125000, 125000-125500, 125500-126000, 126000-126500, 126500-127000, 127000-127500, 127500-128000, 128000-128500, 128500-129000, 129000-129500, 129500-130000, 130000-130500, 130500-131000, 131000-131500, 131500-132000, 132000-132500, 132500-133000, 133000-133500, 133500-134000, 134000-134500, 134500-135000, 135000-135500, 135500-136000, 136000-136500, 136500-137000, 137000-137500, 137500-138000, 138000-138500, 138500-139000, 139000-139500, 139500-140000, 140000-140500, 140500-141000, 141000-141500, 141500-142000, 142000-142500, 142500-143000, 143000-143500, 143500-144000, 144000-144500, 144500-145000, 145000-145500, 145500-146000, 146000-146500, 146500-147000, 147000-147500, 147500-148000, 148000-148500, 148500-149000, 149000-149500, 149500-150000, 150000-150500, 150500-151000, 151000-151500, 151500-152000, 152000-152500, 152500-153000, 153000-153500, 153500-154000, 154000-154500, 154500-155000, 155000-155500, 155500-156000, 156000-156500, 156500-157000, 157000-157500, 157500-158000, 158000-158500, 158500-159000, 159000-159500, 159500-160000, 160000-160500, 160500-161000, 161000-161500, 161500-162000, 162000-162500, 162500-163000, 163000-163500, 163500-164000, 164000-164500, 164500-165000, 165000-165500, 165500-166000, 166000-166500, 166500-167000, 167000-167500, 167500-168000, 168000-168500, 168500-169000, 169000-169500, 169500-170000, 170000-170500, 170500-171000, 171000-171500, 171500-172000, 172000-172500, 172500-173000, 173000-173500, 173500-174000, 174000-174500, 174500-175000, 175000-175500, 175500-176000, 176000-176500, 176500-177000, 177000-177500, 177500-178000, 178000-178500, 178500-179000, 179000-179500, 179500-180000, 180000-180500, 180500-181000, 181000-181500, 181500-182000, 182000-182500, 182500-183000, 183000-183500,

Auf die maßlosen Angriffe

eines hiesigen Vandagisten in seiner Reclamesschrift möchte ich gegen folgende Entstellungen Front machen:

1. Seite 7 bis 8 wird die Frage: "In was das orthopädische Turnen besteht, zur Beleidigung von Rückgratöverkrümmungen", dahin freundlich beantwortet: "Dass das Kind bearbeitet, gefestigt, gehemmt u. gewalzt wird, dass es an einem Brett sitzen oder auf einem solchen Stundenlang liegen muss, mit Sandalen beschlagen, am Trapes und Ringen schwingen oder hängen oder an Leitern aufzreiten muss u. an den Beinen gezogen wird usw."

Zu Klaim's Seiten mag dieses vorkommen sein, gleichwie Verfasser obiger Schrift früher dieselben Warter-Filz-Corsets angefertigt hat, gegen welche er jetzt so losicht, damals waren dieelben das beste Mittel gegen Rückgratverkrümmungen! In meiner Anzahl, welche ich nun bald 9 Jahre betrige und in welcher Zeit viele schiede Kinder geheilt, verbessert und gekräftigt wurden, ist alles dies unbekannt.

100 Mark

Schere ich Dem zu, welcher mir nachweist, daß meine orthopädische Turnmethode jemals in solch schönen Sachen bestanden.**

2. Weiter schere ich Dem

100 Mark

zu der mir nachweist, daß der auf Seite 11 berechnete Kostenpunkt 100-1000 Mark event. 2000-3000 Mark!!! pro Jahr) auf meine Anzahl trifft. Ich berechne pro Monat 5-15 Mark (meist 10), gleichviel ob täglich oder seltener getrunken wird. Alles ganz unentgeltlich.

Anstalt für Massage, schwed. Heilgymnastik, orthopädischen Turnunterricht, sowie mechanische Gymnastik

Dresden-A., Kurfürstenstr. 24, I. Ette Ecke Gieckstr.
Für Damen weibliche Bedienung.

E. P. Richter,
Turnlehrer und Massieur.

* Einige Neubungen an den Ringen, meist schwach, nehme ich hieraus aus.
** Einen Kunden, welchen ich auf Bezeichnung eines diktatorisch befehlenden Seines Erzbischofs, sowie an seinem Wandschild des Rates, maßlos, nehme ich hieraus aus.

DRESDEN-A., neb. d. Gewandhaus.

A. W. Schönherr,
8 Kreuz - Strasse 8.

Fabrik und Exporthaus
Hohenstein bei Chemnitz.

Versand und Lager: Verteilung in Paris,
DRESDEN-A., Kreuzstr. 8. London, Berlin, Hamburg.

NEUHEITEN:

Tricot-

Taillen,

glatt, gestreift, carriert mit Sostache, Tresse, Weste à 2½, 2½, 3, 3½, 4, 5-20 Mk.

Kleidchen,

neuester Fascons, à 1,50, 1,75, 2,50-15 Mk.

Socken

für Schweissfüsse, i. d. Wäsche nicht eingehend, à 30, 35, 50, 90, 100 Pf.

Handschuhe

für Damen, Herren und Kinder in allen Farben à 15, 20, 25, 30 Pf. bis 5 Mk.; Halbsetze, 8 Knpf., 60 Pf.

Normal- und Reformunterkleider,

System Prof. Dr. Jäger und Dr. Lehmann, nur beste Qualitäten à 1,40, 2, 2,25, 2,50, 2,75-8 Mk.

Radfahr-

Kinder-
AUSVERKAUF

vorj. Dessins sämmtl. ob. Artikel unter Selbstkostenpreis.

Fernsprechstelle 3335.



NORD-Amerika. Gesellschaftssocietät in New York, Brooklyn, Buffalo, Niagara Falls, Cleveland, Chicago, St. Louis, Cincinnati, Pittsburgh, Allegheny, Baltimore, Washington, Philadelphia. Briefporto gratis u. franco. Reisebauer 50 Tage. Abreise 28. Juni. Preis 1200 M. incl. Briefporto. Carl A. Niedel's Reise-Bureau, Berlin O., Holzmarktstr. 12.

Wöbel-Magazin

G. Silberschmidt, Tapizermeister,

Moritzstraße 8, 1. Et.

im Hause des Restaurant O. Gassmeyer, empfiehlt kein geringes Lager edler sowie imitierter Tischler und selbsterfertigter Polstermöbel.

Übernahme ganzer Ausstattungen.

Grösste Solidität. 22jähriges Renommee.

Heirath.

Ein Wittwer (Fabrikant), 40 Jahre alt, von angenehmem Aussehen u. ehrenhaftem Charakter, wünscht sich wieder glücklich zu verheiraten. Händlich ersogene Damen, welche hierauf reagieren und einiges Vermögen besitzen, wollen ihre Adressen unter Y. Z. 44 Ges. d. Bl. einenden.

Erbgericht Neuhausen.

Empfehlenswerthe Sommerfrische.

Sommer-Wohnungen zu vermieten.

Neuhausen mit Schloss Burghenstein im nördl. Erzgebige. Bahnstation Bienenmühle, 1 Stunde von Bad Einsiedel gelegen, brachstädt. zugfreie Lage mit Fichten- und Buchenwald, comfortable Einrichtung, gute und billige Bewohlung. Von und Telephonanlagen im Ort, tüchtige Verzüge am Platze. Auch für Touristen bestens empfohlen.

Hamburger Engros-Lager.

Spezialität: Postamente, Näh-Artikel, Seidenband, Spitzen.

Neu aufgenommen:

Blousen.

Cotton-Blousen von M. 1,25 an.
Satin-Blousen von M. 1,75 an.
Gloria-Blousen von M. 5,50 an.

Atlas- und Fantasy-Blousen

in reicher Auswahl.

Soeben eingetroffen eine Partie reinseidener Damen-Handschuhe, Gr. lang, in coul. und schwarz. Preis 75 Pf. u. 1,00.

Adolf Sternberg,
Wallstr. 1, am Postplatz.

Überblick an Wirkstoffen alle anderen Fabrikate.

Germania-Pomade amerikanisches Mittel zur Pflege und Förderung des Haar- und Bartwuchses. Überraschend schneller Erfolg ausserordentlich. Elegante Flaschen à 1 fl. oz.

Dr. Gottlieb's Kosmetische Offizin, Berlin SW., Bernburgerstr. 8.

Acht zu haben, in allen mit Plakat belegte Geschäften.

Engroslager bei Spalteholz & Bley, Pillnitzerstrasse 70.

Zu haben bei den Herren: H. Vogel, Rumpfsestr. 1. Hermann Roeh, Altmarkt Nr. 5. Otto Anger, Dippoldiswalder Platz. Albert Haan, Grauerstrasse 10. Alfred Blembel, Wilsdrufferstrasse. Benno Hennig Nachflug, Schäferstrasse 11. J. John, Wettinerstrasse. Ernst Bley, Annenstrasse 52. Richard Jungmann, Pillnitzerstrasse 6. Friedr. Wollmann, Hauptstrasse 22. Otto Friedrich, Königsbrücke-Strasse 79. Ferd. Neumann, Alaunstr. 17. Joh. Thentius, gr. Meissnerstrasse 14. A. Billig, Cunitzerstrasse. Topel & Kretschmar, Kurfürstenstr. Otto Friedrich, Blasewitz. Reinhold Voigt, Schillerplatz 15/16.

Dresdner Frauen.

Endlich gibt es ein Mittel, mit welchem Wanzen und deren Brut aus Mauern und Möbeln gänzlich vernichtet werden können.

Die vor 2 Jahren erfundene Tirgram-Tinctur ist auch in Dresden in untenstehenden Verkaufsstellen zu haben. — Preis je Flasche kommt Vino und Gebrauchs-Anwendung 50 Pf., 90 Pf. und M. 1,20.

Depot für Dresden in Max Bing's Droguerie, Grusonstrasse 5.

Depots in Altstadt:

E. J. Bauer, Löwen-Droguerie, Banzerstr. 19. Otto Friedrich, Königstraße 70.

Depot in Blasewitz: Otto Friedrich, Tollwitzerstr. 23.

Überall vorrätig: Tirgram-Polver zur gänzlichen Ausrottung von Wanzen, Schwaben, Russen u. c. c. nur in Dosen à 35 und 70 Pf.

Grohmann's Deutscher Porter

(Malzextraet-Gesundheitsbier).

Als erstes und bestes Produkt dieser Art anerkannt, höchster Nährwert, unerreicht an Böhmenqualität.

Gegen Nerven-, Blut- und Magenbeschwerden, unregelmäßige Verdauung, allgemeine Körperbeschwerde, Blutarmut, Bleidsucht u. c.

Bruno Meissner, Grenzstraße 19.

Dresden-N. bei Herrn Ed. Schippau, Tremoniastr. 12.

Pirna bei Herrn Aug. Grundig, Restaurant.

OstseebadZinnowitz,

in der schönen Gegend auf der Insel Usedom, steinfreier Strand, berühmter Wald, abwechselnd Laub- und Nadelholz; üppigste Wohnungen zu civilen Preisen vorhanden. Gute Hotels und Restaurants, alte und moderne Seebäder. Post, Telegraph, direkte Telefonlinien mit 45 Tagen Gültigkeit, mit Dampfschiffen an jedem Tage, mit Eisenbahn, Bahnsteig 1 M. im Bahnhof. Sämtliche Badeanstalten im Ort.

Weiterer Ausflug ertheilt

die Badedirection.

Beginn der Saison 5. Mai.

Zeitung: 5. Mai, Eisen-Boorbad Schmiedeberg, S. 10.

Zurückgabe der Zeitung u. nicht Leiden, bei Gewalttat, Lähmungen, Bleichdruck, Haut-, Nerven- u. bei besonders Krankheiten. Gleichzeitige Befreiung.

Übernahme malzige Preise.

Naher Ausflug durch Badearzt Dr. Lübeck und die städt. Badeverwaltung.

Mädchen-

Mäntel

auch für erwachsene Mädchen

bis zu 17 Jahren

nach den neuesten Trends in elegan-

ten Werkstätten aus soliden

und modernen Stoffen geschick-

lich gearbeitet, empfiehlt ich in reichster

Auswahl von 6 Mark bis zu

25 Mark aufwärts steigend.

Staub-Mäntel für Mädchen in allen Größen.

P. Schlesinger, 37 Wilsdruffer-Straße 37.

Fabriks-Realität

in Peterswald, an der böhm.-sächs. Grenze, im Ausmaß von ca. 2100 Quadrat-Meter, davon ca. 880 Quadrat-Meter verbaute, mit schönen Arbeitsräumen, Wohnungen, Magazinstäuben, Stallung, großem Hof und Garten, unmittelbar an der Kreuzung gelegen, ist zu verkaufen.

Vorzugliche Arbeitsstätte für Aufzugsfabrikation,

Elektro- u. reichlich vorhanden. Gute Überlebens unter Fabrik-

Realität Nr. 159 befindet die Expedition dieses Blattes.

Gässerstraße 18. Dresden. Gässerstraße 18.

Grosser Ausverkauf.

Wegen Kenntnis des Besitzers sollen bis Ende August sämmtliche verbindliche Waren vorraths von Kurs- und Eisenwaren, Haushalt- und Küchengeschäften, Klempner- u. Schlosserwerken, Maschinen nebst Laden-Einrichtung aus freie Hand verkauft werden.

Gänzliche Geschäftsaufgabe.

Kötzenbroda-Niederlössnitz, Villen-Colonie bei Dresden.

Wer in diesen sehr beliebten Wohnungen pent. Offizielle, Pastoren, Geistliche u. Rentiere in gelindem und reizendem Elbhause, mit geringen Gemeinnützungen, Eichenbaum u. Linapräfektur mietet oder sich anfangt will, oder andere örtliche Auskunft wünscht, erhält unverzüglich Nachfrage durch die Vermittlungsstelle des Gemeinnützigen Vereins, Bahnhofstr. 12, direkt am Bahnhofe Kötzschka. Anträge vorstrei, wenn möglich Rückporto.

Thüringen, Soolbad u. Inhalatorium Arengasse 1889: Station der Bahn.

Berta-Geiselsdorf: Höhe 262 Meter.

Grimmung der Saison 19. Mai, Endg. Ende September.

Tourle von 5-6 und 27 " Salzgehalt, iod- und bromhaltige

Wasserlange. Bäder, Inhalationen in 2 neuen Inhalationshallen u. auf dem Grünbaum-Tempel. Wohl. Peile. Günz. Getränkebetrieb. (Hodderdruckerfert.) Antonius (Vater H. Fischer). Ab Berlin u. Leipzig Saisonbillets. Preise u. d. Badeleitung.

Salzungen. Mild. Hohenlimmer.

Grimmung der Saison 19. Mai, Endg. Ende September.

Tourle von 5-6 und 27 " Salzgehalt, iod- und bromhaltige

Wasserlange. Bäder, Inhalationen in 2 neuen Inhalationshallen u. auf dem Grünbaum-Tempel. Wohl. Peile. Günz. Getränkebetrieb. (Hodderdruckerfert.) Antonius (Vater H. Fischer). Ab Berlin u. Leipzig Saisonbillets. Preise u. d. Badeleitung.

Die Record-Fahrräder sind die besten und billigsten Fahrräder der Welt.

Geo. C. Osterloh, Magdeburg. Velocipeden-Fabrik.

Preislüften gratis und franco.

J. Grössler, Müllena in T. baut und empfiehlt Reichenwagen jeder Art.

Photographien u. Referenzen von vielen geliehenen Reichenwagen.

Preis nicht über 20

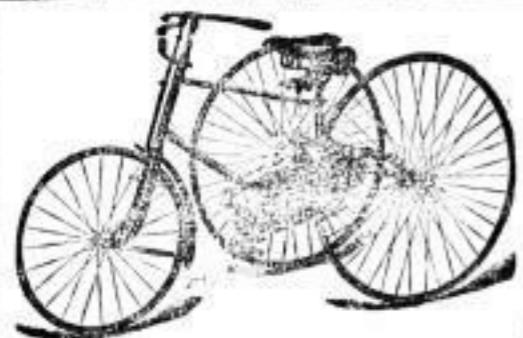


Uhrketten, Halsketten, Armbänder, Medaillons, Kreuze, Broschen und Ohrringe, Ringe

aus Gold - Composition und solidem Gold double, welche
sich vom massiven Golde weder an Farbe noch im Glanz
unterscheiden und sich wegen ihres vorzüglichen Tragens
eines wohlverdienten Rufes erfreuen, empfiehle ich in
größter Auswahl.

F. G. Petermann

Dresden, Galeriestraße 10.
Alleinige Haupt-Niederlage der Uhrketten-Fabrik von
Schweich Frères in Paris.



15,000 Stück im Gebrauch.

alleiniger Vertreter
H. Niedenführ,

Wallstraße 13.

Telegramm:
Exposition internacional Buenos-Ayres.
Goldene Medaille und Ehrendiplom
erhielten
Seidel & Naumann's

Fahrräder,

alleiniger Vertreter

DRESDEN. Wallstraße 13.

Schweiz, Wallenstadt, Kt. St. Gallen.
Hotel und Pension „Seehof“

(unmittelbar am Wallensee gelegen).

Geschworene Aussicht auf die Churfirsten. Dreiter Aufstieg vom
Hof und Eigener Verführer. Schräger. Sehr mildes, ohne
heisses Alm. Heizende Ausflüsse. Gelegenheit zum Kochen.
Zucker, Butter- und Teigwarenabholungen. Geistreiche Lust.
Garantie für vorzügliche Küche u. reelle Getränke.
Münchner Franziskaner-Bier vom Fass.
Pensionspreise mässig. Diners zu jeder Tageszeit.
Stellung im Hause.
Hoteldienstleistungen Max Gilly-Frey. Propr.
neuer Bad Immann. Hohenzollern.

GEWENDERLING
Wasch-Kleider-Stoffe,
viele Neuerungen.
Auswahl bekanntlich unübertrefflich.
Preise sehr billig.
Bitte um Belehrung meiner Schaukisten.

C. H. Wunderling,
Altmarkt (Ecke Kreuzkirche 18).

**Seebad Insel Bornholm
in Dänemark,**

von deutschen Touristen seiner Naturlandschaft halber besucht, inmitten des Osts, landmärsch Wald und Berges, seines königlichen Seebades und vollkommen seiner ehemaligen Luft halber ähnlich männisch empfohlen. Unweit des Strandes in Nähe der berühmten Burggräben Hammerhus liegt mein mit allem Komfort ausgestattetes, durch möglichste Preise, gute deutsche Bedienung befindliches **Hotel**.

Blanch's Hotel.
Täglich Dampferverbindung mit Kopenhagen.
J. H. Blanch.

Nordseebad Sylt.
Hotel Hohenzollern, Haus 1. Ranges.

Massiv gebaut, elegant und breit, mit allem Komfort einrichtet. Civile Preise. **H. Kunde.** früher Besitzer des Hotel Eboe in Bork, zugleich Besitzer der Borgischen Weinhalde und Düring'schen Strandhalle.

Ivel-Fahr-Räder,



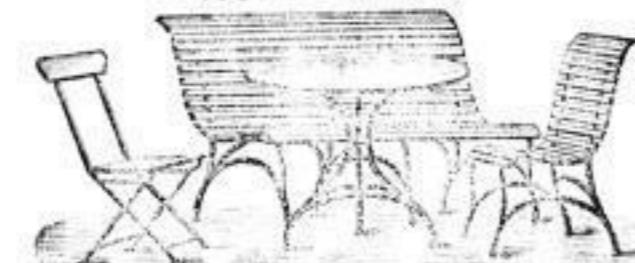
berühmtes englisches Fabrikat, nur zu hören im Velociped-Zeit von Hugo Leidenroth. Blochmannstraße 20.

Eingang Blumauerstraße, davorüber der Johannestraße.

Quaten-Meyer M. 80. do. mit Angellader M. 110. Billige Preise. Preislisten gratis und franco.

Eiserne Gartenmöbel
empfiehlt
MORITZ SCHUBERT

Wettinerstr. 4.



Reichlicher Geldverdienst wird jedem, der seine Zeit benutzen will, geboten. Anfragen unter K. 9629 an **Rud. Mosse**, Frankfurt a. M.

A. Wirthgen,
Tapisserie-Manufaktur,
Wilsdrufferstraße 9.

empfiehlt großes Lager garnierter Kissen zu Hochzeitsgeschenken. In Atlas von M. 6 und Plakat von M. 8 an in allen Farben vorrätig.

Extra-Bestellungen nach eingeforderter Stoffprobe werden schnell und vorsichtig ausgeführt.

Haarfärbemittel

in blond, braun u. schwarz, durchaus unschädlich.

Wilm's Haarspiritus
zur Kräftigung der Haarwurzel
empfehlen.

Weigel & Zeeh,
Marienstraße 12.

Wir bitten unsere Firma an unserer Laternen zu beachten.

Saccharin

in Pulverform und Tabletten, leichter je 1 Stück für eine Tasse Kaffee. Tee u. 1. m. ausreichend, empfehlen.

Weigel & Zeeh,
Marienstraße 12.

Wir bitten unsere Firma an unserer Laternen zu beachten.

Kothé's Bahnwasser

a Bacon 60 Pf. jemals Salzhörner bekannt oder aus dem Munde nicht.

Joh. George Kothé Nachf.

Berlin.

In Dresden, sowie überall in fast jeder Handlung d. Branchen.

Altdutsche Krüge, Seidel, Humpen, Biergeschirre

K. Ufer Nachf.

König-Johannstraße.

Badesalze,

wie Bade-Ingredienten aller Art, auch Venet. u. Jerusalems-Celieße, centrinus, Familienseife, Badeschwamme, Luffah Schwämme empfehlen.

Weigel & Zeeh,
Marienstraße 12.

Wir bitten unsere Firma an unserer Laternen zu beachten.

Carbolineum,

bestes Schutzmittel gegen Jäuler, n. für Holz, holzessigsaurer Zink gegen Blauerchwamm empfehlen.

Weigel & Zeeh,
Marienstraße 12.

Wir bitten unsere Firma an unserer Laternen zu beachten.

Feuerwerk

für Salon, Land und Wasser in reicher Auswahl.

Bengalische Flammen, Magnesium-Poche- u. Wachs-Fackeln

empfehlen.

Weigel & Zeeh,
Marienstraße 12.

Wir bitten unsere Firma an unserer Laternen zu beachten.

Alle

Hertigungsmittel
für Ischälen jeder Art empfehlen.

Weigel & Zeeh,
Marienstraße 12.

Wir bitten unsere Firma an unserer Laternen zu beachten.

Rohr-

stühle

und Polster-

gestelle

empfiehlt in grosser Auswahl.

Ebregott Gräfe, Fischhof-

pistz. 8.

Otto Liebold,

5 Clemmingstraße 5,

anfangt der Annenstraße.

empfiehlt

n. weiß, gem. Zucker Bsd. 28 Pf.

n. grünen Kaffeead. 35 "

n. bl. Kaff. 39 "

n. weiße Zahleseife 32 "

n. weiß. Zah. Seife 21 "

n. gelbe Zah. Seife 28 "

n. Zah. Seife 16 "

Bei Entnahmen von 5 Pfund an Biscuitmaschine.

Bechstein-

Stütz-Flügel

Preis 100 Pf. billig. Planino v.

Tunten für 450 M. dergl. zu

275 u. 330 M. a. z. verleihen

Altmarkt 8, 2. Etage.

Hermann Roch,

Dresden, Altmarkt 5.

Preiscontants.

tausd. Formulare, Couverts gr.

Auswahl, Copibücher 1. 1000 Bl.

M. 2,50, Kastenbriefe mit Firma, sehr billig. L. Roseberg, Hof-

Geißmar. Muster 12.

Copibücher,
1. 1000 Bl. M. 2,50, Couverts gr.
auswahl, tausd. Formulare
sehr billig. L. Roseberg,
Geißmar. Muster 12.

Keysser's

peptonisierte

Eisen-Mangan-

Flüssigkeit

von ärztlichen Autoritäten geprüft
und empfohlenes Mittel gegen

Blutarmuth,

Bleichsucht,

Schwächezustände,

von unbegrenzter Haltbarkeit, Ap-

petit-augend, leicht verdaulich,

von angenehmem Geschmack, ohne
die Zahne anzusegen oder die Verdauung zu stören.

Ausführliche Gebräuchsan-

weisung jeder Flasche beigegeben. — Man

arbeitet an die entsprechende

Substanz, um keine Nach-

schümmen zu erhalten. —

Preis pr. Flasche v. 100 Gr. 2 M.,

250 Gr. 3 M. Vorräthe in den

Apotheken oder direkt zu beziehen

von der

Rathapotheke Wilhelmshaven.

■ 2. Seite Deutsche Apotheker-Ztg., Berlin,

Dr. 90, von 1887.

■ Archiv der Central-Apoth. Dr. 8,

1889.

■ Medicinal-Ztg., Berlin, vom

18. Oct. 1889.

■ Zur Dresden bei Apoth.

Geb. Stresemann (Wohl-

ten-Wohl).

Badesalze,

wie Bade-Ingredienten aller Art, auch Venet. u. Jerusalems-Celieße, centrinus, Familienseife, Badeschwamme, Luffah Schwämme empfehlen.

Weigel & Zeeh,

Marienstraße 12.

Wir bitten unsere Firma an unserer Laternen zu beachten.

Carbolineum,

bestes Schutzmittel gegen Jäuler, n. für Holz, holzessigsaurer Zink

gegen Blauerchwamm empfehlen.

Weigel & Zeeh,

Marienstraße 12.

Wir bitten unsere Firma an unserer Laternen zu beachten.

Carbolineum,

bestes Schutzmittel gegen Jäuler, n. für Holz, holzessigsaurer Zink

gegen Blauerchwamm empfehlen.

Weigel & Zeeh,

Marienstraße 12.

Wir bitten unsere Firma an unserer Laternen zu beachten.

Carbolineum,

bestes Schutzmittel gegen Jäuler, n. für Holz, holzessigsaurer Zink

Anprobezimmer zur Verfügung.

H. M. Schnädelbach

7 Marienstrasse 7
Antonsplatz

empfiehlt zur Sommer-Saison sein reichsortirtes Lager:

Kleiderstoffe.

reichhaltige Auswahl besonderer gewohnter, geschmackvoller

Neuheiten

in billigen, auten und hochseinen Stoffen, z. B.:
Halbwollene Kleiderstoffe

in einfarbig, gestreift, carriert, brochirt, doppelbreit.

Meter 75, 90, 105 B.

Reinwollene Kleiderstoffe,

doppelbreit, keine Wolle,

in den neuesten Verarbeitungen, als: glatte Taffet und
Körper-Beige, gestreift, carriert, brochirt, doppelbreit.
Meter 150 B. bis 475 B.

Abgepasste Roben

in einfarbig, gestreift, carriert, brochirt mit Noppen,
Punkten, Zeiden-Effekten und Borduren, sowie hoch-
elegante avarte getüpfelte Roben, 9 Meter lang, von
18 bis 58 Mark.

Helle Kleiderstoffe

in zarten, hellfarbigen, durchbrochenen, glatten und
gewebten Wollstoffen, als: Crepe, Chiffon,
Gadimir, Meter von 140 bis 350 B.

Gestickte Battift-Roben

in höchst geschmackvoller Ausführung,
weiß, crème und bunt.
Mete 14, 14.50, 16.50, 18.50 bis 28 Mark.

Schwarze Kleiderstoffe,

ausgezeichnetes Sortiment nur vorzüglich bewährter
Qualitäten, in schwarz Gadimir, Satin, Chiffon,
Jacquard, Crepe und anderen gewünschten Fantasie-
Stoffen, Meter 1.30, 1.40, 1.60, 1.75, 2.00, 2.10,
2.40, 2.75 B. u. c.

Gloria - Stoffe

in glatt und gestreift,
zu Blousen, Röcken und Staub-Mänteln,
Meter von 230 B. an.

**Praktische
Hausfleider-Stoffe**

in großen Sortimenten.

Meter 40, 45, 50, 60, 70, 80 B. u. c.

Dresdner Nachrichten.

Bei Entnahmen geschlossener Stücke oder ganzer Dutzende trifft Preisermäßigung ein.

Wasch-Kleiderstoffe.

Neu aufgenommen: Fertige Kinder-Kleider.

Die Abtheilung für Kinderkleider befindet sich
separat, in großen neuen, hellen Verkaufsräumen in
der 1. Etage und neben dem Anprobekabinett zur
Verfügung.

Kinder-Kleider

von Madapolame oder Cretonne forte, sehr hübsch
gearbeitet, 125, 140, 150, 160 B. u. c.

Kinder-Kleider

von prima Madapolame, Toile u. c., reizend garnirt,
von 175 B. u. c. an.

Kinder-Kleider

in weiß Batist, Satin à jour, elegant gearbeitet,
von 225 B. u. c. an.

Kinder-Kleider

von Elsässer bedr. Barchent, von 225 B. u. c.

Kinder-Kleider

von reinwollinem Tricotstoff, von 200 B. u. c. aus
Wolle gehäkelt und gestrickt oder Tricot mit ge-
mustertem Barchentanlas, von 275 B. u. c. an.

Kinder-Kleider

aus Tricot mit Kleiderstoffansatz in einfarbig mit
Soutache oder carriert und gestreift in Farben: marine,
grenat, grün fraise, grau und mode, von 450 B.
bis 18 M.

Kinder-Kleider

aus Tricot mit f. reinwollenem Flannelanlas, hoch-
elegant gearbeitet, von 5 M. 50 B. u. c. bis 27 M.

Tricot-Anzüge

für Knaben bis 12 Jahre von 4.25 M. u. c.

Tricot-Jacken

für Mädchen und Knaben von 375 B. u. c. bis 12 M.
50 B.

**Kinder-Taillen und
Blousen**

in verschiedenen Größen, von Madapolame,
Cretonne forte, Tricot u. c. von 150 B. u. c. an.

Waschechte bedruckte Barchente.

■ reizende Neuheiten, ■
vorzüglich nach eigenend zu Jacken, Blousen, Matines,
Kleidern und Morgenkleidern.

garantiert waschecht,

Meter 65, 70, 75, 80, 85 B. u. c.

**Neu aufgenommen:
Seidene u. Sammet-
Bänder**

in reichsortirter Auswahl, nur Prima Qualitäten,
in jeder Breite.

Schwarze und farbige
Atlas-, Moiré- u. Ripsbänder.

Schwarze und farbige
Schärpen-Bänder.

Schwarze und farbige Sammet-Bänder,
carrierte u. schottische Bänder in billigen Preisen,
Meter 12, 15, 18, 20, 25, 30, 40, 45, 50 B. u. c.

Besätze

in Seidenplüsch, Sammet- und Seiden-Stoffen,

sowohl sämtliche

Futter-Stoffe

in jeder Preislage zu billigstem Preis.

7 H. M. Schnädelbach

Marienstrasse 7.
Antonsplatz

Feste, billige Preise.

Gasthof zum Steiger,
schönster und größter Garten des Plauenschen Grundes.
Heute sowie jeden Sonntag **Ballmusik**.
NB. Alle halben Stunden Fahrgelegenheit, ab Postplatz Verkehr.
Beginn à Vers. 25 Pf. von früh 8 Uhr bis Abends 8 Uhr.
Richtungsvoll Rudolf Putrich.

Ball-Etabl. Schusterhaus.
Jeden Sonntag starkbesetzte **Ballmusik**.
NB. Alle halben Stunden Fahrgelegenheit, ab Postplatz Verkehr.
Beginn à Vers. 25 Pf. von früh 8 Uhr bis Abends 8 Uhr.
Richtungsvoll Knoblock.

Gasthof zum Kronprinz,
Hosterwitz.
Heute Sonntag **Ballmusik**. Es lädt ein A. Lehmann.

Baumwiese.
Heute Sonntag **Tanzvergnügen**.
Wegen ergebnis einlädt Seder.

Gasthof Demitz, Loschwitz
Heute Grosser Ball.

Gasthaus Altschütt.
Heute Sonntag **Garten-Frei-Concert u. Ballmusik**.
Im Keller, Küche ist bestens gefügt. Richtungsvoll D. Kippelbahn.

Berg-Restaurant Eselsbande.
Jeden Sonntag ein **Tänzchen**.
Richtungsvoll K. Dreyse.

Schweizerhäuschen.
Heute **Ballmusik**, von 4 bis 7 Uhr **Tanzverein**.
Ergebnis L. Franke.

Gasthof Wölfnitz.
Heute **Garten - Frei - Concert** und starkbesetzte **Ballmusik**, wogen ergebnis einlädt F. A. Köhler.

Zum Russen,
Oberlößnitz-Nadebeul.
Heute sowie jeden Sonntag ein **Tänzchen**.

Gambrinus-Brauerei,
Lößnitzerstraße Nr. 11.
Heute großes **Concert** und **Ball**.
Anfang 4 Uhr. Richtungsvoll E. Erbsmehl.
NB. Morgen **Garten - Frei-concert** und **Ball**. Herren-
Eintritt mit Taxis 50 Pf., Damen frei. T. C.

Zu den Linden
in Cotta.
Heute starkbesetzte **Ballmusik**. Ergebnis Franke.

Gasthof zum Heiteren Blick,
5 Minuten vom Bahnhof Lößnichenbroda.
größtes **Ball- und Garten-Etablissement**.
Eleganter **Ball- u. Konzertsaal** der Niederschönheit.
Jeden Sonntag von 3 Uhr an **Garten-Concert**, nachdem
aufgesetzte **Ballmusik**. Achtungsvoll F. Ernst.

Deutscher Kaiser,
Pieschen.
Größtes **Concert- u. Ball-Etablissement**.
Heute starkbesetzte **Ballmusik**. Hochachtungsvoll G. Reissig.

Gasthof Nöthnitz.
Heute **Tanzvergnügen**. Emil Keller.

Centralhalle.
Heute und morgen **Ballmusik**.
Heute von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen.

Damenkränzchen.
Anfang 7 Uhr. Achtungsvoll G. Plesold.

Goldene Krone, Strehlen.
Heute im neu erbauten Saale von 4 Uhr an ein
soleennes Tänzchen. Hochachtungsvoll G. Seebenstritt.

Dampfschiff-Restaurant Cotta,
schöner, angenehmer Aufenthalt, vorzüller Gärten mit Veranda,
heilige Fernsicht, gute Bewirtung, gehörte Familien, Vereinen,
Schulen für Festlichkeiten bestens zu empfehlen.
Hochachtungsvoll M. Jarens.

Hôtel Duttler,

Strehlen.

Heute von Nachmittags 4 Uhr an
starkbesetzte **Ballmusik**.
Richtungsvoll G. Duttler.

Eldorado.

Heute große **Ballmusik**
mit elektrischen Glockenspiel (Militärmusik), von 4-7 Uhr
Tanzverein. Schluss 1 Uhr. Gustav Grünste.

Schützenfest in Dohna

Sonntag den 8. und Montag den 9. Juni.
Höchst angenehmer Aufenthalt. Viel Abwechslung geboten.
Tanz auf 2 Sälen.
Diverse Speisen und Getränke empfiehlt
Richtungsvoll Bernd. Weigand.



ZOOLOGISCHER GARTEN

Wiederholung: Neumarkt-Zoologischer Garten.

Großer Tier-Bestand

im schattigen Parke, darunter viele
Neuheiten.

Täglich Pony-Reiten u. Fahren mit Ziegengespann
für Kinder.

Billige Jahreskarten für einzelne Personen
und Familien.

Im Winterhaus vorübergehend ausgestellt: Relief-Vogel-
bilder der Herren E. Schroll & Sohn aus Weidenau
in Schlesien.

Die Direction.

Etablissement Brauerei Loschwitz.

empfiehlt seine gemütlich eingerichteten altheutischen Schank-
räume mit Billardzimmer.

Schattige Marausen für 30 Personen und große Veranda.

Schöner Biergarten, Spielplätze für Kinder.

Gut gepflegte Biere. Gute Küche.

ff. Stamm-Frühstück und Abendbrot

nach Wahl.

Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr. Menu: 1 Mark.

Suppe und 2 Gangs.

Jede Mittwoch frische Blätter.

3 B. Robert Schmidt.

früher Oberförster im Parkhotel Blasewitz.

Gasthaus und Restaurant Fürstenhof,

Striesenstrasse 32,
empfiehlt seine freundlichen Gastzimmer nebst Regelbahn
und schönen großen Garten zur angenehmen Benutzung.

Bestgepflegte Biere:

Echt Kulmbacher, echt Münchner Hafnerbräu, Bier-
schensteller, Lager, Böhmisches und einfaches von Ehregott

Naumann.

Gute Küche. Vorsprüngliche Weine.

Hochachtungsvoll L. Quack.

„Café Moltke“, an der Augustusbrücke, Neustadt, neben Wiener Garten, via-a-vis der Hauptwache.

Echte Biere, Weine u. Liköre.

Sehr. Billard- und Spieltimmer.

Gute Auswahl Zeitungen u. Journals.

Unterhaltende Auslicht auf den lebhaften Brückenverkehr
und die tägliche Wachtparade.

Waldhaus Schandau.

Das einzige und schön gelegene **Café und Restaurant**,
an der berühmten Waldpromenade in dem schönen Mühlenthal
gelegen, empfiehlt seine freundlichen Zimmer mit u. ohne Pension.
Für gute Küche und Keller ist gesorgt.

Emil Riedel.

Panorama,

Pragerstrasse 2021.

Sturm auf St. Privat.

Neu! Dioramen:

- 1) Kaiser Wilhelm I. in sein. Arbeitszimmer.
- 2) Die Ueberführung der Leiche Kaiser Wilhelm I. nach dem Mausoleum in Charlottenburg.

Täglich geöffnet von 8. Sonntags von 11 Uhr an

bis zur Dämmerung.

Eintritt 1 Mk. Militär u. Kinder die Hälfte.

Jacobi-Schützenfest

Neustadt i. Sachsen.

Unter diesjähriges Jacobi-Schützenfest wird in
den Tagen des

20., 21. und 22. Juli

abgehalten.
Besucher von Schaubuden, Menagerien, Karoussell u.
Photographie ausgeschlossen, welche dieses Fest besuchen
wollen, erhalten passende Blätter unter Angabe der Größe
der Frontlängen.

Neustadt 1890.

Der Vorstand der Schützen-Gesellschaft.

Richard Voigt.

Rabenauer Nüsse,

die Peile des Rabenauer Grundes, mit schattigen Parkanlagen,
7 Freudenständern, Tanzsalon mit Piano, neu erbaute Wirtschaft
für einige hundert Personen, nur für Besucher und Getränke,
frische Forellen, ausnehmliche Bedienung und solide Preise,
empfiehlt sich dem geschätzten Publikum.

Richtungsvoll G. Wanke.

Gasthof z. Amtshof Rabenau.

(5 Minuten von der Rabenauer Mühle),
empfiehlt sich allen Besuchern des Rabenauer Grundes einer ge-
wegigen Beobachtung.

auf Eis gelagerte Biere. Gute Küche. Civile Preise.

Fremdenzimmer mit guten Betten.

für Vereine und Gesellschaften empfiehlt noch meines im
vorigen Herbst neu erbaute Tanzsaal.

Richtungsvoll M. Franke.

Fröbelstiftung.

Der neue Kursus für Kinder - Gärtnerinnen beginnt

Michaels d. J. Anmeldungen sind baldig zu richten an die

unterzeichneten Mitglieder des Kuratoriums:

gen. Baronin v. Marensdorf-Wölfl, Hobest. 18.

gen. v. Stromberg, Reichsstraße 5.

Baronne v. Wölfl-Wendhausen, Hobest. 18.

Herrn Oberst v. Uechtriz, Struvestraße 38.

Herrn Schuldirektor Wilsdorf, Blaues bei Dresden.

Herrn Archidiakonus Pleisch, Annenstraße 5.

bedeutend billiger.

Sonnenschirme

kosten nach der Saison

im Magazin „Zum Pfau“,

Frauenstraße 8

schwarz früher 3-8 Mk., jetzt 2½-6 Mk.,

bunt „ 3-20 „ 2-14 „

Eis. Garten-Möbel

in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen

Fr. Horst Tittel,

leistungsfähige Eisen-Möbel-Fabrik,

Dresden-A., Georgplatz 1,

vis-à-vis Café français.

Zeichnung und Preise gratis und franco.

Wäsche, Gardinen, Kleider,

werden lauter gewaschen und geblättert.

Schöne **Rasenbleche**, am Priessnitzbache.

Priessnitzstraße 39. H. Henkel.

In Hamburg finden

tüchtige Maurer- u. Zimmergesellen

dauernde Arbeit bei 10 Std. Arbeits-

zeit und 60 Pf. Stundenlohn. Nähe-

Hamburg, Hohe Bleichen 31, part.

im Arbeitsnachweis-Bureau.

Majolikafabrik Neufriedstein

v. A. Götz, Schloßstr. 19. Detailverkauf direkt v. Musterlagen

Hch. Wm. Bassenge & Co.,

Bank- und Wechsel-Geschäft,

Fernsprechstelle Nr. 1566. Pragerstrasse 46, 1. Etage. Fernsprechstelle Nr. 1566

Sir erlauben uns zur Kenntnis zu bringen, daß wir heute unsere bisher Neumarkt Nr. 6, 1. Etage befindlichen Geschäftsräume nach unserem Grundstück

Pragerstrasse 46, I.,

verlegt haben.

Sir brennen diese Gelegenheit, für das uns bisher bewiesene Vertrauen zu danken und unsere Dienste in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Dresden, 1. Juni 1890.

Hochachtungsvoll

Hch. Wm. Bassenge & Co.

Julius Kaiser, Pragerstr. 13, empfiehlt Neuheiten in Oberhemden, Kragen, Manschetten, Cravatten etc.

Verkauf Magazin der
und K.S. Hofpianoforte-
Vermietung. Fabrik von

Jul. Blüthner,

Dresden, Reparatur
und Pragerstr. 46. Stimmen.

Bekanntmachung.

Zur zur 300.000 Mark veranstandenen Anlage des Schlachthofes für die Fleischerversorgung der Stadt Dresden sollen öffentlich verhandeln werden:

- a) die Lieferung der Maurermaterialien,
- b) die Asphaltarbeiten,
- c) die Steinmetzarbeiten,
- d) die Lieferung der eisernen Träger, Säulen etc.,
- e) die Lieferung der Dachziegel.

Die Bedingungen, Bedenkmaien und Kosten-Anhöhe liegen in der Wohnung des Obermeisters Zieschang aus und können leichter abhörtlich gegen Entschädigung der Bewilligungsschreiber begegnet werden.

Die Angebote sind spätestens bis zum 16. Juni v. Vormittags 10 Uhr, an den unterzeichneten verneigt mit der Aufschrift: „Submissions-Offerte zur Schlachthofanlage“ eingezwischen.

Die Eröffnung der Offerten erfolgt im Restaurant Müller, früher Thiermann, zur genannten Stunde, doch wird der Auktionsort im Laufe der nachfolgenden Woche ertheilt.

Bauen, den 3. Juni 1890.

Der Vorstand der Fleischer-Innung.

J. A.: Adolf Zieschang, Obermeister.



Otto Boyde,

Fabrik künstlicher Mineralwässer
Brause-Limonaden u. Fruchtsäfte,



Dresden-Neustadt,

Förstereistr. 9. Förstereistr. 9.

Wir machen Spezialität in Deutschen Brause-Limonaden, die
Himbeer, Erdbeer, Champagner, Citrone, Apfelsine,
Vanille, Cognac, Waldmeister, Ananas, Sport etc.

Beide bei der am 1. Mai stattfindenden Gewerbe- und Kunstausstellung in Würzburg in
Sachen mit der Silbernen Medaille prämiert wurden, erlaubt ob mir erlaubt auf
mich zu melden. Siebeln sind von hohen vereidigten Chemikern und Sachverständigen
auf deren Rechnung untersucht und bestätigt worden, dass diese keinerlei schädliche
Stoffe enthalten.

Anzeige.

Wir berichten uns ergebenst anzeigen, daß wir im Anschluß an unsere Geschäftsräume,
König-Johannstraße, eine

Dampf-Hohlschleiferei
und Reparatur-Werkstatt für chirurgische Instrumente,
Bernhardstr. 3203. 8 große Schießgasse 8, Bernhardstr.
3203.

eingerichtet und mit allen Renerungen ausgestattet haben.
Wir dienen für gewissenhafte Ausführung der uns übertragenen Arbeiten und sollen
in unserer Schleife unter allen chirurgischen Instrumenten vorzugsweise:
Maschinemesser, Zuschneidescheeren, Blechscheeren, Rasir-
messer und alle übrigen schniedenden Werkzeuge

geschliffen werden.
Auf Wunsch lassen wir die Gegenstände abholen und wird die Wiederzustellung pünkt-
lich erfolgen.

Dresden, im Mai 1890.

Hochachtend

Knoke & Dressler.

Kegel u. Postholzkugeln
versandt nur in besser Qualität zu
bill. Briefen L. Dietrich,
Danneckerstr. Nr. 14.

Groß-Büffet, Ruhb., Kleider-
schrank, Säulenmöbel, Tische, 2. etliche
Tische Normaopl., u. Berch bill zu
bill. Kugelstr. 38, 1. b. Müller.

Drucksachen
über Art. Büffet, Kleiderschränke
fertigt schnell u. billig (G. H. Wehner). Dresden, Am See 24.

garantie

mit Patentkettengerölle.
Deutsches Reichs-Patent Nr. 46994.
ohne jedes Jahrstab, daher ganz leichter und völlig
geräuschosser Gang, billiger als jedes andere
System, empfiehlt und liebt die
Wäschemangelfabrik von
Richard Gröschen
in Sauberg bei Dresden.

Wäschemangel

Patente

begoren
J. Brandt &
G. W. v. Nawrocki,
Berlin W.,
Friedrichstr. Nr. 78.

Newburgs
Patent-Wasch-
Maschine,
die beste

ersetzt existirenden Waschmaschinen,
sie alle anderen Systeme von
30 Meter an hält kein am Lager

Albert Heimstädt,
Fabrik
handwirch. Maschinen,
Am See,
Este Margarethenstrasse.

1890er
Gassapreß v.
über zum

Solifluß für Zahleidende

Dresden, Pragerstraße 43, II.

Wochentags früh 8—9 Uhr Behandlung und Zahngeschenk möglich. Für Blondinen u. dunkl. Zähne werden nur die Auslagen berechnet.

Erste deutsche zahnärztliche Schule.

Aug. Poltscher.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist,
Berlin, Crefeld, Elberfeld, Leipzig, Dresden,

Dresden,
12 König-Johannstrasse 12,
am Pirnaischen Platz.

Elegant sitzende

Corsets

in den Weiten von 44 Cm. bis 100 Cm. zum Preis von 00 Pf. bis 30 M. bitte ich Sie um Lager.

Anfertigung nach Maß
innerhalb 12 Stunden.

Umtausch ist zu jeder Zeit gestattet.
Geradehalter, Bandagen
und Maschinen

zur Haltung von Rückgratleiden.

Als Neuheit

empfehle ich das von mir erfundene

Corset-Plastique

zur Verschönerung der Brüste. Dieses Corset bedingt eleganten Sitz eines jeden Kleides.

Ausgleichungen hoher Schultern und Hüften

Ohne Polsterung im Rücken. Vollsärendung der plastischen Unterpolsterung.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.



zur Verschönerung der Brüste. Dieses Corset bedingt eleganten Sitz eines jeden Kleides.

Ausgleichungen hoher Schultern und Hüften

Ohne Polsterung im Rücken. Vollsärendung der plastischen Unterpolsterung.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Bestellungs- und Versandstelle: In Dresden im 1. Bezirk, am Elberfelder Platz, vor dem Kino "Cineplex".
Post-Apotheke, in der Löwengasse, Wohlens- und Storch-Großhöfe.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Reparaturen und Corset-Wäsche
werden sofort ausgeführt.

Verkauf nach der ganzen Welt.

Arnold Obersky,
Corset-Specialist.

Siegfried Schlesinger,

Nr. 6 König-Johannstraße Nr. 6.

Bei sämtlichen Einkäufen gewähre einen Kassen-Rabatt von 3 Procent.

Abtheilung: Fertige Leibwäsche.

Herren-Nachthemden aus weichem Hemdentuch.

Stück M. 1.50. 2.25. 2.50. 3.25. 4.00.

Herren-Oberhemden aus weichem Hemdentuch, mit sein sein. Linsat.

Stück M. 3.35. 4.25. 5.00.

Herren-Kragen u. Manschetten aus feinstem Leinen, in allen Facons.

Stück M. 0.30. 0.45. 0.50. 0.65. 0.80.

Herren-Chemisettes u. Serviteurs, rein Leinen, mit u. ohne Kragen.

Stück M. 0.70. 0.90. 1.05.

Damen-Hemden aus weichem Hemdentuch und Leinen, mit einfacher Trim-
mung bis zur elegantesten Handstickei.

Stück M. 1.25. 1.50. 1.80. 2.20. 2.40. 2.75—3.50.

Damen-Beinkleider aus weichem Chiffon, Croissé und Barcent.

Stück M. 1.20. 1.30. 1.60. 1.90. 2.50. 3.25—4.50.

Damen-Röcke aus weichem Chiffon und Barcent.

Stück M. 1.00. 1.25. 1.60. 2.00. 2.25. 3.00. 3.50—9.00.

Damen-Jacken aus weichem Satin, Piquet, Damast.

Stück M. 1.25. 1.60. 1.90. 2.10. 2.40—4.25.

Kinder-Wäsche

vom Einfachsten bis zum Elegantesten, für Erstlinge und jeden Jahrgang.

Normal- und Reform-Unterkleider.

System Prof. Dr. Jäger, garantiert reine Wolle, ohne jeden Farbstoff:

Jacken

M.	4.	5.	6.	7.
M.	3.50.	3.75.	4.00.	4.50.

Hemden

M.	0.	1.	2.	3.
M.	4.50.	5.00.	5.50.	6.50.

Hosen

M.	4.	5.	6.	7.
M.	3.75.	4.25.	4.50.	5.00.

System Dr. Lahmann, aus bester egyptischer Baumwolle:

Jacken

M.	4.	5.	6.	7.
M.	1.80.	2.00.	2.20.	2.50.

Hemden

M.	0.	1.	2.	3.
M.	2.25.	2.50.	2.70.	2.85.

Hosen

M.	4.	5.	6.	7.
M.	2.00.	2.15.	2.40.	2.70.

Netz-, Macco- und Seidne Jacken.

Abtheilung: Fertige Bettwäsche.

Bezüge zu Deckbetten, Länge 2,05 Ctm., Breite 1,25 Ctm. u. Kopfkissen, Länge 82 Ctm., Breite 82 Ctm.

Ein Deckbett und ein Kopfkissen aus baumwoll. carriitem Bettzeug zum Binden eingerichtet M. 4.25.

Ein Deckbett und zwei Kopfkissen aus bestem bunten Bettzeug zum Knöpfen eingerichtet M. 6.50.

Ein Deckbett und ein Kopfkissen aus weißem prima Elsass. Dowlas zum Knöpfen eingerichtet M. 5.25.

Ein Deckbett und zwei Kopfkissen aus weiß gestreiftem Satin zum Knöpfen eingerichtet M. 8.—.

Ein Deckbett und zwei Kopfkissen aus weißem Damast mit Einknöpfer M. 11.—.

Ein Deckbett und zwei Kopfkissen aus bestem weißen Damast mit Einknöpfer u. Perlmutt-knöpfe M. 14.—.

Inlets zu Deckbetten, Länge 205 Ctm., Breite 125 Ctm., u. Kopfkissen, Länge 82 Ctm., Breite 82 Ctm.

Ein Deckbett und ein Kopfkissen aus roth-weiß gestreift Köper-Inlet M. 6.50.

Ein Deckbett und zwei Kopfkissen aus gutem glatt-rosa Inlet M. 8.25.

Ein Deckbett und zwei Kopfkissen aus bestem roth-rosa gestreift Inlet M. 11.

Ein Unterbett 115×205 Ctm. groß aus roth-weiß gestreift Drell M. 5.75.

Ein Unterbett 115×205 Ctm. groß aus roth-rosa gestreift Inlet M. 6.50.

Ein Unterbett 115×205 Ctm. groß aus schwerem glattrothen Drell M. 8.75.

Betttücher.

Betttücher.

Ein Bettuch 160×200 Ctm. groß aus weiß Elsass. Dowlas mit und ohne Naht M. 2-2.65.

Ein Bettuch 165×205 Ctm. groß aus gutem weiß Halb-Leinen ohne Naht M. 2.65.

Ein Bettuch 150×205 Ctm. groß aus starkfädigem weißen Rein-Leinen ohne Naht M. 3.00.

Ein Bettuch 165×205 Ctm. groß aus starkfädigem weißen Rein-Leinen ohne Naht M. 3.25.

Ein Bettuch 165×205 Ctm. groß aus feinfädigem weißen Rein-Leinen ohne Naht M. 4.25.

Abtheilung: Deutsche und englische Frottir-Artikel.

Frottir-Handtücher, weiß baumw. gefräuselt. Stück 60. 85. 1.00—3.30.

Gerstenkorn-Handtücher, weißlein. mit rother Rante. . Meter 40. 47 88.

Frottir-Handtücher, weiß lein. gefräuselt. . Stück 1.50. 1.90. 2.20.

Gerstenkorn-Handtücher, graulein. mit rother Rante. . Meter 38 88.

Frottir-Handtücher, grau lein. gefräuselt. . Stück 1.20. 1.40. 1.90.

Gerstenkorn-Handtücher, weißlein. 52 Ctm. breit. . Meter 70 88.

Frottir-Laken, weiß, baumw. gefräuselt. für Kinder. Stück 1.60. 1.90. 2.65.

Gerstenkorn-Laken, weißlein. groß. Stück 4.50.

Frottir-Laken, weiß, baumw. gefräuselt. f. Erwachsene. Stück 4.25. 5.50. 8.00.

Gerstenkorn-Stoff zu Laken, weißlein. 160 Ctm. breit. Meter 4.25.

Frottir-Laken, weißbunt, baumw. gefräuselt. f. Erwachsene. Stück 5.—. 6.50. 7.25.

Bade-Mäntel aus gefräuseltem Frottirstoff. 125:150 Ctm. lang M. 5.25. 6.—. 9.50.

Frottir-Handschuhe, weiß und grau. Stück 16. 22. 24 88.

Frottir-Flecke (Seifenflecke), Stück 8. 10. 20 88.

Pianino
zu kaufen gesucht.
150-300 Mr. überlassen ab
zugeben um. A. Z. 86 Ep. d. Bl.
Vorzügliches freudhaftiges
Pianino
prachtvoller Tonfüllte, be-
ruhiger Fabrik, ist ganz
aussergewöhnlich billig zu
verkaufen. Billigste Straße 45,
Börsehaus vorne.

Holzschnitte u. Clichés
für Annoneen. Cataloge
geliefert rasch und billig.
H. Rentsch
Walter 2.

Ich suche
an laufen Gold, Silber, Uhren,
Uhrenschmiede, Möbel, Bettw.,
Wände, Säle, auf. Mietens-
straßen Nr. 48, dt. Briefkasten auch
nach auswärts.

Bretter und Pfosten
aus Buche, Nusbaum, Fichte
u. eichenholz, Tische ganz billig
zu verkaufen. Nächstes Alt-
markt 15, II.



Richter & Sohn
Wallstraße 4
ausgebildet
Waschmaschinen
Kartoffelschälmashinen
Eisdränke
Blumenständer
Waschgarnituren
Salontische
Croquettes
Velocipedartikel
Vogelköpfe
Schirmständer

Pack-Pressen
für Wolle,
Lumpen,
Düne Holz-
wolle,
Bapler,
Tabak,
Stroh,
Strohballen
etc. Waren
jeder Art und
für jeden
Zweck
fabriziert als
Specialität
in vorzüglichster Construction
Ph. Mayfarth & Co.,
Fabrik von Uckerba-
und Oberverarbeitungs-
Maschinen,
Frankfurt a. M.
Berlin N. Chausseest. 2E.
Verwertung und
Schutz
von
ERFINDUNGEN
durch die
Britt. regis.
Patent-Auswerte
C. R. Bonne & Co.
London E. C. 41 Eastcheap.
Filiale Berlin: S. W. 61.
Für Brantwaare!



Das bestens Werzeugfeld ver-
möchte, somit ganz häusliche Zimbe-
reiche, Hebelmaschinen, Tabak-
dreihe, Bapler u. Blechscheren,
wie jede andere Art Maschinen
seiner fertig unter Sammlung.
M. Manjoch,
Dresden-A. Schloßgasse 13.

Frische Naturbutter
Mr. 80 Mr. Butterfett netto 8 Bd.
W. 75 verhindert fr. Nachnahme
Frau Mathilde Weber,
Friedrichshof D. V.

Vogelwiese.

Ein in gutem Zustande befindl.
Leinwand Bild, 10 El. Front,
19 Ellen Tiefe, ist billig zu ver-
kaufen oder zu verleihen. Dres-
denstadt, Alleestraße Nr. 52,
1 Treppe rechts.

3 grosse kupferne Kessel.

neu, billig zu verkaufen, in der
Spuferküche, Mühlgraben.

Buch Geheimnisse der Ehe

gegen Ein. v. 1 Mr. Marken.

Z. v. Kindesegen.

Mr. Bureau Dr. 50. Offenbach 89.

Rad-Fahrschule.

Zwei- u. Dreiräder zum Vernehmen
und zu verschiedenen Preisen. 21.

Täglich frisch eingeflößte

Butter

zu kaufen Gold, Silber, Uhren,

Uhrenschmiede, Möbel, Bettw.,

Wände, Säle, auf. Mietens-

straßen Nr. 48, dt. Briefkasten auch
nach auswärts.

Bretter und Pfosten

aus Buche, Nusbaum, Fichte
u. eichenholz, Tische ganz billig
zu verkaufen. Nächstes Alt-

markt 15, II.

Küchen-

Gerätschaften

billig

Geb. Giesecke,

Am Markt 7.

Eier,

frische kleine Mandeln 55, frische

große Mandeln 63, großen Ab-

nehmern billiger.

Robert Preis,

Altst. Wetttinerstr. 11,

gegenüber dem Tivoli.

Nest. Hauptstr. 13.

N.B. Bitte ganz genau auf

meine Anzeige zu achten, sowie

darauf (wenig Boten geschickt werden), doch alle bei mir gekauft

Butter in Bergmannsbüro ge-
packt u. der 2. Lauterei umgangen

mit meiner Kanne versehen ist.

Unter Verschwiegenheit n.

ohne Aufschluß, so auch brieflich

in 3-4 Tagen frisch entliehen.

Gelechtes, Augen- u. Haar-

tranth., sowie Schwachsinn,

jetzt gründl. u. ohne Nachteil

heileß durch d. vom Staate

approbierten Spec. - Arzt

Dr. med. Meyer in Berlin,

Kronenstrasse Nr. 2, I.

8. 12-2. 6-7, auch Sonnt. Berat-

u. besitz. Halle in sehr langer Zeit.

Spülkannen,

Mutterkrüppen, Selbstflüssiger,

Spülflüssigkeit, Spülflüssigkeiten

empfiehlt **Hermelin.**

und Kompetenterstr. 7.

Geldschränke

mit Stahlpanzer, Geldschätzchen,

Zugdrehwerke, Teichins., Revolver,

Conspicue, alles billig zu ver-

kaufen bei **Germann Göpfert**,

Wettinerstr. 29.

Wein-Essig

1 Liter 20 Pf., bei 20 Liter 25 Pf.,

empfiehlt **Adolph Herrmann**,

Weinhandl., Brüderstr. 11.

Pianinos,

neu und gebraucht, billig zu ver-

kaufen bei **Julius Gottlöber**, Altmarkt 15.

Gebr. Kutsch-

Geschriffe

und ein neuer American, 3 Paar

mit weichen u. 2 Paar m. idemigen

Beidhänden, ein Baustoff, sowie

meine Empfehlung sind preis-

wertig zu verkaufen. Rosenthal, 37.

G. Diecke.

Schweizer:

Sommetzchen, Weißnähle, Näh-

men, Blumen, Ledergürtel, Gürtel-

leder, Taschen, Gürtel, Gürtel und

zu haben. Matrosen, Dresden

und Chlitzstr. 7.

Ein wie neu erhaltenes

Pianino

billig für 300 Mark zu ver-

kaufen bei **Altmarkt 15, II.**

Rover

für Damen u. Herren, haltbarstes

und feinstes Robustat Englands,

verkauft billig **A. Mehlhorn**,

Brüderstr. 2, I. (Cat. Central)

Eichenholz,

Rot- u. Weissbuche, Ahorn

Eiche, Linde, Eule u., in

allen gängigen Dimensionen

gedreht, sowie

eidiene Stab-Tischböden

empfiehlt einer genügenden Be-

arbeitung.

Job. Aug. Rose

in Borna, Dampf-Schmiedewerk und Holz-

handlung.

Niederlage

Holsteiner Butter

Bd. 90, 100, 110, 120 Pf.

(Weberverkauf billiger)

bei **Dörschan**, Breitweg 29.

Pianino

zu kaufen gesucht.

Pianino,

75 Pf. im Auftrag ges. Baar
zu verkaufen Altmarkt 15, II.

Gasmotore

jeder Größe, liegend u. stehend,

billig im Betrieb zu sehen, ver-

kaufen **Busse & Ziesebe**,

Dresden-Dresden.

Gummiartikel.

J. Kantorowicz,

Berlin-N. 28 Antoniplatz.

Preislisten gratis.

Scheine

Winterpantoffeln

das Paar nur

50 Pfennige

einigermaßen 51, I. Etg.

Steinster Gebirgs-

Himbeer-Jäst

a Bd. 15 Pf., bei 10 Bd. 10 Pf.

Haiwein-Syrup

(Waldmeister)

in Gläsern und Bowlen

in Gläsern zu 70, 120 u. 200 Pf.

Alpenkräuter-Liqueur

(Grog für Chaletreise)

a Flasche 100 u. 180 Pf.

Frucht-Conserven

v. Sebastian

a Flasche 100-120 Pf.

Hibacker-Hanerbrunnen

a Flasche 25 Pf.,

empfiehlt

Bruno Paspe Nach.

große Plauenschestrasse 31.

Ede Josephinenstr.

Diele

Wasserversorgung

für Villen und Häuser

gerichtet am einfachsten u. besten

vermittelst meines vorzüglich

Modistin,
bedient in 1. Paus., welche ich auch zum Verkauf eingebe, wird per sofort oder später in angemessene Stellung gerichtet. Off. mit Amt der bisher Thätigkeit erbeten im "Invalidendant" Dresden unter F. S. 002.

Goldzurichter,
nicht ganz unberührt, sucht

Job. M. Müller,
Goldschmiedehandlung, Langgasse 43.

Schweizer-Gesuch.

Suche für meine 2 Stütze zu je 25 Stück Mindvich 2 Schweizer in Schleife. Nur 2 Stücke werden noch solid in gute Hälften sind, wollen ihre Anzahl Abdrücken (Streben immer tadellos) kein einenden. Antritt am 1. Juli d. J. Stadtgut Wilsdruff i. S. M. Winkel.

Eine durchaus tüchtige n. energetische

Werfführer,
der die Holzbranche kennt und zu calendinen versteht, wird für eine größere **Goldschmiedehandlung** sofort gesucht. Off. mit Angabe des Alters in Schriftstück, sowie mit Bezugnahme auf B. C. M. 743 an die Expedition dieses Blattes.

Haussmann-Gesuch.
Am 1. Oct. 1890 w. d. Johanna verhaftet i. Dresden, wurde Haussmann, d. schon 2. Polizei betreut d. 90 M. i. Pol. Off. mit nach Ang. unter Ebene A. E. legende Vorlesung i. 16. (Schwammtreid) abgang.

Einen durchaus tüchtigen

Werkführer

für die Kartonagen-Abteilung

wird sofort die Kartonagenfabrik

Gelcke & Benedictus,
Löbtauenerstrasse 20.

Stellen-

Vermittelung

für

Kaufleute

durch die Geschäftsräume in

Berlin, Dresden, Königsberg i. Pr.,

Dresden (Wilsdruffstr. 21),

Königswortherstr. 16 (187)

und Leipzigerstr. 16 (187)

Leipzig, sowie mit Angabe

des Alters und Mittelalter fortan.

Vertreter-

Gesuch.

Von einer guten Deutschen

Transport-, Umschau- u. Glas-

Verpackungs - Attengeschäf-

ft werden überall tüchtige

Berbeiter gegen hohe Provisionen gesucht. Weißt. Off. unter A. D. 412 "Invalidendant" Dresden erbeten.

Für zahlreiche

offene Stellen

in allen Gewerbezweigen und

für jede kaufmännische Perfor-

mätheit erbittet. Annehmungen

tüchtiger u. gut empfohlene Be-

werber der **Kaufmännische**

Verein zu Frankfurt

(Main). Gebühren- Er-

mäßigung f. Mitglieder von Kaufmänn. Vortags-

Gewerbe-Vereinen.

Für Oberhemden

werden tüchtige Vorräteinerne

gesucht Ammonstrasse 48. v.

Suche zum 1. Juli einen

nüchternen, überzeugten

Autscher.

Geweihter Kavallerist bevorzugt.

F. Klecker.

Rittergut Görlitz der Strehla

an der Elbe.

1 Schmiedelehrling

lann sofort antreten. Nah bei

Piesch. Schmiedemeister,

Palitzschstr. 26.

Begegnung wird am 1. August die

G. Stelle einer

Verkäuferin

der Kurz- u. Kurzwaren-

branche. Tüchtige auch Waren-

kenntnis bringen, um selbstständig

arbeiten u. expedieren zu können.

Wir gut gebildete Damen wollen

Off. unter P. S. 2213 an

Rudolf Moisse, Dresden erbeten.

Geübte

Zwicker

finden dauernde Beschäfti-

gung in der Schuhwaren-

Gefert. von

C. & O. Lippert.

Suche zum baldigen Antritt

einer tüchtigen

Bautechniker

für dauernd Adressen mit An-

gabe der Gehaltsansprüche und

Bezeichnungen unter Ebene

V. Z. 16 an die Expedition

dieses Blattes erbeten.

Gin Schlosser
zum Nachlagen wird gewünscht. Hierbei bitte man abzugeben mit R. T. 273 im "Invalidendant" Dresden.

Einem tüchtigen
Kunstschlosser,
nicht ganz unberührt, theoretisch
u. technisch gebildet, in geschäftlichen
Verkehr gewandt, in Gelegenheit geboten, sich an einer
dieserartigen

Kunst-n-Constructions-

Schlosserei

mit Dampfbetrieb im gehobener

Stadt Sachsen unter

sehr günstigen Beding-

ungen zu beteiligen.

Später gebietet sich jetztiger In-
haber ganz handwerkliche Ge-
meinschaft unter Beiratung von
Beima Herren und Zeugnis-
abstreiter bitte mit C. T. 144

an die **SNCF Han-
senstein & Vogler, A.-G.**

Leipzig, weiter zu lassen.

Stoffmacher gehabt. Stoffen

arbeitet vorwiegend Nr. 4

Geübte Cartonnagen-

Arbeiterinnen

sucht bei hoher Zahl

Gustav

Stade, Weißgerberstraße 23

Ein perfekter Lackheder,

der an selbständiges Arbeiten

gewöhnt ist, wird gesucht. Off.

unter C. F. 10 an Rudolf

Moisse, Zwischenstr. 12.

Einen tüchtigen

Werkführer

für die Kartonagen-Abteilung

wird sofort die Kartonagenfabrik

Gelcke & Benedictus,

Löbtauenerstrasse 20.

Stellen-

Vermittelung

für

Kaufleute

durch die Geschäftsräume in

Berlin, Dresden, Königsberg i. Pr.,

Dresden (Wilsdruffstr. 21),

Königswortherstr. 16 (187)

Leipzig, sowie mit Angabe

des Alters und Mittelalter fortan.

Vertreter-

Gesuch.

Von einer guten Deutschen

Transport-, Umschau- u. Glas-

Verpackungs - Attengeschäf-

ft werden überall tüchtige

Berbeiter gegen hohe Provisionen gesucht. Weißt. Off. unter A. D. 412 "Invalidendant" Dresden erbeten.

Für zahlreiche

offene Stellen

in allen Gewerbezweigen und

für jede kaufmännische Perfor-

mätheit erbittet. Annehmungen

tüchtiger u. gut empfohlene Be-

werber der **Kaufmännische**

Verein zu Frankfurt

(Main). Gebühren- Er-

mäßigung f. Mitglieder von Kaufmänn. Vortags-

Gewerbe-Vereinen.

Für Oberhemden

werden tüchtige Vorräteinerne

gesucht Ammonstrasse 48. v.

Suche zum 1. Juli einen

nüchternen, überzeugten

Autscher.

Geweihter Kavallerist bevorzugt.

F. Klecker.

Rittergut Görlitz der Strehla

an der Elbe.

1 Schmiedelehrling

lann sofort antreten. Nah bei

Piesch. Schmiedemeister,

Palitzschstr. 26.

Begegnung wird am 1. August die

G. Stelle einer

Verkäuferin

der Kurz- u. Kurzwaren-

branche. Tüchtige auch Waren-

kenntnis bringen, um selbstständig

arbeiten u. expedieren zu können.

Wir gut gebildete Damen wollen

Off. unter P. S. 2213 an

Rudolf Moisse, Dresden erbeten.

Geübte

Zwicker

finden dauernde Beschäfti-

gung in der Schuhwaren-

Gefert. von

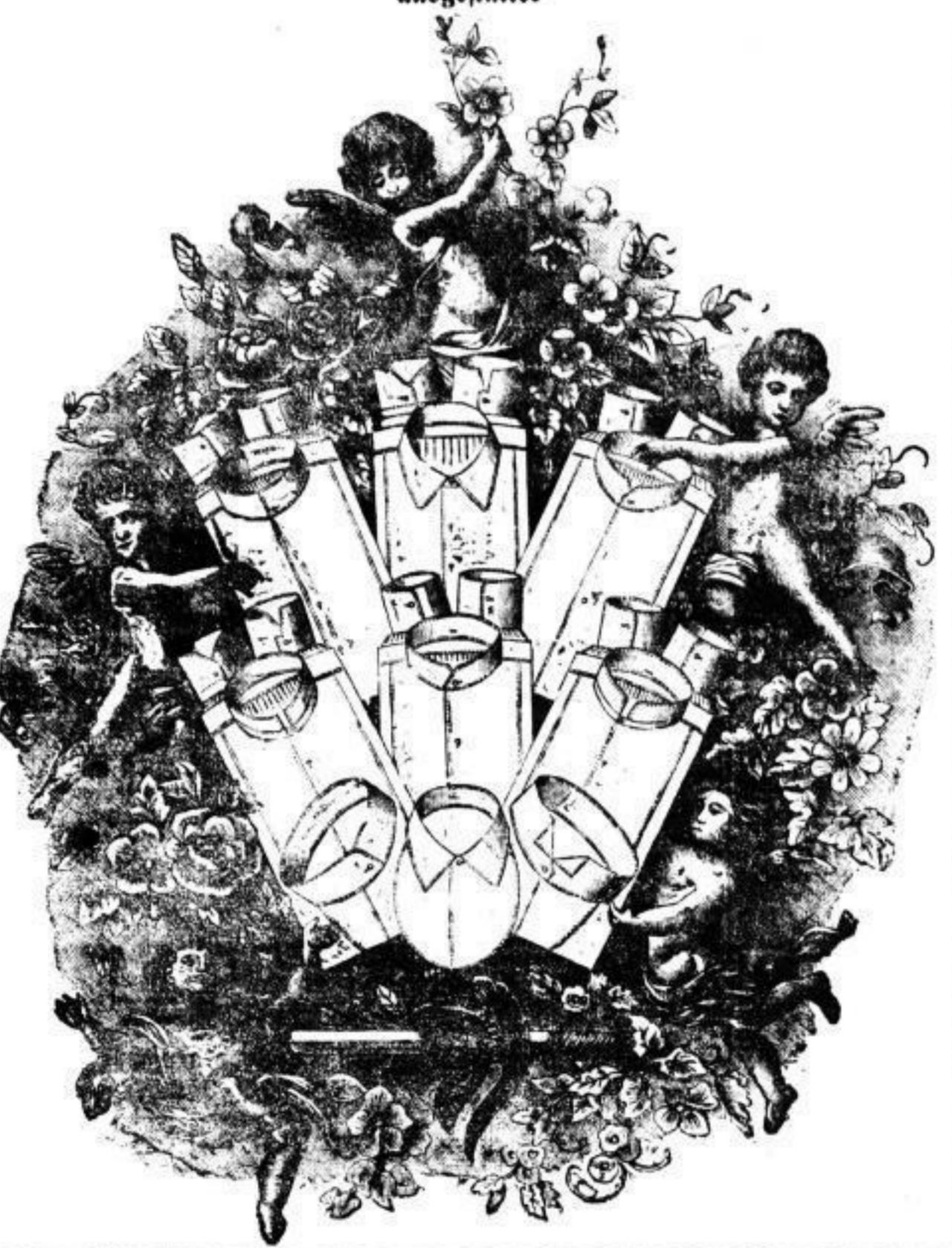
C. & O. Lippert.

Suche zum baldigen Antritt

Adolf Helm

Ecke Altmarkt u. Schreibergasse 1.
Mein Herren-Wäsche-Lager ist wie immer auf das einzig
Grossartigste, Feinste und Reichhaltigste
ausgestattet

Oberhenden genau nach Maass oder Probe.



Dresdner Nachrichten
Nr. 159. Sonntag, 8. Juni 1890
Zeitung für

Reit!

Ein junger Kaufmann, selbstständig, sucht auf diesem Wege die Bekanntschaft e. j. Dame im Alter v. 20-25 J. mit etwas Vermögen zu machen. Dicienien Damen, welche d. eingeschweigten Geschäftskräfte schenken, wollen ihre off. m. Angabe d. nächsten Verhältnisse u. Photoz. bis zum 10. d. W. unter **F. F. 700** gesch. d. W. widerlegen. Ansonsten l. Beurtheilung. Agenten verbieten.

All' Heil!



Alle Fahrrad-Materialien werden vorzügl. ausgeführt Neustadt, Bahnhofstraße 16.

Leeder & Hartmann.

Schweinfleisch-Selbe von **Carl John & Co.**, Berlin, ist geeignet, die Staubtierschäfte aus dem Körper auszuscheiden: die Blattextraktions zu beobachten und alle nur erdenklichen Hautausschlüsse zu beobachten, so dass 50 Pf. zu haben bei **Rich. Jungens, Fleinerstr. 13.**

Pferd m. Gesperr

u. Rollwagen ist zu verkaufen. Niedermarkt 10. Postkabel 40.

Handwagen-Verkauf.

Schweizer. H. Kirschgraff

Heiraths-Gesuch.

Ein biefiger Kaufmänner wünscht sich wieder zu verheirathen und werden Frauen u. Mädchen gebeten, welche über ein Vermögen von 12-15.000 M. verfügen, ihre Adre. nebst Photoz. unter **M. R. 313** im "Invalidendank" Dresden niedezulegen. Beurtheilung sehr angebracht. Kapital wird sicher gestellt.

Ein Beamter,

1. Wittwer, auf dem Lande, sucht sich wieder zu verheirathen. Jungfrauen oder Wittwen, im Alter v. 20-38 J., mit einem Vermögen, mit allen Charaktereigenschaften ausgestattet, welche darum liegt, eine wahrhaft glückliche Ehe einzugehen, wollen off. unter Beispieling der Photoz. einenden unter **A. Z. 123** vorlag. Wiesenbad im Ergeb.

All' Heil!

Koffer, Taschen, Necessaires, Decken, Mäntel, Hüte etc.

Robert Kunze,
Altmarkt 1. Rathaus.

Großer Hund,

schöne Hunde und Hunde, neu u. zweckmäßig, für Billenbesitzer pass. ist billig zu verkaufen.

August Bach,
Gohlis bei Cottbus.

Ein guter Zughund

ist billig zu verkaufen. Rautbach bei Gohlis 12. 22c.

Pferd m. Gesperr

u. Rollwagen ist zu verkaufen. Niedermarkt 10. Postkabel 40.

Handwagen-Verkauf.

Schweizer. H. Kirschgraff

Gründungsbalber steht Ostern.

Allee Nr. 32 eine fast neue Vogelstange preiswert zu verkaufen.

Ein überzähliges Pferd

billig zu verkaufen. Grei-bergerstraße 21.

Pianinos,

240, 300, 330, 360 Mf., fast neu, u. mehrere Pianos 75, 100, 120, 150 Mf., auch sehr billig zu verkaufen. Amalienstraße 15, II.

Recept

mit Schuhm., Einricht. und gr. Gundsch. zu verkaufen. Schloßg. 26.

Hunde,

schöne Rassehunde, Doggen, Bernhardiner, sehn dient, schwarzer Keulenbländer, sehr wachsam, kommt 3. Rindchen, 1 kleiner Fox-Terrier, vielleicht zu verkaufen. Elisenstraße 16. Diesel.

Ehrliches Heiraths-Gesuch.

Ein junger Ingenieur in Hamburg, eben, beobachtet, sich ein eigenes Heim zu gründen u. wünscht zu diesem Zwecke mit heirathslustig. Damen in Correspondenz zu treten. Anschreibungen — event. auch von Eltern oder Vormunden, u. wenn gewünscht auch vorläufig einzuholen — bitte man mit umgeführten Angaben der Verhältnisse u. mit Beifügung einer Photograhie u. **H. Q. 113** zur Weiterbeförderung an Rudolf Wiss, Hamburg, einzuhenden. Discretion selbstverständlich.

Fahrrad - Verleih- und Lehr - Anstalt,

sowie Reparaturwerkstatt. Wihl. Prühl, Stiftstr. 14.

Ein guter Zughund

ist billig zu verkaufen. Rautbach bei Gohlis 12. 22c.

Pianino

billig zu verkaufen u. zu verleihen. Johannestr. 19. Schühe.

Ein überzähliges Pferd,

u. einfach Einricht.

Nachlässe, einzelne Möbel u.

Betten kaufen sieh z. höchst. Preisen

R. Körner. Moritzstraße 5, I.

Kirchstraße 18.

Bekanntmachung,

die Ergänzungswahl für den Kirchenvorstand der St. Petrigemeinde betreffend.

Zu der im Monat Juli dieses Jahres vorzunehmenden Wahl von 6 Kirchenverbandsmitgliedern ist eine **Liste der Stimmberechtigten** aufzutellen.

Stimmberechtigt sind alle selbstständigen Haushalter unserer Parochie, welche das 25. Lebensjahr erfüllt haben, welche die Freiheit haben, mit Ausnahme solcher, die durch Vermählung des Wortes Gottes oder unehelichen Lebensverband öffentlich gegeben haben, oder von der Stimmberechtigung bei Wahlen der politischen Gemeinde ausgeschlossen, oder endlich wegen unlosenbarer fiktiver Handlungen des Stimmberechts bei Kirchenverbandswahlen verlustig gegangen sind.

Zur Ausübung des aktiven Wahlrechts sind aber nur diejenigen Gemeindemitglieder berechtigt, welche nach vorangegangener Abstimmung Aufnahme in die Wahlerliste gefunden haben.

Anmeldeungen werden entgegengenommen bei dem **Pfarramt** (Georgenstraße 12, I.), im **Bezirksschule** (Konradstraße 44), sowie **Gaudermann** der **Bezirksschule** (Königstraße 28), **Kuntzau**, **Engert** (Waisenstraße 31), **Bezirksschule** **Newbert** (Ottoneum 1) und **Kantzau**, **Schreiter** (Leipziger 22).

Wir fordern unsere Gemeindemitglieder auf, sich in der Zeit vom 9. bis mit 23. Juni d. J.

an den genannten Stellen unter genauer Angabe von Vor- und Zusammensetzung, Stand und Gewebe, Wohnung und Alter mündlich oder schriftlich zur Abnahme ihres Wahlscheins anzumelden und bitten herzlich um zeitliche Beihilfe.

Dresden, am 5. Juni 1890.

Der Kirchenvorstand zu St. Petri.

Dr. Albert.

Jagd-Verpachtung.

Die Jagdnutzung des Naumburg-Wölkichen Reviers, circa 678 Hektar enthaltend, soll Dienstag den 24. Juni, Nachmittag, 4 Uhr, in der Reihenfolge der Valuation der **Wölkichen Wölken** am 6. Jahre, vom 1. September 1889 bis 31. August 1890, öffentlich auf das Meißnerebot, jedoch nicht vorbehalt der Auswahl unter den Vicitanten, verpachtet werden. Bedingungen werden vor dem Termin bekannt gegeben. Pachtzüge werden hierdurch geladen, selbiges Tages ihre Gebote zu thun.

Naumburg, am 8. Juni 1890.

Gottlieb Schöne, Jagdvorstand.

Neu! Sopha-Bettstellen. Neu!



Eisenbettstelle braun, gut gepolstert, 185 Cm. lang, 75 Cm. breit, mit Spiralfederung M. 12.50, extra hoch M. 14.00, Chesterlongue-Bett M. 18. — ohne Concurven, passend für enge Wohnungen, Couloir, Starten z. c. Verkauf gegen Rasse oder Nachnahme, Zusatzfutter M. 1.50 mehr. **W. Rubin**, Leipzig, Windmühlenstr. 50.

Wagen-Auction.

Donnerstag den 12. Juni, Vormittags von 9 Uhr an, sollen auf dem hinteren großen Arsenalhofe, 2. Eingang von der Königsbrückestraße:

3 Packwagen mit Eisenblech bekleideten Wände und 1 Medizinstwagen (Chaise) gegen Baupreis öffentlich meistbietet versteigert werden.

Die Artillerie-Werkstätten und Depots.

Radlauer's OZON- wasser, d. i. elektrischer Sauerstoff zum Trinken und Elektrolyse, schnellt sofort Zunahme des Appetits, des Schlafes, der Verdauung und bessert die Gesichtshaut durch Reinigung des Blutes und Kräftigung des Nervensystems, selbst in den hartnäckigsten Fällen. Es ist besonders Brust-, Herz-, und Nierenleidende (Schwäche) sowie bei Infektionskrankheiten als diastolisches Geräusch zu empfehlen, und gegen Diphtherie, Keuchhusten, Scrofulose erfolgreich angewandt. — Der Ozongehalt ist constant von Professor Dr. Ludwig, Professor Dr. Sonnenchein, Professor Dr. Nasse. — Flasche 150 M.; 6 Flaschen 750 M. Prospekt gratis und franco. Alleverkauf durch

W. Radlauer's Kronen-Apotheke.

Berlin W. Friedrichstraße 160.

Dr. med. Homilius wohnt jetzt Theresienstraße 15, 2.

Für Damen!



Elegante aufzuhängende Costumes fertigt in kurzer Zeit Frau

Minna Mahler, Pragerstraße 47, 3. Etage.

Photographiensammlung zu verkaufen. Briefe erbeten im

"Invalidendank" Dresden unter **N. K. 316**.

Zum Kränzebinden verkaufe billig 1. weiße Rose Louisenstraße 33. **Böttner.**

Pianinos, Pianos für 150, 180, 220, 250, 285, 300, 400 Mark z. c. sehr billig zu verkaufen oder zu verleihen. **Wenzel.**

Aufrichtig! Eine Witwe, ohne Anhänger, Anfang der Jahre, mit schönen Gütern, wünscht sich zu verheirathen. Geehrte Herren, welche eine Geschäftsfrau zu schätzen wissen u. über etwas Vermögen verfügen können, werden gebeten, w. Adr. unter **A. G. 10** niedergeschlagen. **Wölfel.**

Butter! Honig! Eier! Eine Witwe, ohne Anhänger, Anfang der Jahre, mit schönen Gütern, wünscht sich zu verheirathen. Geehrte Herren, welche eine Geschäftsfrau zu schätzen wissen u. über etwas Vermögen verfügen können, werden gebeten, w. Adr. unter **A. G. 10** niedergeschlagen. **Wölfel.**

Stofffabelbutter, Ant. M. 8.25, feinster **Bienenhonig** M. 5.25, 56 reiche Eier M. 3. Alles 9 Pfennige frisch eingefüllt. **Wagners**, **Stresemann**, **Flusse** (Görlitz).

8 Pf. hoch. **Brashutter** M. 7.20 d. c. frisch gegen **Rosin**. **Dissen** (Hannover). **W. Brandt.**

Pianino, freisch. neu, preisg. geg. **Boor**, zu ver. Herzogin Garten 3, pt. 18.

Billiger Ausverkauf von Strohhütten Strohhutfabrik Ferdinandstr. 18, 3.

48" Zweirad, wie neu, g. verholt, 80 Mark. **Blauen**, Bieneistra. 25, 1. L.

Wachstuch mit Marmoreinfüllung, Bettl., Matz., Kindesbettl., gr. 1. Tischb., d. Bettl. **Wettinerstr. 10, 1. L.**

Sophas, Matrasen, Bettstellen, z. c. billig. **Wettinerstr. 10, 1. L.**

48" engl. Zweirad, 1.3. alt. zu ver. Trommelerstr. 10.

SLUB
Wir führen Wissen.